

Spezialmuseen

Beigesteuert von Detlef Tonn
31. 08. 2010
Letzte Aktualisierung 12. 10. 2018

Spezialmuseen Einzeldarstellungen zum Beitrag Museen in Thüringen

(67+1)

9 Altenburg, Historischer Friseursalon

Anschrift und Anfrage Historisches
Friseurhaus Original erhaltene Eingangstür
vom Friseurhaus Altenburg © Fotos: Förderverein

Förderverein „Historisches Friseurhaus“ Altenburg e.V.
Peter Müller, Vorsitzender und ehemaliger Obermeister der Friseurinnung
Pauritzer Straße 2
04600 Altenburg Tel.: (0 34 47) 31 17 90
Mobil: (01 51) 40 36 87 61 oder (01 71) 3 87 63 79
Fax: (0 34 47) 89 01 77
Email: info@historischer-friseursalon.de

Internet

<http://www.historischer-friseursalon.de>
<http://www.altenburg-tourismus.de/sehenswertes/altenburg-historischer-friseursalon>

Öffnungszeiten

April - Oktober
Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr
November - März
Dienstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr
Gruppen auf Anmeldung unter (0 34 47) 51 13 40,
Führungen unter (01 71) 3 87 63 79.

Über das Museum Historischer Friseursalon © Foto: [altenburg-tourismus.de](http://www.altenburg-tourismus.de)

Thüringer Denkmalschutzpreis 2010 | Bundespreis für Handwerk in der Denkmalpflege 2016.

Etwa 100 m n vom Skatbrunnen (Wegweiser an der Straßenecke Burgstraße).

2009 in ehemaligem Friseurgeschäfts- und Wohnhaus mit einer sich spätbarock zeigenden Vorderfront, Satteldach und aus dieser Zeit original erhaltener zweiflügelige Eingangstür eröffnet.
Einrichtung eines Damen- und Herrenfriseursalons der 1920er Jahre. Nachlass des Geschäftsründers Arthur Große.
OG: Bohlenstube von 1599 (!) sowie Schlafzimmer der Familie Große.

Themen zur Natur

Neben der Durchgangstür zum Damensalon hängt ein Glaskasten an der Seitenwand mit einem präparierten Vogel über modelliertem Nest.

Tipps

Kaffeeklatsch beim Friseur mit hausbackenem Kuchen | Feierlichkeiten in der Bohlenstube.

Botanischer Erlebnisgarten Altenburg (ND), Heinrich-Zille-Straße 12:
Umzäuntes Kleinod für Naturliebhaber und Botaniker mit seltenen Gehölzen und einheimischen Pflanzen auf 8.000 m².
Veranstaltungen: Sonntagsführungen | Vorträge | Lesungen | Konzerte.
Geöffnet April - Oktober
Dienstag - Sonntag und Feiertag 10 - 16 Uhr, letzter Einlass 15.30,
Caféteria: Samstag / Sonntag / Feiertag 11 - 15 Uhr
<http://www.boga-altenburg.de/> [Seite wird neu erstellt]
- Thüringer-Städtekette-Radweg, 5. Etappe: Gera - Altenburg (44 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=55>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

1. Etappe: Altenburg - Schmölln

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/> Bahn: Altenburg Hbf

→ Altenburg, Brauereimuseum | → Altenburg, Uhrenmuseum

→ Altenburg, Lindenau-Museum

→ Altenburg, Naturkundliches Museum Mauritianum

→ Altenburg, Schloss- und Spielkartenmuseum

9Altenburg, Lindenau-Museum

Anschrift und AnfrageLindenau-Museum Altenburg© Foto: abg-net.de

Gabelentzstr. 5

04600 AltenburgTel.: (0 34 47) 89 55 3

Fax: (0 34 47) 89 55 44

Email: info@lindenau-museum.de

Internet

<https://www.lindenau-museum.de/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/lindenau-museum-altenburg.html>

Digitalisierte Objekte: 128

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-865916%7C>

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag 12 - 18 Uhr

Samstag, Sonntag / Feiertag 10 - 18 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt). 2002 Aufnahme in das Blaubuch der 23 national bedeutsamen Kulturinstitutionen in den Neuen Ländern (davon vier in Thüringen) sowie Mitglied der Konferenz nationaler Kultureinrichtungen (KNK).

Einem von Bernhard August von Lindenau (1779-1854) auf seinem eigenen Grundstück, dem Pohlhof in Altenburg, 1845/46 errichteter Interimsbau für seine wachsenden Kunstsammlungen folgte bereit 1874/75, nach testamentarischer Übertragung durch Lindenau an das Herzogtum Sachsen-Altenburg im Jahre 1854, ein größerer Neubau am Fuße des Schlossbergs. Nach dem Umzug der Sammlungen wurde das neue Haus als Herzogliches Landesmuseum am 11. Juli 1876 eröffnet.

Weltberühmt ist das Museum durch die von Lindenau angelegte Sammlung früher italienischer Tafelmalerei. Mit 180 Tafeln des 13. bis 16. Jhs. ist sie heute eine der größten und schönsten Sammlungen außerhalb Italiens.

Ein neuer Bestandskatalog, der seit Ende der 1990er Jahre publiziert und von dem bisher die ersten zwei Bände erschienen sind, sowie ein Online-Katalog erschließen die Sammlung.

Zum Bestand des Museum gehören weiterhin u.a. die Malerei des 15.-19. Jhs., u.a. Lucas Cranach d.Ä., Antoine Pesne, Johann Heinrich August Tischbein, Ludwig Doell, deutsche Gegenwartsmalerei des 20./21. Jhs., darunter die Weimarer Malerschule mit Karl Buchholz, Theodor Hagen und Christian Rohlf sowie die Grafische Sammlung und die Sammlung Gerhard Altenbourg (1926-1989) als die jüngsten Abteilungen des Museums.

Kunstabibliothek Lindenaus mit umfangreicher Sammlung in- und ausländischer Kupferwerke (Teil der Dauerausstellung / Voranmeldung) | Museumspädagogik | Ausstellungen

Themen zur Natur

Landschaftsmalerei, Stilleben

Tipps

Schlosspark

Botanischer Erlebnispark Altenburg (ND), Heinrich-Zille-Straße 12:

Umzäuntes Kleinod für Naturliebhaber und Botaniker mit seltenen Gehölzen und einheimischen Pflanzen auf 8.000 m².

Veranstaltungen: Sonntagsführungen | Vorträge | Lesungen | Konzerte.

Geöffnet April - Oktober

Dienstag - Sonntag und Feiertag 10 - 16 Uhr, letzter Einlass 15.30,

Cafeteria: Samstag / Sonntag / Feiertag 11 - 15 Uhr

<http://www.boga-altenburg.de/> [Seite wird neu erstellt]

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 5. Etappe: Gera - Altenburg (44 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=55>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlatal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfrotal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

1. Etappe: Altenburg - Schmölln

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/> Bahn: Altenburg Hbf

→ Altenburg, Brauereimuseum | → Altenburg, Historischer Friseursalon

→ Altenburg, Uhrenmuseum

→ Altenburg, Naturkundliches Museum Mauritianum Altenburg

→ Altenburg, Schloss- und Spielkartenmuseum

9Altenburg, Schnaps- und Brennereimuseum

Anschrift und Anfrage Schnapsmuseum

© Foto: urlaubsland-thueringen.deAltenburg Destille

© Foto: Destillerie & Liqueurfabrik

Altenburger Destillerie & Liqueurfabrik GmbH

Am Anger 1-2

04600 AltenburgTel.: (0 34 47) 55 46 60

Fax: (0 34 47) 31 65 08

Email: info@destillerie.de

Internet

<http://destillerie.de/index.php/termine-veranstaltungen/angebote>

Öffnungszeiten

Führungen für Gruppen ab 5 Personen nach Vereinbarung (s.o.)

Über das MuseumSchnapsmuseum Altenburg

© Foto: thueringen.info

In liebevoll restauriertem 100 Jahre alten Gebäude, auf über 200 m² zur "Geschichte des Alkohols", seiner - von ritueller über medizinische bis hin zu kulinarischer - Verwendung sowie des Altenburger Unternehmens und seiner Produkte, die seit nunmehr über 70 Jahren einen hervorragenden Ruf weit über die Grenzen Thüringens genießen.

Themen zur Natur

Obstbrände aus handerlesenen und akribisch gewählten Obstsorten

Tipps

31.08. - 01.09.2018: 70 Jahrfeier der Altenburger Destillerie & Liqueurfabrik auf dem Gelände der Altenburger Destillerie mit Jubiläumsmarkt.

Verkostung | Werksverkauf | Miete von Räumlichkeiten für private Feiern

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 5. Etappe: Gera - Altenburg (44 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=55>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipftratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach – Creuzburg.

1. Etappe: Altenburg - Schmölln

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

Bahn: Altenburg Hbf

→ Altenburg, Brauereimuseum | → Altenburg, Lindenau-Museum

→ Altenburg, Historischer Friseursalon | → Altenburg, Uhrenmuseum

→ Altenburg, Schloss- und Spielkartenmuseum

9Apolda, Glockenmuseum

Anschrift und AnfrageEingang GlockenStadtMuseum

Apolda© Foto: www.thueringen.info Museumstafel© Foto: wikipedia.de

GlockenStadtMuseum

Bahnhofstraße 41

99510 ApoldaTel.: 0 36 44 / 51 52 570

Fax: 0 36 44 / 51 52 575

Email: glockenmuseum@apolda.de

Internet

<http://www.glockenmuseum-apolda.de/>

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/zeitreisen/museen-und-ausstellungen/apolda-glockenstadtmuseum/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/glocken-und-stadtmuseum-apolda.html>

<https://www.museum-digital.de/thue/index.php?t=institution&instnr=48>

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag / Feiertag 10 - 17 Uhr

Abweichend dazu:

31. Dezember 10 - 14 Uhr | Ostermontag / 24. Dezember / 1. Januar geschlossen!

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Glockenmuseum im gleichen Haus, dem Brandesschen Haus (erbaut 1854), wie das Stadtmuseum, im Obergeschoss.

3.000 Jahre Kulturgeschichte der Glocke von den Anfängen bis zur Gegenwart in fünf Abteilungen:

- Glockenarchäologie
- Entwicklung der europäischen Turmglocke (fünf Räume)

Die größte und berühmteste in Apolda gegossene Glocke wurde die St. Petersglocke, der Dicke Pitter des Kölner Domgeläuts. Sie wurde 1923 von Glockengießermeister Heinrich Ulrich gegossen.

- Glockentechnik, -aufbau, -teile, -klang

Unterschiedliche Materialien und Herstellungsverfahren, Formen, Funktionen und Läutearten

- außereuropäische Glocken

Skythische Rasseln, Glocken aus dem alten Ägypten, Ostasien, Afrika.

Glanzstück: Bronzeglocke mit Ebenholzträger, China 1. Hälfte 15. Jh.

Glockenhof Glockenmuseum Apolda© Foto: thueringen.info Glocke, China 1. Hälfte 15. Jh.© Foto: yelp.de Schwerpunkt bildet die Apoldaer Glockengießerei, die 1722-1988 betrieben wurde.

Themen zur Natur

Tipps

Bahn: Apolda Bf

→ Apolda, Stadtmuseum | → Hermstedt, Heimatstube
→ Eberstedt, Ölmühle | → Niedertrebra, Dorfmuseum Pfarrscheune

9Arnstadt, Reklamemuseum

Anschrift und AnfrageReklamemuseum
Arnstadt, Zimmerstr. 7 © Foto: Wikipedia 2014 Eingangstor und
Museumsschild (li.ob.)

Christian Hühn
Zimmerstraße 7
99310 Arnstadt Tel.: (0 36 28) 64 16 15

Internet

<https://arnstadt.thueringer-allgemeine.de/web/arnstadt/startseite/detail/-/specific/Liebblingsorte-Christian-Huehn-und-sein-Reklame-Museum-1418783539>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

Über das Museum

Privatmuseum von Christian Hühn mit über 5.000 Exponaten und neben Trützscher's Milch- und Reklamemuseum in Hildburghausen eines von zwei Spezialmuseen dieser Art in Thüringen.
Dauerausstellung „Deutsche Reklame – 100 Jahre Werbung & Verpackung“.
Werbeschilder, -tafeln, -objekte, Behältnisse und Alltagsgegenstände von 1850 bis etwa 1950 mit Schwerpunkt auf die Jahrhundertwende zum 20. Jh. und die „Goldenen Zwanziger“.
Museumspädagogik, Schul- und Kunstprojekte

Themen zur Natur

Tipps

Jährlich drei bis vier Veranstaltungen.

- Johann-Sebastian-Bach-Wanderweg, 32 km, verbindet Wirkungsstätten von Joh. Sebastian Bach und Mitgliedern der weitverzweigten Bach-Familie: Arnstadt, Bachdenkmal auf dem Marktplatz, 1. Organistenstelle J.S.Bachs 1703-07 - Dornheim, Traukirche J.S.Bachs 1707 - Angelhausen-Oberndorf - Hausen - Görbitzhausen - Roda - Niederwillingen - Griesheim - Cottendorf - Dörnfeld - Gräfinau-Angstedt - Langewiesen, Prüfung der Orgel in der Liebfrauenkirche 1706 durch J.S.Bach - Gehren, Bachdenkmal auf dem Kirchplatz, Joh. Michael Bach, Joh. Sebastians Großonkel, Organist und Stadtschreiber.

<http://www.arnstadt.de/de/leben-in-arnstadt/sport-freizeit/wandern-radwandern.html>

<https://www.wanderbares-deutschland.de/tour/bachwanderweg.html>

- Wanderweg Von Bach zu Goethe, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2008-16), 25 km, 2 Etappen, verbindet die Bachstadt Arnstadt mit der Universitäts- und Goethestadt Ilmenau: Arnstadt, Marktplatz mit Bachdenkmal - Schlossmuseum - Am Kupferrasen - Alexisweg - Weg zur Fasanerie - Kirschallee - Hasselkoppe (586 m, Abstecher) - Schutzhütte Tannenbergl - Reinsburg (604 m) - Halskappe (605 m) - Martinroda - Querung der A71 am Anschluß Ilmenau-West - Ilmenau-Oberpörlitz - Bücksteiche - Kaltebadsteich - Friedhof - Ilmenau, Am Markt mit Amtshaus und Goethe-Denkmal

Flyer: <http://www.arnstadt.de/fileadmin/Dateien/tourismus/vonbachzugoethe.pdf>

<https://www.outdooractive.com/de/wanderung/thueringen/wanderung-von-bach-zu-goethe-von-arnstadt-nach-ilmenau-thueringer-wa/18295036/>

- Bach-Rad-Erlebnisroute, 69 km, davon Rundweg 54 km, Abstecher Dornheim 6 km, Abstecher Wandersleben 9 km,

verbindet die Wirkungsstätten Joh. Sebastian Bachs und seiner Familie in Thüringen: Arnstadt, Marktplatz mit Bachdenkmal, Abstecher Dornheim - Holzhausen - vorbei an Röhrensee - Haarhausen - Mühlberg, Abstecher Wandersleben - Wechmar - Schwabhausen - Ohrdruf - vorbei an Luisenthal - Crawinkel - Gossel - Espenfeld - Arnstadt
 Flyer: <https://www.tourismus-thueringer-wald.de/fileadmin/Mediathek/Downloads/Flyer-Bach-Radweg.pdf>
http://www.arnstadt.de/fileadmin/Dateien/tourismus/Reiseplaner_2017_2018_web.pdf

- Gera-Radwanderweg, 2. Etappe: Angelroda - Arnstadt
<http://www.geraradweg.de/etappe2.php>
 Einstieg: 500 m östl.Bahn: Arnstadt Hbf

→ Arnstadt, Eisenbahnmuseum | → Dornheim, Dorfmuseum
 → Holzhausen bei Arnstadt, Otto Knöpfer Haus | → Holzhausen bei Arnstadt, 1. Deutsches Bratwurstmuseum
 → Ichttershausen, Heimatmuseum | → Siegelbach (Arnstadt), Dorfmuseum „Das kleine Museum“
 im Wehrturm

9Auerstedt (Bad Sulza), Kutschenmuseum

Anschrift und Anfrage

Schlosshof
 99518 Auerstedt

Tel: 036461 87762
 Email: info@auerstedt.org

Internet

<https://www.klassik-stiftung.de/einrichtungen/museen/kutschenmuseum-auerstedt/>

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 10:00 und 16:00 Uhr

Über das Museum

Kutschensammlung der Stiftung Weimarer Klassik in einem Nebengebäude des Auerstedter Schlosses

Themen zur Natur

17 historische Kutschen zum Reisen in vergangenen Zeiten

Tipps

- Finne-Wanderweg, Zwei-Länder-Regionalweg ca. 91 km, 6 Etappen (nach outdooractive): Weißenfels (Sachsen-Anhalt) - vorbei an Naumburg - Bad Kösen - bei Großheringen nach Thüringen - Bad Sulza - Auerstedt - Abstecher Vier Linden - Eckartsberga - Schloß und Park Marienthal - Abstecher Erbbegräbnis Wilmowsky - Rastenberg - Schafau - Sachsenburg, Thüringer Pforte, Unstrut-Bogenbrücke.

3. Etappe, 16 km: Bad Kösen - Marienthal

Anschluß: Dorfplatz - Reisdorfer Straße - Bahnhofstraße (Überquerung Bahnlinie).

<https://www.saale-unstrut-tourismus.de/finne-wanderweg>

- Emsenbach-Radweg, 3 km, führt entlang des Emsenbachs durch Thüringens größtes Weinanbaugebiet: Bad Sulza, Weintor - Auerstedt

<http://de.fahrrad.wikia.com/wiki/Emsenbach-Radweg>

- Goetheradweg ca. 90 km, zwischen NO-Rand von Thüringen und Sachsen-Anhalt, verbindet Aufenthalts- und Wirkungsorte Goethes in der unteren Saaleregion sowie Ilmtal-Radweg in Bad Sulza mit Unstrut-Radweg in Weischütz und Saaleradweg in Hohenweiden bei Halle: Bad Sulza, Goethe Gartenhaus II - Auerstedt (beide Thüringen) - Eckartsberga (ab hier durch Sachsen-Anhalt) - Bad Bibra - Burgscheidungen, Unstrutradweg - Laucha - Mücheln - Nord- oder Südumfahrung Geiseltalsee - Goethestadt Bad Lauchstädt - Hohenweiden, Saaleradweg. <https://www.saale-unstrut-tourismus.de/goetheradweg>

<http://www.vgem->

[finne.de/webNC/de/content/content.php?areaID=8&menuID=58&contentID=68&active_menu=6&vhm=&area=Module&m](http://www.vgem-finne.de/webNC/de/content/content.php?areaID=8&menuID=58&contentID=68&active_menu=6&vhm=&area=Module&m)

enu=Radwandern&content=Goethe-Radweg%20(%2090%20km)

Bahn: Auerstedt Hp Pfefferminzbahn (2017: Die Stilllegung droht!)

→ Auerstedt (Bad Sulza), Heimatmuseum Schloss Auerstedt | → Camburg, Stadtmuseum
→ Großheringen, Verkehrs- und Flößermuseum | → Sulza, Bad, Saline- u. Heimatmuseum
→ Reisdorf, Heimatstube

9Benshausen, Lapp-Museum für Heimat und Handwerk

Anschrift und AnfrageTraktor vor Lapp-
Museum Benshausen© Foto: benshausen.de

Am Paßberg 7
98554 BenshausenTel. (03 68 43) 7 10 70

Internet

<http://www.benshausen.de/seite/de/gemeinde/037:49:376/-/Lapp-Museum.html>

Öffnungszeiten

Samstag 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Über das Museum

Privatmuseum von Volker Lapp.
Fünf Museumstrakte, die zum Teil in riesigen Weinkellern eingerichtet sind.

Themen zur Natur

Kleingewerbe, Landwirtschaft, Weinhandel, Fahrzeuge.
Kleine Alchimistenküche

Tipps

- Rhön-Rennsteig-Wanderweg, ca. 96 km, verbindet das Wintersportzentrum im Thüringer Wald mit dem höchsten Berg der Rhön in Hessen und führt über Dolmar und Geba: Oberhof, Rondell - Abstecher Gebrannter Stein (897 m) - Abstecher Ruppberg (866 m) - Abstecher Rotebühl (516 m)/Benshausen - Wuhlheide - vorbei an Viernau - Christes - Abstecher Dolmar (739 m) - Utendorf - Walldorf - Rippershausen - Stepfershausen - Hohe Geba (751 m) - Geba (Ort) - Aschenhausen - vorbei an Kaltensundheim - Abstecher Ellenbogen (811 m) - Frankenheim - Landesgrenze Bayern - Schwarzes Moor - Abstecher Stirnberg (899 m) - Heidelberg (925 m) - Landesgrenze Hessen - NSG Rotes Moor - Wasserkuppe (950 m)

https://www.thueringen.info/fileadmin/suche_ext/ergebniss_streckendetails.php?id=1840&strecke=80

https://de.wikibooks.org/wiki/Wandern/_Wanderf%C3%BChrer/_Rh%C3%B6n-Rennsteig-Wanderweg

- Rhön-Rennsteig-Radweg, ca. 80 km, verbindet Nordrhön und mittleren Thüringer Wald; wechselt bei Weimarschmieden (Fladungen) von Bayern nach Thüringen: Fladungen (Rhön, Unterfranken, Bayern) - Wasungen - Zella-Mehlis - Oberhof/Rennsteig

<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/rhoen-rennsteig-radweg-135976.html>

Bahn: Benshausen Bf

→ Benshausen, Heimatmuseum | → Zella-Mehlis, Stadtmuseum in der Beschussanstalt
→ Viernau, Deutsches Geflügelmuseum

9Blankenburg bei Bad Langensalza, Museum Einklassenschule

Anschrift und AnfrageGemeindebackhaus Blankenburg© Foto: badtennstedt.de Einklassenschule
Blankenburg© Foto: blankenburg-
thueringen.de

Einklassenschule
Bei der Kirche 73
sowie
Gemeindebackhaus
Wendeschleife 70
99955 Blankenburg Backhausfreunde Blankenburg e.V.
Bärbel Sola
Kirchheilinger Straße 83
99955 Blankenburg
Tel.: (03 60 43) 7 02 30
Email: backblabu@outlook.de
oder
Tel.: (03 60 41) 38 00 VG Bad Tennstedt
Email: info@blankenburg-thuringen.de

Internet

<http://www.blankenburg-thuringen.de/verzeichnis/objekt.php?mandat=165523>
<https://www.badtennstedt.de/verzeichnis/visitenkarte.php?mandat=86080>
<https://www.badtennstedt.de/verzeichnis/objekt.php?mandat=95605>
<https://www.badtennstedt.de/verzeichnis/objekt.php?mandat=64263>

Öffnungszeiten

zum „Tag des Offenen Denkmals“; sonst nach Vereinbarung

Über das Museum

Der Verein Backhausfreunde erfüllt das Ensemble von Einklassenschule von 1875 (1767 ist eine Schule in Blankenburg bezeugt) und Gemeindebackhaus (beide seit 2005 KD und saniert – Dach der Alten Schule 2003) in der Ortsmitte durch Veranstaltungen und Ausstellungen mit Leben – Höhepunkt ist das jährliche Backhausfest (s. Tipps), zu dem auch die Einklassenschule geöffnet ist.

Themen zur Natur

Tipps

jährlich: Backhausfest zum „Tag des Offenen Denkmals“; 2. Sonntag im September. Traueresche (ND seit 1937), direkt neben der Kirche, Anfang des 20. Jhs. gepflanzt.

→ Bruchstedt, Heimatstube | → Neunheilingen, Heimatstube Goethe-Zimmer
→ Kirchheilingen, Dorfmuseum | → Kirchheilingen, Kleinbahnmuseum
→ Schlotheim, Seilermuseum | → Tennstedt, Bad, Heimatmuseum | → Tennstedt, Bad, Heimatstübchen

9Blankenhain, Apothekermuseum

Anschrift und Anfrage

Apothekermuseum
Eingang© Foto: Landratsamt
Weimarer Land

Herzoglich privilegierte Apotheke seit 1701
Rudolf-Breitscheid-Straße 3
99444 Blankenhain Tel. 036459 41260
Fax: 036459 41259
E-Mail: stadt-apotheke-blankenhain@web.de
Ansprechpartnerin: Ulrike Lattmann-Sieber

Internet

<http://www.thuringer-naturbrief.de>

Powered by Joomla!

Generiert: 15 October, 2018, 23:43

<http://apotheke-blankenhein.de/>

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/zeitreisen/museen-und-ausstellungen/blankenhein-apothekenmuseum/>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

Über das Museum

Seit 1701 großherzoglich sächsisch privilegierte Stadt-Apotheke.

Bis April 1993 als Apotheke genutzt, im April 2010 von der Apothekerfamilie Lattmann in 4. Generation in den alten Räumen der Stadt-Apotheke als erstes Museum der Stadt eröffnet.

Ausstellung zur Pharmaziegeschichte in Blankenhain, alte hist. Apothekeneinrichtung im Kreuzgewölbe der historischen Apotheke.

Themen zur Natur

Objekte aus der Tee- und Kräuterkammer; Drogensammlungen

Ausstattungsgegenstände, Rezepturen/(Rezept-)Bücher, Dokumente mehrerer Apotheker-Generationen

Tipps

Schloss Blankenhain

- Naturlehrpfad Bad Berka-Blankenhain, 8 km. Der kindergerechte Erlebnispfad im Dammbachsgrund / Kohlgrund vermittelt an mehr als 20 Mitmach-/Info-Stationen sowie 12 kleineren Flurtafeln Wissen über das Ökosystem Wald, zur heimischen Fauna und Flora und zu geologischen Besonderheiten, schult die waldliche Wahrnehmung und bietet Spiel- und Geschicklichkeitselemente, u.a. Holzkonstruktionen von Familienkanzel und Spinnennetz aus Fichtenstämmen. Integriert ist ein Bienen- und Insektenrundweg (872 m, Markierung: Biene): Bad Berka, Goethebrunnen - Dreiteichsgrund - Dammbachsgrund / Carl-Alexander-Platz, Quelle - Kohlgrund, Kohlgrundhütte, Bienen-Insekten-Rundweg - Quelle Jägerbörnchen - St. Hubertushütte, "Baum des Jahres"-Pflanzungen - Schönblickhütte - Blankenhain, Erlebnisbad am Wald. Wegmaskottchen: Hänschen, das Eichhörnchen. So trägt der Naturlehrpfad die Dreifach-Markierung "Grüner Diagonalbalken-Eichhörnchen-Biene".

<http://www.bad-berka.de/index.php?id=461&L=0>

Flyer: http://www.bad-berka.de/fileadmin/user_upload/_bilder/Flyer_Natur-Erlebnispfad_BB-Blankenhain.pdf

- Drei-Türme-Weg, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2016), Rundweg 26 km, verbindet Hain-, Carolinen- und Paulinenturm auf den Höhen zwischen Bad Berka und Weimar, gemeinsame Teilstrecke mit Feininger-Radweg (Oettern), Ilmtal-Radwanderweg (Buchfahrt, Oettern), Thüringenweg (Buchfahrt, Carolinen-, Paulinenturm): Bad Berka, Coudray-Haus, Parkplatz - Luisenhöhe – Martinskirche (BD) - Buchfahrt, überdachte Holzbrücke - Felsenburg, Aussichtspunkt - Waldgasthaus Balsamine (KD, Panoramablick) am Schlossberg oberhalb von Buchfahrt - Erlenwiese - Vollersroda - A4 - Bank mit Blick zum Belvedere-Park - Pfeiffersruhe, Gedenkstein - Hainturm (14 m, 1828-30) auf dem Hainberg (308 m) - Köttendorf, Teiche - ehem. Einsiedelei (1937-56) von Hans Weichberger (1881-1960) 500 m nördlich Oettern - Oettern, Waidstein auf dem Kirchplatz, Ilm-Bogenbrücke - Otternburg (BD, Felswand) - Ziegengraben-, tal, Schautafeln - Casparibank, Wegspinne - Wegschleife Carolinenturm (26 m, 1909) auf dem Kaitsch oder Kötsch (497 m) bei Blankenhain und Waldgaststätte Müllershausen, Streuobstwiese - Tafelbuche - Vogelherd - Paulinenturm (26 m, 1884) auf dem Adelsberg (416 m) bei Bad Berka - Paulinenhütte - Bad Berka.

Anschluss ca. 4 km: Rudolf-Breitscheid-Straße nach nordost - Blankenhainer Weg - links ab zur Waldgaststätte Müllershausen

<http://www.drei-tuerme-weg.de/>

<https://www.outdooractive.com/de/wanderung/weimarer-land/thueringer-drei-tuerme-weg-thueringer-qualitaetswanderweg/111188505/>

wanderbares-deutschland, Wegbeschreibung: <https://www.wanderbares-deutschland.de/tour/thueringer-drei-tuerme-weg.html> | Karte: <https://www.wanderbares-deutschland.de/wanderwege/wanderwege-karte.html#thueringer-drei-tuerme-weg>

- Goethewanderweg 28 km: Weimar, Goethe-Wohnhaus - Großkochberg, Schloss Kochberg.

Jährlich, erster Samstag im Mai, Goethewanderung auf dem Goethewanderweg: Weimar, Am Poseckschen Garten, 08 Uhr - Vollersroda - Buchfahrt - Saalborn Sankt Hubertushütte, Mittagsrast - Schwarzta - Hochdorf - Thüringer Färbedorf Neckeroda - Großkochberg, Goetheplatz. Auch Teilstrecken möglich, Startpunkte:

- Bad Berka, Am Goethebrunnen, 10 Uhr, ca. 20 km

- Blankenhain, Am Schloss, 10 Uhr, 14 km.

Anmeldung erforderlich, u.a. Tel.: (0 36 72) 35 55 88 Frau Scholz.

- Thüringenweg, Fernweg ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südhüringen zu berühren, umgeht dabei das

Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

12. Etappe: Bad Berka - Großkochberg

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

→ Altdörfeld (Blankenhain), Heimatmuseum und Begegnungshaus „Stammhaus Luge“

→ Tannroda (Bad Berka), Thüringer Korbmachermuseum

9Bürgel, Keramikmuseum

Anschrift und Anfrage

Am Kirchplatz 2

07616 BürgelTel. 036 692 - 37 333

Fax: 036 692 - 37 334

post@keramik-museum-buergel.de

Internet

<http://www.keramik-museum-buergel.de/museum/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/keramik-museum-buergel.html>

Digitalisierte Objekte: 139

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-867214%7C>

[museum-digital thüringen](#)

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt), 2011 ausgezeichnet mit dem Museumssiegel des mvt.

Einziges Keramikmuseum Thüringens.

Seit 2003 im sanierten, denkmalgeschützten »Alten Schulhaus« (18.Jh.)

Themen zur Natur

Geschichte des Töpferhandwerks in Bürgel

Tipps

- Kirchenradweg, 14 km, führt in größerem Abstand entlang der B7 von Jena nach Thalbürgel und verbindet zwei bedeutende Thüringer Kirchen, die Jenaer Stadtkirche St. Michael und die Klosterkirche Thalbürgel: Jena - Jenaprießnitz - Großlöbichau - Kleinlöbichau - Lucka - Thalbürgel

<https://www.saaleland.de/index.php/kirchenradweg-jena-thalbuergel>

- Thüringer Mühlenradweg, Rundweg 80 km, 2 Etappen, verbindet die Mühlenstandorte zwischen Jena und Eisenberg, im Mühlital/Holzland (7), um Stadtroda/Zeitgrund (9) und um Bürgel/Gleistal (9): Stadtroda, Bahnhof - Zeitgrund - Hermsdorf - Bad Klosterlausnitz - Weißenborn - Mühlital - Kursdorf - Eisenberg - Bürgel - Graitschen - Löberschütz - Golmsdorf - Jena, Kunitz - Jena, Lobeda - Rutha - Zöllnitz - Laasdorf - Gernewitz - Stadtroda.

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Th%C3%BCringer_M%C3%BChlenradweg

Karte bei Wikipedia: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/d/de/Karte_Muehlenradweg.png

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlital, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipftratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg. Anschluß: direkt am Museum

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

→ Thalbürgel, Museum Zinnspeicher | → Serba, Eisenbahnmuseum

9Cospeda (Jena), Museum 1806

Anschrift und Anfrage Gedenkstätte 1806 Cospeda © Foto: Jena Tourismus

Jenaer Straße 12
07751 Jena-Cospeda Tel.: (0 36 41) 82 09 25
Email: info@jena1806.de

Internet

<http://www.jena1806.de/museum.html>
<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/museum-1806-jena-cospeda.html>

Öffnungszeiten

April - November
Mittwoch - Sonntag 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Dezember - März
Mittwoch - Sonntag 09:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Über das Museum

Auf dem Areal des Jenaer Schlachtfeldes. Im Mai 1999 in neuer Gestalt und mit neuen Inhalten eröffnet, betreut vom "Institut zur militärgeschichtlichen Forschung Jena 1806 e.V." mit Unterstützung des Stadtmuseums Jena.

Am 14. Oktober 1806 standen sich hier etwa 150.000 Soldaten der Streitkräfte Frankreichs und Preußens sowie ihrer Verbündeten gegenüber. Die Truppen unter Kaiser Napoleon I. siegten, bis zu 35.000 Tote und Verwundete waren zu beklagen.

Karten | Zeitzeugenberichte | Vorgeschichte, Verlauf, Ergebnisse der Schlacht.

Führungen | Vorträge

Themen zur Natur

Tipps

- SaaleHorizontale, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2015), Panoramaweg 72 km, 4 Etappen: Jena-Lobeda - Drackendorf - Ziegenhain - Jenaprießnitz - Wogau - Laasan - Beutnitz - Tautenburg - Dorndorf - Dornburg - Neuengönna - Closewitz - Jena, Carl-Zeiß-Platz (Optisches Museum).

Flyer: https://www.saalehorizontale.de/fileadmin/website/media/pdf_dokumente/SaaleHorizontale_Druck_NEU_29.06.pdf

4. Etappe: Dornburg - Jena, Carl-Zeiß-Platz, 21,6 km. Anbindung: nach o über Napoleonstein

<http://www.saalehorizontale.de/etappen/tagesetappe-4/>

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=50>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

10. Etappe: Jena - Magdala

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

→ Jena, Mineralogische Sammlung des Institutes für Geowissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena

→ Jena, Phyletisches Museum der Friedrich-Schiller-Universität Jena | → Jena, Stadtmuseum „Göhre“

→ Jena, Ernst-Haeckel-Haus mit Ernst-Haeckel-Memorialmuseum | → Jena, Herbarium Haussknecht

→ Jena, Optisches Museum

9Crawinkel, Steinhauermuseum "Alte Mühle"

Anschrift und Anfrage

Bahnhofsstraße 10
99330 Crawinkel Tel. 03624 318508, Frau Doris Gerhardt

Internet

http://www.belocal.de/crawinkel/sehenswertes/das_steinhauermuseum_crawinkel/seite_1,30034,2,136193.html
<https://www.cravunkele.de/alte-m%C3%BChle/>

Öffnungszeiten

Anmeldung zur Führung, s. Tel.

Über das Museum

Im Gebäudekomplex der "Alten Mühle", einer ehem. über 400 Jahre alten Wassermühle, im Ortskern.

Themen zur Natur

Traditionelles Handwerk der Mühlsteinhauer sowie Exponate zur Ortsgeschichte

Tipps

- Bach-Rad-Erlebnisroute, 69 km, davon Rundweg 54 km, Abstecher Dornheim 6 km, Abstecher Wandersleben 9 km, verbindet die Wirkungsstätten Joh. Sebastian Bachs und seiner Familie in Thüringen: Arnstadt, Marktplatz mit Bachdenkmal, Abstecher Dornheim - Holzhausen - vorbei an Röhrensee - Haarhausen - Mühlberg, Abstecher Wandersleben - Wechmar - Schwabhausen - Ohrdruf - vorbei an Luisenthal - Crawinkel - Gossel - Espenfeld - Arnstadt
Flyer: <https://www.tourismus-thueringer-wald.de/fileadmin/Mediathek/Downloads/Flyer-Bach-Radweg.pdf>
http://www.arnstadt.de/fileadmin/Dateien/tourismus/Reiseplaner_2017_2018_web.pdf

- Thüringenweg, Fernweg ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipftratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

17. Etappe: Gräfenroda - Luisenthal

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

→ Ohrdruf, Museum Schloss Ehrenstein | → Ohrdruf, Technisches Denkmal "Alte Gerberei"

→ Ohrdruf, Technisches Denkmal „Tobiashammer“ | → Luisenthal, Stutzhäuser Brauereimuseum und Heimatstube

→ Dörrberg (Gräfenroda), Gundermannhaus | → Frankenhain, Heimatstube

→ Gräfenroda, Heimatmuseum "Haus Grevenrot"

→ Gräfenroda, Gartenzwergmuseum | → Liebenstein, Heimatstube im Röderschlösschen

9Dornburg, Museum im Renaissance- und Rokokoschloss

Anschrift und Anfrage Rokokoschloss Dornburg © Foto: dornburger-schloesser.de Renaissanceschloss Dornburg © Foto: burgen-schloesser-impressionen.de

Max-Krehan-Straße 2
07774 Dornburg-Camburg Tel.: (03 64 27) 21 51 31
Fax: (03 64 27) 21 51 34
Email: museum@dornburg-schloesser.de

Internet

<http://www.thueringerschloesser.de/index.php?id=23>
<http://www.dornburg-saale.de/pages/dornburger-schloesser.html>

Öffnungszeiten

<http://www.thueringer-naturbrief.de>

Powered by Joomla!

Generiert: 15 October, 2018, 23:43

Renaissance- und Rokokoschloss
 April & Oktober
 täglich außer Mittwoch 10 - 17 Uhr
 Schlossgärten
 täglich ab 9 Uhr bis Sonnenuntergang

Über das Museum

Die Dornburger Schlösser und Gärten sind ein Objekt der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Einzigartiges Ensemble hoch über der Saale aus Altem Schloss (bis 1522 errichtet, im 16. Jh. verändert), Renaissance- (1539, 1605-09 An- und nach 1824 Umbauten) und Rokokoschloss (um 1774 errichtet) mit Schlossgärten. Sommerresidenz der Großherzöge von Sachsen-Weimar-Eisenach. Beliebter Aufenthaltsort Goethes. Wertvolle Raumkunstwerke im Rokokoschloss. Johann Wolfgang von Goethe weilte über 20 mal hier, bei seinem längsten Aufenthalt von Juli bis September 1828 im Renaissanceschloss verfasste er seine Dornburger Gedichte. Aus dieser Zeit berichtet auch das im Schloss befindliche Museum.

Themen zur Natur

Auf fünf Terrassen angelegter Park nach französischem und englischen Vorbild mit steil abfallenden Weinbergen, Rosenspalieren und Laubengängen. Ursprünge eines Gartens um das Rokokoschloss gehen bis 1735 zurück, Landschaftsgarten um das Renaissanceschloss von Carl August Christian Sckell, Rekonstruktion / Restaurierung des Gartens um 1950 durch Hermann Schüttauf.

Tipps

jährlich im Juli: Rosenfest mit Umzug.

Altes Schloss: Begegnungsstätte | Tagungsort der Friedrich Schiller Universität Jena. Rokokoschloss: Ausstellungen | Konzerte | Hochzeiten.

- SaaleHorizontale, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2015), Panoramaweg 72 km, 4 Etappen: Jena-Lobeda - Drackendorf - Ziegenhain - Jenaprießnitz - Wogau - Laasan - Beutnitz - Tautenburg - Dorndorf - Dornburg - Neuengönna - Closewitz - Jena, Carl-Zeiß-Platz (Optisches Museum).

Flyer: https://www.saalehorizontale.de/fileadmin/website/media/pdf_dokumente/SaaleHorizontale_Druck_NEU_29.06.pdf

3. Etappe: Beutnitz - Dornburg, 14,2 km

<http://www.saalehorizontale.de/etappen/tagesetappe-3/>

sowie 4. Etappe: Dornburg - Jena, Carl-Zeiß-Platz, 21,6 km

<http://www.saalehorizontale.de/etappen/tagesetappe-4/>

- Feengrotten-Kyffhäuser-Weg, Fernweg ca. 240 km, folgt zwischen Saalfeld und Naumburg der Saale und ab Naumburg (Unstrutmündung) weitestgehend der Unstrut, gemeinsame Teilstrecke mit Saale-, Unstrut-Radweg: Saalfeld, Feengrotten - Rudolstadt - Großkochberg - Orlamünde - Kahla - Jena/Lobeda - Jena/Ost - Golmsdorf - Dornburg - Camburg - Kamsdorf - Bad Kösen - Freyburg - Laucha - Nebra - Memleben - Roßleben - Artern - Bad Frankenhausen - Tilleda - Kyffhäuser. Anschluss: Max-Krehan-Straße - Karl-Marx-Straße - Marktstraße/Markt - August-Bebel-Straße, vor Hauptstraße re., Überqueren Hirschrodaer Straße

→ Feengrotten-Kyffhäuser-Weg

<https://www.saalfeld-tourismus.de/Aktivangebote/Wandern/Wanderwege/Feengrotten-Kyffhaeuser-Weg>

- Saale-Radwanderweg, Fernweg ca. 403 km: Saalequelle/Ahornwiese s Zell im Fichtelgebirge (Bayern) - nahe der Saalemündung in die Elbe bei Barby, an der L51 und ehemaligen Elbbrücke gegenüber von Ronney; davon in Thüringen ca. 180 km: Blankenstein, Saale - Kaatschen bei Camburg.

6. Etappe: Jena - Naumburg

<http://www.saaleradweg.de/etappen/etappe-6/>

Anbindung: B88, am Bahnübergang

Bahn: Dornburg (Saale) Bf, Weg: Naschhäuser Straße - in Kurve B88 rechts ab Am Born - links ab auf Stufenweg nach Dornburg, Straße Bergfahrweg überqueren!

→ Neuengönna, Heimatstube | → Stiebritz (Hainichen), Heimatmuseum

9Drackendorf (Jena), Senfmuseum

Anschrift und Anfrage Ladengeschäft und Kleines Senfmuseum Drackendorf © Foto: Jenaer Senfmanufaktur

Jenaer Senfmanufaktur

Inh.: Wolfgang Reppen
 Drackendorf - Center 3
 07751 Jena - Drackendorf Mobil: (01 74) 46 81 751
 Fax: (0 36 41) 23 46 19
 Email: jenaer-senfmanufaktur@t-online.de

Internet

<http://www.jenaersenf.de/40957.html>

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag von 9.00 -18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung. Gruppen nach Anmeldung

Über das Museum Gerätschaften im Kleinen Senfmuseum © Foto: meinanzeiger.de

Das kleine Senfmuseum zeigt Gerätschaften, Utensilien und Rohstoffe zur Senfherstellung. Die Besichtigung der kleinen Ausstellung kann mit einer Vorführung verbunden werden. Der Senf wird in der Manufaktur überwiegend in Handarbeit ohne chemische Zusatzstoffe hergestellt und kalt verarbeitet. 50 Sorten sind ständig im Angebot! Kindergerechte Führungen und Veranstaltungen

Themen zur Natur

Thüringer Senfsaat

Tipps

Nachmittags-/Abendveranstaltungen im Senfmuseum | weitere Produkte

Goethepark in Drackendorf mit Römischen Haus (Tee-Pavillon, erbaut 1854). Goethe war Gast bei den Ziegesars. NSG Kernberge und Wöllmisse | Ruine Lobdeburg

- Heimatkundlicher Lehrpfad Jena ca. 20 km, verläuft von Wöllnitzer Straße nach Lobeda überwiegend im NSG „Kernberge und Wöllmisse bei Jena“, Projektgebiet „Orchideenregion Jena - Muschelkalkhänge im Mittleren Saaletal“ und ist gegliedert in zwei thematisch unterschiedliche Teilstrecken

1. Kernberghorizontale, mit 19 Suchpunkten zu vorwiegend naturkundlichen (geologische, botanische und zoologische) Themen: Wöllnitzer Straße, FND „Teufelslöcher“; - Trüperweg - Kernbergstraße - Kupferplatte (Aussichtspunkt) - Diebeskrippe - Obere Kernberghorizontale - Fränkelsgrund - Kernbergplateau - Mittlere Horizontale - Abstecher Fürstenbrunnen (Quelle) - Pennickenbach - Pennickental (Wöllnitz).

2. Johannsberghorizontale, mit 15 Suchpunkten zu eher historischen und wirtschaftlichen (ur-, früh- und besiedlungsgeschichtliche, forst- und landwirtschaftliche) Themen: Pennickental (Wöllnitz) - Burkholzgrund - Horizontale - Wassertal - Hochfläche - Johannesberg (373 m) - Spitzberg (374 m) - vorbei an Drackendorf - Lobdeburg - Lobdeburgweg - Lobeda-Altstadt, Kirche St. Peter.

- Drei-Gedenksteine-Weg, Rundweg durch NSG verbindet Generationen von Rittergutsbesitzern von Drackendorf des 19./20. Jhs.: Drackendorf, Kriegerdenkmal an der Luther-Eiche (1883 gepflanzt) - Anna-Stein (ohne Originaltafel) auf dem Spitzberg (364 m) - Georg-Stein (ohne Originaltafel) auf dem Pfaffenberg (380 m) - Ferdinand-Stein (mit Originaltafel) auf dem Burgberg (360 m) - Ruine Lobdeburg - Kriegerdenkmal. Infotafeln.

<http://www.drackendorf.de/Rundgang.htm>

Faltblatt: Der 3-Gedenksteine-Weg | oberhalb von Drackendorf

<https://issuu.com/tipsjena/docs/3-gedenksteine-weg>

- Novalisweg 15 km: Jena, Romantikerhaus - Drackendorf - Schlöben. Info-Tafel am Drackendorfer Park. Die Teilstrecke Drackendorf - Schlöben säumen eigens für den Weg konzipierte Steinskulpturen zum Thema Novalis und die Jenaer Frühromantik, die 2013-15 entstanden. Der Rückweg kann optional als (längerer) Rundweg absolviert werden von Schlöben über Zötnitz - Nonnenberg - Burgrabis - Wöllmisse nach Drackendorf.

Faltblatt: Jena romantisch. | Romantisch Wandern auf dem Novalisweg

<https://www.jenatourismus.de/fm/2081/novalisweg.pdf>

- Thüringer Mühlenradweg, Rundweg 80 km, 2 Etappen, verbindet die Mühlenstandorte zwischen Jena und Eisenberg, im Mühlthal/Holzland (7), um Stadtroda/Zeitgrund (9) und um Bürgel/Gleistal (9): Stadtroda, Bahnhof - Zeitgrund - Hermsdorf - Bad Klosterlausnitz - Weißenborn - Mühlthal - Kursdorf - Eisenberg - Bürgel - Graitschen - Löberschütz - Golmsdorf - Jena, Kunitz - Jena, Lobeda - Rutha - Zöllnitz - Laasdorf - Gernewitz - Stadtroda.

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Th%C3%BCringer_M%C3%BChlenradweg

Karte bei Wikipedia: https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/d/de/Karte_Muehlenradweg.png

- SaaleHorizontale, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2015), Panoramaweg 72 km, 4 Etappen: Jena-Lobeda - Drackendorf - Ziegenhain - Jenaprießnitz - Wogau - Laasan - Beutnitz - Tautenburg - Dorndorf - Dornburg - Neuengönnna - Closewitz - Jena, Carl-Zeiß-Platz (Optisches Museum)

Flyer: https://www.saalehorizontale.de/fileadmin/website/media/pdf_dokumente/SaaleHorizontale_Druck_NEU_29.06.pdf

1. Etappe: Jena (Lobeda) - Ziegenhain, 15,7 km. Anbindung: vom Goethepark nach w ca. 200 m

<http://www.saalehorizontale.de/etappen/tagesetappe-1/>

- Feengrotten-Kyffhäuser-Weg, Fernweg ca. 240 km, folgt zwischen Saalfeld und Naumburg der Saale und ab Naumburg (Unstrutmündung) weitestgehend der Unstrut, gemeinsame Teilstrecke mit Saale-, Unstrut-Radweg: Saalfeld, Feengrotten - Rudolstadt - Großkochberg - Orlamünde - Kahla - Jena/Lobeda - Jena/Ost - Golmsdorf - Dornburg - Camburg - Kamsdorf - Bad Kösen - Freyburg - Laucha - Nebra - Memleben - Roßleben - Artern - Bad Frankenhausen - Tilleda - Kyffhäuser.

Anschluss: Lobdeburg

→ Feengrotten-Kyffhäuser-Weg

<https://www.saalfeld-tourismus.de/Aktivangebote/Wandern/Wanderwege/Feengrotten-Kyffhaeuser-Weg>

- Saale-Radwanderweg, 4. Etappe: Saalfeld - Jena

http://www.saale-radwanderweg.de/etappe_4/karte.htm

Anbindung: Radweg n Überquerung A4 an der O-Einfahrt Lobdeburg-Tunnel - Emil-Wölk-Straße, in Linkskurve geradeaus - Unterführung Stradtrodaer Straße - Salvador-Allende-Platz (Einkaufszentrum) - Überquerung Erlanger Allee - Am Klinikum - Drackendorfer Straße - Alte Dorfstraße - Heimatstube, ca. 1,8 km.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 4. Etappe: Jena - Gera (59 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=50>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipftratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

9. Etappe: Thalbürgel - Jena

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

Bahn: Neue Schenke Hp | Jena-Göschwitz Bf

→ Drackendorf (Jena), Heimatstube

→ Jena, Ernst-Haeckel-Haus mit Ernst-Haeckel-Memorialmuseum

→ Jena, Mineralogische Sammlung des Institutes für Geowissenschaften der Friedrich-Schiller-Universität Jena

→ Jena, Phyletisches Museum der Friedrich-Schiller-Universität Jena

→ Jena, Stadtmuseum „Göhre“ | → Jena, Herbarium Haussknecht | → Jena, Optisches Museum

9Erfurt, Angermuseum - Kunstmuseum der Landeshauptstadt

Anschrift und Anfrage

Anger 18

99084 ErfurtTel. 0361/ 6 55 16 40

Fax: 0361/6 55 16 59

E-Mail: angermuseum@erfurt.de

Internet

<http://www.angermuseum.de/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/angermuseum-erfurt.html>

Öffnungszeiten

Dienstag-Sonntag (auch an Feiertagen) 10-18 Uhr

An jedem ersten Dienstag im Monat ist der Eintritt frei.

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Nach mehrjährigen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wurde das Kunstmuseum der Thüringer Landeshauptstadt mit neu gestalteten Schausammlungen am 13. Juni 2010 wiedereröffnet.

Berühmt ist die in ihrer Art bedeutendste Sammlung mittelalterlicher Kunst aus Erfurt und Thüringen. Sie enthält Werke von internationalem Rang, etwa den Augustinaltar, die Hirschmadonna und die Rebenstockmadonna, aber auch die rätselhafte "Erschaffung der Tiere und des ersten Menschenpaares" (1532/33) des Dürerschülers Hans Baldung Grien und weitere Bilder der Cranachzeit. Die Gemäldesammlung ist bürgerlichen, nicht fürstlichen Ursprungs und an den Hauptgattungen Landschaft, Stilleben und Porträt orientiert.

Hervorzuheben sind die 1922/23 entstandenen "Lebensstufen" Erich Heckels: die einzigen erhaltenen monumentalen Wandmalereien des deutschen Expressionismus. Vor der Zerstörung durch die Nationalsozialisten weitgehend bewahrt, sind sie das wichtigste im Museum verbliebene Zeugnis der 1937 beschlagnahmten und heute weltweit verstreuten Expressionisten- und Bauhaussammlung des Angermuseums. Durch gezielte Einwerbung von Leihgaben und Ankaufsfördermitteln ist es heute möglich, Werke der einst Verfemten Max Beckmann, Wilhelm Lehmbruck, Heinrich Nauen, aber auch jüngere Positionen einschließlich zeitgenössischer Fotografie im Angermuseum Erfurt zu sehen.

Themen zur Natur

Schwerpunkt der Gemäldesammlung liegt auf der Landschaftsmalerei des 19. Jahrhunderts: Joseph Anton Koch und Caspar David Friedrich, Carl Blechen, Anselm Feuerbach und Carl Schuch sowie die drei Hauptvertreter der Weimarer Malerschule Karl Buchholz, Paul Baum und Christian Rohlf sind mit wichtigen Bildern vertreten. Zu den Höhepunkten zählen die längst international geschätzten, gebürtigen Erfurter Friedrich Nerly und Ferdinand Bellermann sowie zwei Hauptvertreterinnen der Blumenmalerei des 19. Jahrhunderts: Ernestine Wendel und Adelheid Dietrich aus Erfurt.

Tipps

Sonderausstellung Grafikkabinett 27. September - 30. Dezember 2018

Elephantographia curiosa | Der Erfurter Kupferstecher Jacob Petrus und sein Beitrag zur barocken Buchkunst.

Erstmalige vollständige Werkausstellung des Bestandes von grafischen Arbeiten des nahezu unbekanntenen Petrus im Angermuseum, ergänzt durch wertvolle Leihgaben.

Sonderausstellung 2. OG 05. August - 28. Oktober 2018

Natur als Kunst

Europäische Landschaftsmalerei und -fotografie des 19. Jhs. aus den Sammlungen der Christoph Heilmann Stiftung am Lenbachhaus München und des Münchner Stadtmuseums.

- Nesselal-Radweg ca. 50 km, folgt dem Lauf der Nesse (54,5 km), die jedoch abseits des Weges bei Erfurt-Alach entspringt und bei Eisenach in die Hörsel mündet: Erfurt, Benediktplatz - Hochheim - Schmira - Friestedt - Gamstädt - Nottleben - Pferdingleben, Waidmühle - Stausee Friemar (FND) - Molschleben - Hohe Nonne, Aussichtspunkt - Buflieben - Pfullendorf - Hp Buflieben - Goldbach - Abstecher Wangenheim, Stausee - Eberstädt - Brüheim, "Edelhof" - Friedrichswerth, Barockschloss (Außenansicht) - Sandbrücke Biberbach, oberhalb Aussichtspunkt - Eisenach-Kindel, Verkehrslandeplatz.

<https://www.tourismus-thueringer-wald.de/radfahren/radtouren/nessetal-radweg/>

Flyer: http://www.mittleres-nessetal.de/radweg/Flyer_Nesselal_Radweg.pdf

- Gera-Radwanderweg, 4. Etappe: Erfurt-Hochheim - Erfurt-Gispersleben

<http://www.geraradweg.de/etappe4.php>

Einstieg: über Krämerbrücke, Michaelisstr., Am Venedig, nordwestl.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 2. Etappe: Gotha - Erfurt (39 km) sowie 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=47>

Bahn: Erfurt Hbf

→ Erfurt, Naturkundemuseum Erfurt | → Erfurt, Museum für Thüringer Volkskunde

→ Molsdorf (Erfurt), Schloss und Park Molsdorf | → Ingersleben, Heimatmuseum

→ Erfurt, Heiligen Mühle mit Heimatmuseum | → Erfurt, Technisches Denkmal "Neue Mühle"

→ Erfurt, Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“ | → Erfurt, Kakteenmuseum | → Erfurt,

Deutsches Gartenbaumuseum

→ Erfurt, Südseesammlung von Dr. Wilhelm Knappe im Schaudepot im Benary-Speicher

9Erfurt, Born Senf-Museum

Anschrift und Anfrage

BORN Senf-Laden & Senf-Museum
Wenigemarkt 11
99084 ErfurtTel. 0361/ 7 40 34 0
Fax: 0361/7 40 34 11

Internet

<https://born-feinkost.de/erlebniswelt/born-senf-laden-senf-museum/>

Öffnungszeiten

Derzeit (März 2018) wegen Umbau geschlossen!

Januar - März

Montag-Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-16 Uhr

April - Dezember

Montag-Freitag 10-19 Uhr, Samstag 10-18 Uhr

Über das Museum

Im BORN Senf-Laden am O-Rand des Wenigemarktes, nahe der Krämerbrücke.

Themen zur Natur

Geschichte des Familienunternehmens BORN, das seit 1820 einzigartigen Senf aus heimischen Rohstoffen produziert, ein Thüringer Kulturgut

Tipps

- Gera-Radwanderweg, 4. Etappe: Erfurt-Hochheim - Erfurt-Gispersleben

<http://www.geraradweg.de/etappe4.php>

Einstieg: über Krämerbrücke, Michaelisstr., Am Venedig, nordwestl.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 2. Etappe: Gotha - Erfurt (39 km) sowie 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=47>

Bahn: Erfurt Hbf

→ Erfurt, Naturkundemuseum Erfurt | → Erfurt, Museum für Thüringer Volkskunde

→ Molsdorf (Erfurt), Schloss und Park Molsdorf | → Ingersleben, Heimatmuseum

→ Erfurt, Heiligen Mühle mit Heimatmuseum | → Erfurt, Technisches Denkmal "Neue Mühle"

→ Erfurt, Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“ | → Erfurt, Kakteenmuseum | → Erfurt, Deutsches Gartenbaumuseum

→ Erfurt, Südseesammlung von Dr. Wilhelm Knappe im Schaudepot im Benary-Speicher

9Erfurt, Deutsches Gartenbaumuseum

Anschrift und Anfrage

Cyriaksburg

Gothaer Straße 50

99094 ErfurtTel. 0361 / 2 23 99 – 0

Fax: 0361 / 2 23 99 – 13

Email: service@gartenbaumuseum.de

Internet

<http://www.gartenbaumuseum.de/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/deutsches-gartenbaumuseum-erfurt.html>

Digitalisierte Objekte: 12

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-870017%7C>

Öffnungszeiten

März - Oktober

Dienstag – Sonntag: 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

Juli - September

auch am Montag, 10.00 - 18.00 Uhr

November - Februar

nur für Gruppen nach Vereinbarung geöffnet (ab 10 Personen).

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

In der ehem. Citadelle der historischen Cyriaksburg, auf dem ega-Parkgelände,
mehrjähriger Um- und Ausbau, Mai 2000 wiedereröffnet.

→ Gartenbaubibliothek in der Cyriaksburg

Themen zur Natur

Die Dauerausstellung informiert in sechs Bereichen über die historische Entwicklung, die naturkundlichen Grundlagen, den modernen Erwerbsgartenbau, die kulturellen und künstlerischen Seiten sowie über die Bedeutung von Gartenanlagen und Öffentlichem Grün in städtischen Freiräumen.

Von den Wurzeln des Erfurter Gartenbaus bis heute.

Tipps

Sonderausstellung 4. März - 31. Oktober 2018

Geschmack der Regionen - Obst und Gemüse neu entdeckt!

mehr siehe Extrabeitrag auf Startseite

- Gera-Radwanderweg, 4. Etappe: Erfurt-Hochheim - Erfurt-Gispersleben

<http://www.geraradweg.de/etappe4.php>

Einstieg: über ega Eingang Ost, Gothaer Platz am Bergstrom oder Flutgraben, südöstl.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 2. Etappe: Gotha - Erfurt (39 km) sowie 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=47>

Bahn: Erfurt Hbf

→ Erfurt, Naturkundemuseum Erfurt | → Erfurt, Museum für Thüringer Volkskunde

→ Molsdorf (Erfurt), Schloss und Park Molsdorf | → Ingersleben, Heimatmuseum

→ Erfurt, Heiligen Mühle mit Heimatmuseum | → Erfurt, Technisches Denkmal "Neue Mühle"

→ Erfurt, Stadtmuseum „Haus zum Stockfisch“ | → Erfurt, Kakteenmuseum

→ Erfurt, Südseesammlung von Dr. Wilhelm Knappe im Schaudepot im Benary-Speicher

9Erfurt, Haage Kakteenmuseum

Anschrift und Anfrage

Kakteen-Haage

Blumenstrasse 68

99092 Erfurt

Tel: 0361-2294000

Fax: 0361-229400-90

e-Mail: info@kakteen-haage.de

Internet

<http://gaertnerei.kakteen-haage.de/geschichte/kakteen-museum/>

Öffnungszeiten

nach Absprache zu den Geschäftszeiten.

Über das Museum

Seit 1992. Kleiner Museumsraum im Geschäftsgebäude von KAKTEEN-HAAGE - Älteste Kakteenzucht Europas - seit 1822

Themen zur Natur

Viel Interessantes über die Kakteenzucht bei Haage, Tradition und Geschichte der Firma

Tipps

Mehrere Veranstaltungen zu "175 Jahre Kakteen-Haage";
Kakteenessen im Juni/Juli. Info, Reservierung: <http://www.kakteenessen.de/> .
- Gera-Radwanderweg, 4. Etappe: Erfurt-Hochheim - Erfurt-Gispersleben
<http://www.geraradweg.de/etappe4.php>
Einstieg: Am Venedig, östl.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 2. Etappe: Gotha - Erfurt (39 km) sowie 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)
<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=47>

Bahn: Erfurt Hbf

→ Erfurt, Naturkundemuseum Erfurt | → Erfurt, Museum für Thüringer Volkskunde
→ Molsdorf (Erfurt), Schloss und Park Molsdorf | → Ingersleben, Heimatmuseum
→ Erfurt, Heiligen Mühle mit Heimatmuseum | → Erfurt, Technisches Denkmal "Neue Mühle"
→ Erfurt, Stadtmuseum "Haus zum Stockfisch" | → Erfurt, Deutsches Gartenbaumuseum
→ Erfurt, Südseesammlung von Dr. Wilhelm Knappe im Schaudepot im Benary-Speicher

Ettersburg, Dormanns Schafschurmuseum "Zum Goldenen Vlies"

Anschrift und Anfrage

Herr Dormann
Am Kessling 4
99439 Ettersburg Tel. 03643 779844
Mobil: 0175 9402620

Internet

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/zeitreisen/museen-und-ausstellungen/ettersburg-schafschurmuseum/>

Öffnungszeiten

Besichtigung nur nach Terminabsprache!
Live-Schafschuren nach rechtzeitiger Anmeldung

Über das Museum

Private Sammlung von der Handschere bis hin zur Hochleistungsmaschine

Themen zur Natur

Schafschurtechnik aus drei Jahrhunderten, wird fachkundig (auch bei einer Schafschur) vorgeführt.

Tipps

→ Berlstedt, Heimatstuben | → Heichelheim, Thüringer Kloßmuseum
→ Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus
→ Weimar, Goethe- Nationalmuseum | → Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus
→ Weimar, Ginkgo-Museum | → Weimar, Parkhöhle | → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

9Fockendorf, Heimat- und Papiermuseum

Anschrift und Anfrage

Traditionsverein Papierfabrik Fockendorf e.V.
Vorsitzender: Frank Heizing
Fabrikstraße 10
04617 Fockendorf Tel.: (03 43 43) 5 42 67
Mobil: (01 75) 6 47 10 64 oder (01 70) 7 13 80 61
E-Mail: papiermuseum@t-online.de

Internet

<http://www.papiermuseum.net/>
Papiermuseum: <https://www.papiermuseum.net/papiermuseum/>
Heimatmuseum: <https://www.papiermuseum.net/heimatgeschichte/>
http://www.altenburgerland.de/sixcms/detail.php?id=35004&_nav_id1=2590&_nav_id2=4944&_nav_id3=10783&_lang=d&_css_template=altenburgerland_css

Öffnungszeiten

März - November
jeder letzte Samstag im Monat 10:00 - 17:00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung

Über das Museum

In der ehemaligen Papierfabrik Fockendorf, 12 km n von Altenburg, in einer der alten Fabrikhallen 2004 eröffnet. Mühle 1692 gegründet. 1995 stillgelegt.
Papiermuseum, es ist gegenwärtig das einzige seiner Art in Thüringen:
Geschichte und Gegenwart der Papierherstellung | Geschichte der Papierfabrik Fockendorf und der Papierfachschule in Altenburg | Papierherstellung, -verarbeitung | Wasserzeichensammlung | Minipapierfabrik | Fachbibliothek.
Sonderausstellung: Geschichte der Papierfabrik Greiz.
Neben Sachzeugnissen, Dokumenten, Fotos und alten Plänen ist eine Handschöpferei und eine funktionierende Versuchspapierfabrik vorhanden. Darüber hinaus ist im Freigelände ein funktionierendes Wasserkraftwerk mit Wasserrad und ein Kollergang, der zur Zerfaserung der Rohstoffe (Zellstoff, Altpapier usw.) diente, zu besichtigen.
Heimatmuseum, seit 2015 in einem separaten Raum:
Regionalgeschichte Altenburger Land, u.a. Fockendorfer Mühle | Ortsgeschichte Fockendorf und Panna | Gasthof Fockendorf | Wohnstättenchronik | Familiengenealogien | Bibliothek.
Sonderausstellung: Gerhard Brinkmann | Grafiker und Karikaturist, geb. Fockendorfer.
Museumspädagogik: Angebote für Schulklassen / Gruppen: Papier selbst herstellen, d.h. schöpfen.

Themen zur Natur

Tipps

Talsperre Windischleuba (s) | LSG Kohrener Land (sw)

Pleiße-Radweg Voigtsgrün-Leipzig, ca. 106 km. Anschluß: s, an der Talsperre Windischleuba

Bahn: Treben-Lehma Bf, 2 km w.

9Frankenhausen, Bad, Panorama Museum

Anschrift und Anfrage Panorama Museum Bad Frankenhausen © Foto: Andreas / unterwegsblog.de

Am Schlachtberg 9
06567 Bad Frankenhausen Tel.: (03 46 71) 6 19 0
Fax: (03 46 71) 6 20 50
Email: info@panorama-museum.de

Internet

<https://www.panorama-museum.de/de/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/panorama-museum-bad-frankenhausen.html>

Öffnungszeiten

November - März

Dienstag - Sonntag 10 - 17 Uhr

April - Oktober

Dienstag - Sonntag 10 - 18 Uhr

Juli / August

zusätzlich Montag 13 - 18 Uhr.

Über das Museum Tübke vor fertigen Einzelfiguren

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Ausgezeichnet mit dem europäischen Kulturerbe-Siegel.

Der Rundbau thront auf dem Schlachtberg über Bad Frankenhausen und steht dort, wo im Mai 1525 eine der letzten Schlachten des Deutschen Bauernkrieges tobte. Er wurde eigens für seine Bestimmung als Nationale Gedenkstätte des Bauernkrieges und seiner Führungsgestalt Thomas Müntzer in der DDR errichtet, und um das monumentale Rundgemälde “Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ des Leipziger Malers Werner Tübke (1929-2004) aufzunehmen. Schlußsignatur 16. Oktober 1987

Über 12 Jahre, von 1976 mit ersten Entwürfen bis zum 16. Oktober 1987, als er seine Signatur unter das fertige Werk setzte, arbeitete Tübke an seinem Hauptwerk. Mit seinen gewaltigen Ausmaßen von 14 Metern Höhe und 123 Metern Umfang, also einer Gesamtfläche von 1.722 m², zählt das Bauernkriegspanorama zu den größten Gemälden der jüngeren Kunstgeschichte und wird auch Die Sixtina des Nordens genannt.

Aus der Sowjetunion kamen das Vorbild für das Rundgemälde und den umschließenden Bau (bei Moskau 1962), die in einem Stück gewebte Leinwand (Sursk) sowie die Grundierung nach alter russischer Geheimrezeptur.

Über 3.000 Einzelfiguren, darunter mit einer Vielzahl historischer Personen der Zeit, 75 Sinnbilder und Zitate früherer Meister führte Tübke in altmeisterlichem Formenkanon aus.

Seit Oktober 2017, dem 30-jährigen Jubiläum der Fertigstellung zeigt eine Ausstellung die Entstehungsgeschichte des Gemäldes, von den ersten Entwürfen über die Fassung im Maßstab 1:10 bis zur vierjährigen endgültigen Farbausführung. Museumspädagogik.

Jährlich drei Sonderausstellung zu figurativer und realistischer Kunst.

Themen zur Natur

Tipps

Kleinkunstveranstaltungen wie Konzerte, Lesungen, Vorführungen

regelmäßige Mal-/Zeichenkurse.

- Kyffhäuserweg, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2016), Rundweg um den Kyffhäuser, 37 km, 3 Etappen: Bad Frankenhausen, Anger - Quellgrund - Naturparkstation - Geopfad Südkyffhäuser - Ruine Falkenburg - Barbarossahöhle - Steinhalleben - Brockenblick - Kulpenberg (473 m) - B 85 Querung - Start Walderlebnispfad - Ruine Rothenburg (Abstecher) - Waldpfad - Kyffhäuser-Denkmal - Obstpfad- Tilleda, Königspfalz/Streuobstzentrum (Abstecher) - B85 - Rathsfeld, Gesteinsgarten - B85 - Thomas-Müntzer-Denkmal - Panorama-Museum - Obstsortengarten - Bad Frankenhausen.

<http://www.naturpark-kyffhaeuser.de/1/kyffhaeuserweg/>

<http://www.bad-frankenhausen.de/kur-tourismus/freizeitangebote/wandern-radfahren/kyffhaeuser-qualitaetswanderweg/>

Broschüre: http://neu.naturpark-kyffhaeuser.de/wp-content/uploads/2016/06/kyffhaeuserweg_broschuere.pdf

Flyer: <http://kyffhaeuser-tourismus.de/pdf/Prospekte/Der%20Kyffh%C3%A4userweg%20-%20Qualit%C3%A4tswanderweg.pdf>

<https://www.wanderbares-deutschland.de/tour/kyffhaeuserweg-etappe-bad-frankenhausen-kyffhaeuser-denkmal.html>

- Kyffhäuser-Radweg, ca. 35 km, rund um den Kyffhäuser: Bad Frankenhausen - Rottleben, Barbarossahöhle – Kelbra (Sachsen-Anhalt) – Tilleda (Sachsen-Anhalt) – Ichstedt – Bad Frankenhausen

Flyer: <http://kyffhaeuser-tourismus.de/pdf/Prospekte/Der%20Kyffh%C3%A4userweg.pdf>

- Feengrotten-Kyffhäuser-Weg, Fernweg ca. 240 km, folgt zwischen Saalfeld und Naumburg der Saale und ab Naumburg (Unstrutmündung) weitestgehend der Unstrut, gemeinsame Teilstrecke mit Saale-, Unstrut-Radweg: Saalfeld, Feengrotten - Rudolstadt - Großkochberg - Orlamünde - Kahla - Jena/Lobeda - Jena/Ost - Golmsdorf - Dornburg - Camburg - Kamsdorf -

Bad Kösen - Freyburg - Laucha - Nebra - Memleben - Roßleben - Artern - Bad Frankenhausen - Tilleda - Kyffhäuser.

Anschluss: zwischen Museum und Parkplatz

→ Feengrotten-Kyffhäuser-Weg

<https://www.saalfeld-tourismus.de/Aktivangebote/Wandern/Wanderwege/Feengrotten-Kyffhaeuser-Weg>

- Barbarossaweg, Fernweg 326 km, davon in Thüringen ca. die halbe Strecke, 15 Etappen (nach Wikipedia), gemeinsame Teilstrecke u.a. mit "Grünes Band" und Hainleite-Wanderweg, durch den nördlichen Teil von Hessen und Thüringen, verbindet den Kyffhäuser mit weiteren Orten, die mit dem Lebensweg von Kaiser Friedrich I. Barbarossa in Bezug stehen: Korbach (Hessen) - Bad Wildungen - Fritzlar - Melsungen - Teilstrecke "Grünes Band" bei Rambach bis Dreierherrenstein, Landesgrenze Hessen-Thüringen - Treffurt - Heyerode - Mühlhausen - Sondershausen - Barbarossahöhle - Bad Frankenhausen - Tilleda (Kyffhäuser, Sachsen-Anhalt) - Kyffhäuserdenkmal / -burgberg.

14. Etappe, 30 km: Sondershausen – Göllingen – Bad Frankenhausen sowie

15. Etappe, 15 km: Bad Frankenhausen – Kyffhäuser – Reichsburg Kyffhausen – Tilleda

<https://de.wikipedia.org/wiki/Barbarossaweg>

Karte: <https://www.openstreetmap.org/relation/175299#map=12/51.3978/10.8586>

→ Frankenhausen, Bad, Regionalmuseum im Schloss | → Esperstedt (Bad Frankenhausen), Heimatstube

9Frankenroda, Holz- und Hammermuseum

Anschrift und AnfrageRudi Gast vor seinem Holz- und Hammermuseum© Foto: TA

Rudi Gast

Flurscheide 1

99826 FrankenrodaTel.: (03 69 24) 3 09 90

Internet

<http://gotha.thueringer-allgemeine.de/web/gotha/startseite/detail/-/specific/Luther-hat-im-Holzmuseum-Einzug-gehalten-945501655>

<http://eisenach.thueringer-allgemeine.de/web/eisenach/startseite/detail/-/specific/Rudi-Gast-hat-500-Haemmer-und-ein-magisches-Naturmuseum-1410961648>

<http://eisenach.thueringer-allgemeine.de/web/eisenach/startseite/detail/-/specific/Denkmaltag-in-der-Wartburgregion-Vom-Hammermuseum-bis-zur-Huette-des-letzten-Zi-225907150>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung bei Herrn Gast (s.o.)

Über das Museum

Privatmuseum in einem Fachwerkhaus mit Scheune aus dem 17. Jh.

Themen zur NaturRudi Gast erklärt ein Sammlungsstück© Foto: Rüdiger Schwanz / TA

In der Scheune: Holz nach Farben geordnet, weiß, gelb, rot - wie es in der Natur vorkommt. Hölzerne Fundstücke mit besonderen Formen, die im Betrachter Fantasie und Vorstellungskraft anregen. "Bei mir wird nichts verändert. Natur bleibt Natur. Und da gibt es ganz viele Formen und sehenswerte Verwachsungen", so der auch geschichtlich interessierte Naturfreund Rudi Gast.

Im Fachwerkhaus: Sammlung von rund 500 Hämmern aller Gewerke und aus den verschiedensten Werkstoffen.

Tipps

- Naturparkweg Leine-Werra, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2015), ca. 98 km, 5 Etappen, verbindet das Leine- mit dem Werratal: Heiligenstadt - Martinfeld - Großbartloff - Lengenfeld unterm Stein - Treffurt - Creuzburg.

<https://www.naturpark-ehw.de/aktiv-im-np/wanderwege/naturparkweg-leine-werra.html>

5. Etappe: Treffurt - Creuzburg, 19 km. Anschluß: Am Walde über Lindenstraße/Werrabrücke

<https://www.naturpark-ehw.de/aktiv-im-np/wanderwege/naturparkweg-leine-werra/etappe-5.html>

Werratal-Radwanderweg, 5. Etappe: Hørschel - Eschwege

<http://www.werratal.de/scripts/angebote/3845?from=Radweg&active=3&subactive=1> | → Mihla | → Karte

- Werra-Burgen-Steig, Fernwanderweg 350 km, von den Werraquellen im Thüringer Wald bis zur Mündung der Werra in die Weser in Hann. Münden. Wegzeichen in Thüringen: Weißes X über einer 5 auf meist schwarzem Spiegel, daneben evtl. blaues Quadrat auf weißem Spiegel: Werraquellen Siegmundsbuurg/Fehrenbach - Eisfeld - Hildburghausen - Themar -

Meiningen - Wasungen - Breitung - Bad Salzungen - Vacha - Gerstungen - Creuzburg - Treffurt - Hann. Münden
Wegbeschreibung: <http://wbs.werra-burgen-steig.de/index.php/der-weg.html>

→ Falken (Treffurt), Heimatmuseen im Turm und in der „Alten Schule“;
→ Mihla, Museum im Rathaus | → Nazza, Heimatstube

9Gehlberg, Postamt-Museum

Anschrift und Anfrage

Hauptstraße 45
98559 Gehlberg-Kontakt
Hartmut Trier
Tel.: 036202-9 07 62
Mobil: 0171/ 22 44 839
E-Mail: h.trier@t-online.de

Internet

https://www.thueringer-museumspark.de/?page_id=35
<http://www.ferienwohnung-zur-post.de/postamt-museum.php>

Öffnungszeiten

siehe unter Museumspark (Link am Ende)

Über das Museum

Das Privatmuseum von Hartmut Trier ist seit 2017 Museumsteil von Thüringer Museumspark Gehlberg. Zur Landes- und Ortspostgeschichte von 1490 bis ins 20. Jh. im ehemaligen Postamt des Ortes aus dem Jahr 1903. Wahrscheinlich einmalig in seiner Art in Deutschland. 2004 nach längerem Leerstand und beginnendem Verfall wurde das Postamt privat erworben und aufwendig saniert. Ein Wandtelefon mit gusseisernem Hörer war das einzige aus Postzeiten verbliebene Relikt in dem Gebäude. Umso beachtlicher ist das von dem begeisterten Postler Hartmut Trier in Eigenregie neu aufgebaute Postamt-Museum mit Vorraum, detailgetreu eingerichteter Schalterhalle, Packkammer, Brief-Eingangs- und Absendungsbereich. Zu sehen sind u.a. zwei Schalterterminals, der Schreibtisch eines Dienststellenleiters, ein Tresor, eine Briefwaage, Briefmarkenautomaten und Briefkästen, eine Sammlung von Fahrzeugmodellen der Post, wertvolle Briefmarkensammlungen u.v.m. Ältere Stücke wie Posthorn und eine Preis-Liste für Speisen und Getränke im Wartezimmer reichen in die Postkutschszeit zurück. Neben der aufwendigen Sammeltätigkeit bei der (Bundes-)Post, auf Flohmärkten, Sammelportalen im Internet und Auktionen konnten auch Kollegen und Freunde den Museumsbestand mehren. Nicht zuletzt gehörte auch eine intensive Archivrecherche dazu. Nach zehn Jahren Arbeit konnte Hartmut Trier, unterstützt durch seinen jüngsten Sohn, sein Postamt-Museum Ende 2014 eröffnen. Er ist aber auch weiterhin an Zeitdokumenten und Objekten des Postdienstes interessiert.

Themen zur Natur

Tipps

Im Dachgeschoß ist eine Ferienwohnung eingerichtet. Nicht nur dem postalisch interessierten Gast steht umfangreiche Literatur zur Postgeschichte aber auch zum Betriebsdienst zum Studium zur Verfügung.

- Gehlberger Wildererpfad, Rundweg: Museum, Bergwiese hinter dem Parkplatz und zurück, 8 km | Wanderweg auf den Spuren der Wilderer. Info-Tafeln zur Geschichte der Wilderei, u.a. zu Tarnung, Verstecken, Stelzen, Richtung der Spur umkehren (Schuhsohlen). Aussichtspunkt: Seiffartsburg (867 m) mit Bank auf Felsspitze!

- Gipfelwanderweg "Sieben auf einen Streich", "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" (2006), Rundweg 30 km, verbindet sieben Gipfel am Rennsteig oberhalb von Suhl. Aufgrund der Länge und Höhenmeter zwei Tagesetappen empfohlen: Suhl, Goldlauter, Suhler Straße, Parkplatz Pfannrain - Kalte Herberge (Parkplatz) - Großer Eisenberg (907 m) - Liftbaude Schmiedefeld - Bierfleck, Kreuzweg (Parkplatz) - Alte Tränke, Obere Nahequelle - Abstecher Großer Finsterberg (dritthöchster Berg, 944 m) - Mordfleck - Borstenplatz, Gedenkstein Herbert Roth - Fichtenkopf (944 m) - Suhler Hütte - Schmücke - Abstecher Sachsenstein (915 m) - Quellen der Gera - Seiff(f)artsburg (865 m), Gipfelbank auf Fels! -

Ampelberg - Güldene Brücke - Teufelskanzel - Schneekopf (zweithöchster Berg, 978 m) - Rosenkopf (939 m) - Plänckners Aussicht (973 m) - vorbei an Großer Beerberg (höchster, 982 m) - Suhler Ausspanne - Oberer Beerberg, Dietzen-Lorenz-Stein - Unterer Beerberg (890 m) - Sandwurf (758 m) - Suhl, Heidersbach, Skibaude.

<https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/gipfelwanderweg-123972.html>

<https://www.suhl.com/extern/wanderwege/wanderwege/gipfel.htm>

- Rennsteig, ältester und bekanntester deutscher Fernwanderweg, führt als Kammweg von Nordwesten nach Südosten über Thüringer Wald, Thüringer Schiefergebirge und Frankenwald, 169,3 km: Hörschel (Eisenach) - Oberhof - Schmiedefeld am Rennsteig - Neustadt am Rennsteig - Masserberg - Blankenstein, Saale.

<https://www.rennsteig.de/wandern/>

3. Etappe, 27,8 km: Grenzwiese - Grenzadler

<https://www.rennsteig.de/wandern/von-der-grenzwiese-bis-zum-grenzadler/>

sowie 4. Etappe, 20,1 km: Grenzadler - Allzunah

<https://www.rennsteig.de/wandern/vom-grenzadler-bis-allzunah/>

Bahn: Gehlberg Bf

→ Gehlberg, Thüringer Museumspark

9Geraberg, Deutsches Thermometermuseum

Anschrift und Anfrage© Foto: www.klimaweg-geraberg.de

Plan 9

98716 GerabergTel.: 0 36 77 / 20 56 81

Fax: 0 36 77 / 20 86 99

Email: mail@thermometermuseum.de

Internet

<http://www.thermometermuseum.de/museum.htm>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/deutsches-thermometermuseum-geraberg.html>

Digitalisierte Objekte: 60

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-797219%7C>

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 10 - 16 Uhr,

Feiertag nach Vereinbarung - ab 10 Personen

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Das einzige seiner Art in Europa! An 25.01.2002 teil- und Juni 2004 gesamteröffnet.

In der Ortsmitte, in der alten vollsanierten Schule. Geschichte der Temperaturmessung von der Antike bis zu Gegenwart und Entwicklungsgeschichte des Flüssigkeitsthermometers und seiner hier ansässigen Fertigung. Das brachte der Thüringer-Wald-Region um 1900 das Weltmonopol der Thermometerherstellung ein. Historische Exponate, Arbeitsplatz eines Thermometermachers.

Themen zur Natur

Tipps

Führungen und interaktiv experimentelle Angebote besonders für Kinder- und Schülergruppen geeignet (Experimentiertisch).

- Thüringer Klimaweg, 6 km, mit dem weltweit größten Flüssigkeits-Glas-Thermometer.

- Braunsteinweg, Bergbaulehrpfad ab Arlesberg (Geraberg), Braunsteinmühle 5 km oder Arlesberger Kreisel (Infotafel) ca. 6 km, führt durch das Tal der Jüchnitz, die bei der Braunsteinmühle in die Zahme Gera mündet, zum Ausflugslokal "Mönchhof", mit acht Infostationen an ehemaligen Grubeneingängen (Mundlöcher) und drei Infotafeln sowie einem

Lapidarium am Wegesrand.

<http://www.heimatfreunde.geraberg.de/index-Dateien/Page365.htm>

Bahn: Geraberg Bf

→ Arlesberg (Geraberg), Technisches Denkmal Braunsteinmühle

→ Angelroda, Heimatstube | → Geschwenda, Heimatstube

→ Gräfenroda, Heimatmuseum "Haus Grevenrot" | → Gräfenroda, Gartenzwergmuseum

9Gräfenroda, Gartenzwergmuseum

Anschrift und Anfrage

Gartenzweigmanufaktur Philipp Griebel

Ohrdrüfer Str. 1

99330 Gräfenroda

Tel: 036205-76470

Fax: 036205-91792

Email: reinhard.griebel@zwerger-griebel.de

Internet

http://www.zwerger-griebel.de/de_museum.html

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

Über das Museum

1994 „Zwergenstübchen“, seit Mai 1997 "Museum über die Geschichte der Gartenzwerge"

Themen zur Natur

Geschichte der "Gräfenrodaer Gartenzwerge" von der Modellierung Tier, Tierkopf und Märchenfigur zum Gartenzweig

Tipps

Produktverkauf der Gartenzweigmanufaktur.

Naturlehrpfad An der Burglehne (FND): Hangweg auf Trockenrasen, nördlich der Kirche St. Laurentius in Gräfenroda.

Bahn: Gräfenroda Bf

→ Gräfenroda, Heimatmuseum "Haus Grevenrot" | → Angelroda, Heimatstube

→ Geraberg, Deutsches Thermometermuseum | → Arlesberg (Geraberg), Technisches Denkmal Braunsteinmühle

→ Crawinkel, Steinhauermuseum "Alte Mühle" | → Dörrberg (Gräfenroda), Gundermannhaus | → Frankenhain, Heimatstube

→ Geschwenda, Heimatstube | → Liebenstein, Heimatstube im Röderschlosschen

9Groschwitz (Rudolstadt), Landwirtschaftsmuseum

Anschrift und AnfrageLandwirtschaftsmuseum Groschwitz© Foto: agrargenossenschaft-koenigsee.de Freilandeinsatz

AlttechnikDomäne Groschwitz/ Thüringen

Frau Sigrid Bloss

Groschwitz Nr. 1

07407 Rudolstadt-Groschwitz

Tel. 0 36 72-31 89 20
Fax 0 36 72-31 89 229
info@ferienhof-domaene-groschwitz.de

Internet

<http://www.ferienhof-domaene-groschwitz.de/museum.html>

Öffnungszeiten

Über das Museum

Im ehemaligen Kuhstall.

Themen zur NaturLandwirtschaftliche Ausstellung© Foto: landsichten.de

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte aus vergangenen Jahrzehnten;
historische Traktorenschau.

Tipps

→ Rudolstadt, Naturkundemuseum (Heidecksburg)
→ Rudolstadt, Museum für Schwarzburgische Geschichte (Heidecksburg) | → Rudolstadt, Museum
„Thüringer Bauernhäuser“

9Großbodungen, Galerie in der Burg

Anschrift und Anfrage

Dr. Gerlinde Gräfin von Westphalen
Fleckenstraße 41
37345 GroßbodungenTel.: (03 60 77) 1 89 34 oder
Mobil: (01 72) 3 85 76 66
Fax: (03 60 77) 9 27 83
Email: kontakt@galerie-in-der-burg.de

Internet

<https://www.mdr.de/thueringen/nord-thueringen/eichsfeld/grossbodungen-burg-westphalen-100.html>
<https://www.thueringer-allgemeine.de/web/zgt/leben/detail/-/specific/Burg-Grossbodungen-steht-zum-Verkauf-1273763484>
<http://www.galerie-in-der-burg.de/>

Öffnungszeiten

2018 - das letzte Jahr!
2. Sonntag im September: Tag des offenen Denkmals | zu Veranstaltungen | nach Vereinbarung

Über das Museum

Aktuell November 2017: Das Ehepaar von Westphalen wird Großbodungen nach 23 Jahren verlassen - auch weil es sich im Ort nie angekommen fühlte. Die Burg steht zum Verkauf für 730.000 Euro. Quelle: MDR THÜRINGEN
„Die Ausstellungen und Kulturveranstaltungen werden noch ein Jahr weiter gehen [2018] . Es gebe schließlich Verträge.“ v. Westphalen, Quelle: TA

1998 eröffnet in der ehemaligen Wasserburg der Herren von Bodungen aus dem 13. Jh., mitten im historischen Ortskern des Marktfleckens Großbodungen. 2005 wurde die Galerie in der zur Burg gehörenden historischen Kemenate neu eingerichtet.

Zum erhaltenen Bestand der Burg mit Fachwerkkinnenhof gehören ein ortsbildprägender, ca. 27 m hoher Wartturm, das Wahrzeichen von Großbodungen und ein steinernes Wohnhaus mit Kamin vom Anfang des 14. Jhs., die auf die Herren von Bodungen zurückgehen. Burg und die 200 m entfernte Kemenate bildeten über Jahrhunderte einen gemeinsamen

Besitz.

Dieser ging spätestens 1417 an die Grafen von Hohnstein, die ihn in der 2. Hälfte des 16. Jhs. an Hans von Berlepsch, Sohn des bekannten Wartburghauptmannes Berlepsch, verpachteten, durch den die Burg ihr heute weitgehend bestimmendes Aussehen erhielt. Den Hohnsteins folgten Ende des 16. Jhs. die Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen. Seit 1994 befinden sich Burg und Kemenate in Privatbesitz der Familie Graf von Westphalen, die das Ensemble als ein bedeutendes Kulturdenkmal im Eichsfeld saniert haben. Die „Galerie in der Burg“, heute in der Kemenate, hat sich zu einem Ort vielfältigen Kulturlebens mit Ausstellungen zu landes-, kultur- und naturgeschichtlichen Themen sowie zur darstellenden Kunst von Thüringer Künstlern (u.a. Otto Paetz) entwickelt.

Dauerausstellung

archäologische Fundstücke aus der Hasenburg-Region

Tonplastiken der Maya aus Mittelamerika

Sammlung Mineralien und Fossilien aus aller Welt, im Gewölbekeller der Burg (nach Terminabsprache!)

Wechselausstellungen | Gruppenführungen | Vorträge | Konzerte

Themen zur Natur

Mineralien, Fossilien | ökologischer Rosengarten

Tipps

jährlich, am letzten Sonntag im Juni: „Tag der Rose“;
Café in der Kemenate

• Großbodungen, Heimatmuseum

• Bischofferode, Bergbaumuseum | • Haynrode, Dorfmuseum

• Bleicherode, Heimatmuseum | • Breitenworbis, Heimatstube

9Großheringen, Verkehrs- und Flößermuseum

Anschrift und AnfrageMuseumspavillon Großheringen© Foto: grossheringen.de

Sulzaer Straße

Gemeindeverwaltung Großheringen

Kösener Straße 10

99518 GroßheringenTel. 036461 22084

Fax: 036461 22087

Email: info@grossheringen.de

Internet

http://www.grossheringen.de/Verkehrs-_und_Flossermuseum/verkehrs-_und_flossermuseum.html

Öffnungszeiten**Über das Museum**

In der Nähe von Bahnhof und Saalewehr.

Seit 2003 auf dem Gelände der ehemaligen „Alten Gemüsefabrik“;
Ausstellungstafeln informieren.

Themen zur Natur

Geschichte der Langholzflößerei auf der Saale, Holzhandel; Eisenbahn

Tipps

Waidstein am „Plan“, heute Platz des Friedens,

historische Hausbrücke, sogenannte „Salzbrücke“, 1991 rekonstruiert.

- Finne-Wanderweg, Zwei-Länder-Regionalweg ca. 91 km, 6 Etappen (nach outdooractive): Weißenfels (Sachsen-Anhalt) - vorbei an Naumburg - Bad Kösen - bei Großheringen nach Thüringen - Bad Sulza - Auerstedt - Abstecher Vier Linden - Eckartsberga - Schloß und Park Marienthal - Abstecher Erbbegräbnis Wilmowsky - Rastenberg - Schafau - Sachsenburg,

Thüringer Pforte, Unstrut-Bogenbrücke.

3. Etappe, 16 km: Bad Kösen - Marienthal

Anschluß: über Rehehäuser Berg.

<https://www.saale-unstrut-tourismus.de/finne-wanderweg>

- Feengrotten-Kyffhäuser-Weg, Fernweg ca. 240 km, folgt zwischen Saalfeld und Naumburg der Saale und ab Naumburg (Unstrutmündung) weitestgehend der Unstrut, gemeinsame Teilstrecke mit Saale-, Unstrut-Radweg: Saalfeld, Feengrotten - Rudolstadt - Großkochberg - Orlamünde - Kahla - Jena/Lobeda - Jena/Ost - Golmsdorf - Dornburg - Camburg - Kamsdorf - Bad Kösen - Freyburg - Laucha - Nebra - Memleben - Roßleben - Artern - Bad Frankenhausen - Tilleda - Kyffhäuser.

Anschluss: Weichau, Jenaer Straße Abzweig Kaatschen

→ Feengrotten-Kyffhäuser-Weg

<https://www.saalfeld-tourismus.de/Aktivangebote/Wandern/Wanderwege/Feengrotten-Kyffhaeuser-Weg>

- Ilmtal-Radwanderweg, 4. Etappe: Eberstedt - Bad Sulza - Kaatschen-Weichau (14 km, mit Radfahrerkerche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmal-radweg.de/etappen/von-eberstedt-ueber-bad-sulza-bis-zur-muendung/>,

Anbindung an Saale-Radwanderweg, 6. Etappe: Jena - Naumburg

<http://www.saaleradweg.de/etappen/etappe-6/>, 2,5 km südöstl. in Weichau, über Bahnübergang.

Bahn: Großheringen Bf

→ Auerstedt (Bad Sulza), Heimatmuseum Schloss Auerstedt | → Auerstedt, Kutschenmuseum

→ Camburg, Stadtmuseum | → Sulza, Bad, Saline- u. Heimatmuseum

9Heichelheim, Thüringer Kloßmuseum

Anschrift und Anfrage

Thüringer Kloß-Welt Heichelheim

ABLIG Feinfrost GmbH

Hauptstraße 3

99439 Heichelheim Frau Sandra Ludwig

Tel.: (0 36 43) 44 12-223/-245

Fax: (0 36 43) 44 12-242

Email: klosswelt@ablig.de

oder Förderverein "Heichelheimer Kartoffel" e.V.:

Email: klossmuseum@t-online.de

Internet

<https://www.thueringer-kloss-welt.de/thueringer-klossmuseum.html> (ABLIG)

<http://www.klossmuseum.de/> (Förderverein)

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/zeitreisen/museen-und-ausstellungen/heichelheim-thueringer-klosswelt/>

Öffnungszeiten

Montag - Samstag 9 - 17 Uhr

Sonn- / Feiertag 11 - 17 Uhr

Über das Museum

Seit 1999 in der ältesten Kloßmanufaktur in Thüringen, 1968 gegründet.

Aktuell unter dem Dach der Thüringer Kloß-Welt

Themen zur Natur

Gerätschaften rund um den Anbau der Kartoffel

Hauswirtschaftliche Geräte wie die verschiedensten Kartoffel- und Kloßpressen

Küche aus den 30er Jahren

Tipps

→ Berlstädt, Heimatstuben | → Ettersburg, Dormanns Schafschurmuseum "Zum Goldenen Vlies"

→ Großobringen, Heimatmuseum in der Pfarrscheune | → Sachsenhausen, Heimatstube

→ Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus

→ Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus | → Weimar, Goethe- Nationalmuseum | → Weimar, Ginkgo-Museum
→ Weimar, Parkhöhle | → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

9Heldburg, Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg

Anschrift und Anfrage

Veste Heldburg
Burgstraße 1
98663 Bad Colberg-Heldburg Tel.: 03 68 71 / 2 12 10
Email: info@deutschesburgenmuseum.de

Schlossverwaltung Veste Heldburg
Frau Schmidt-Danisch
Anschr. s.o.
Tel.: 03 68 71 / 3 03 30
Fax: 03 68 71 / 3 04 87
mobil: 01 74 / 5 46 33 82
Email: schlossverwaltung@vesteheldburg.de

Internet

<http://www.deutschesburgenmuseum.de/>

Öffnungszeiten

April – Oktober
Dienstag – Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr
November – März
Dienstag – Sonntag: 10:00 - 16:00 Uhr.
Am 24., 31.12. geschlossen.

Über das Museum

Veste Heldburg ist ein Objekt der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten.
Eröffnung 2016. Umfangreiche Wiederherstellung nach Brand 1982.
Landschaftsbeherrschende Burganlage auf kegelförmigen Felsen. Im 16. Jh. ernestinisches Bergschloss mit Repräsentationsbau im Renaissancestil. Ab 1875 Umbau und Neugestaltung nach den romantischen Vorstellungen eines Märchenschlosses des Theaterherzogs Georg II. von Sachsen-Meiningen.
Veste, Aussichtsturm, Freifraukemenate.
Ausstellungen: Gebautes Ideal Herzog Georg II. und die Veste Heldburg | Die Veste Heldburg. Burganlage Bergschloss Deutsches Burgenmuseum. Geschichte und Sanierung.

Themen zur Natur

Burgberg - ein Vulkankegel; weite Aussicht über die fränkische Grenze, bis nach Coburg (Fränkische Leuchte)

Tipps

Werra-Obermain-Radweg (WOM), Hildburghausen (Markt) - Stressenhausen - Gemünda - Bad Staffelstein, ca. 60 km. An Teilabschnitt West: Stressenhausen - Streufdorf - Heldburg - Lindenau - Gemünda. Alternativroute Teilabschnitt Ost: Stressenhausen - Bad Rodach - Bad Colberg - Ummerstadt - Gemünda.
<https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/werra-obermain-radweg-126236.html>

→ Ummerstadt, Töpfer- und Heimatmuseum

9Hildburghausen, Trützscher's Milch- und Reklamemuseum

Anschrift und Anfrage

<http://www.thueringer-naturbrief.de>

Knappengasse 26
98646 Hildburghausen Tel. 0 36 85 / 70 54 09

Internet

<https://www.hildburghausen.de/verzeichnis/visitenkarte.php?mandat=128179>
<https://www.thueringen.info/truetzschleras-milch-und-reklamemuseum.html>

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 13.00 - 16.30 Uhr

Über das Museum

2teilige Privatsammlung

- Teil: Milchwirtschaft, von der früheren kleinbäuerlichen Viehwirtschaft bis zur modernen Molkerei; Milchprodukte, Gerätschaften sowie Arbeitsabläufe
- Teil: rund 250 Emaille-Reklameschilder von 1900 bis 1930er

Seit 1992 öffentlich zugänglich und neben Hühn's Reklamemuseum in Arnstadt eines von zwei Spezialmuseen dieser Art in Thüringen.

Themen zur Natur

Viehhaltung

Tipps

Integriert: Historische Stadtmauer und begehbarer Turm; Modell der Stadtmauer

- Werratal-Radweg, 1. Etappe: Neuhaus am Rennweg - Hildburghausen sowie 2. Etappe: Hildburghausen - Meiningen
<http://www.werratal.de/scripts/angebote/3845?from=Radweg&active=3&subactive=1> | → Hildburghausen | → Karte

- Werra-Burgen-Steig, Fernwanderweg 350 km, von den Werraquellen im Thüringer Wald bis zur Mündung der Werra in die Weser in Hann. Münden. Wegzeichen in Thüringen: Weißes X über einer 5 auf meist schwarzem Spiegel, daneben evtl. blaues Quadrat auf weißem Spiegel: Werraquellen Siegmundsburg/Fehrenbach - Eisfeld - Hildburghausen - Themar - Meiningen - Wasungen - Breitung - Bad Salzungen - Vacha - Gerstungen - Creuzburg - Treffurt - Hann. Münden
Wegbeschreibung: <http://wbs.werra-burgen-steig.de/index.php/der-weg.html>

2. Etappe, 17 km: Eisfeld - Hildburghausen

<http://wbs.werra-burgen-steig.de/index.php/2-eisfeld-hildburghausen.html>

sowie 3. Etappe, 18,5 km: Hildburghausen - Kloster Veßra - Themar

<http://wbs.werra-burgen-steig.de/index.php/3-hildburghausen-themar.html>

- Werra-Obermain-Radweg (WOM), Hildburghausen (Markt) - Stressenhausen - Gemünda - Bad Staffelstein, ca. 60 km.
Teilabschnitt West: Stressenhausen - Streufdorf - Heldburg - Lindenau - Gemünda. Alternativroute Teilabschnitt Ost: Stressenhausen - Bad Rodach - Bad Colberg - Ummerstadt - Gemünda.

<https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/werra-obermain-radweg-126236.html>

Bahn: Hildburghausen Bf

→ Hildburghausen, Stadtmuseum | → Heßberg (Veilsdorf), Dorfmuseum

→ Kloster Veßra, Hennebergisches Museum Kloster Veßra. Museum für Regionale Geschichte und Volkskunde

→ Veilsdorf, Heimatstube

9Holzhausen bei Arnstadt, 1. Deutsches Bratwurstmuseum

Anschrift und Anfrage

Freunde der Thüringer Bratwurst e.V.

Bratwurstweg 1

99310 Holzhausen Tel. (0 36 28) 60 44 12

Fax: (0 36 28) 58 77 55

E-Mail: info@bratwurstmuseum.de

Internet

<http://www.bratwurstmuseum.de/>

Öffnungszeiten

April - Oktober

Dienstag - Sonntag / Feiertag 11.00 - 18.00 Uhr

Sonst für Gruppen jederzeit auf Voranmeldung!

Über das Museum

Thüringer Bratwurst erstmals urkundlich erwähnt 1404 in Arnstadt
2006 eröffnet.

Themen zur Natur

Bratwurst im Allgemeinen und Thüringer Bratwurst im Speziellen;
Haustier Schwein, Schlachtung, Geräte und Maschinen zur Bratwurstherstellung.

Tipps

Wanderwege im Thüringer Burgenland Drei Gleichen:

- Otto-Knöpfer-Wanderweg 7 km: Arnstadt Nord, Ende Haarhäuser Str., Bildstock Riesenlöffel - Haarhausen - Holzhausen - Wachsenburg.

<https://www.tourismus-thueringer-wald.de/wandern/wanderwege/otto-knoepfer-wanderweg/>

- Graf-Gleichen-Weg 20 km: Gotha, Bahnhof - Seebergen (Düppel) - Erfurter Wehr - Talsperre Wechmar - Freudenthal (Burg Gleichen, Restaurant & Pension) - Gräfenbrunnen (Quelle, Abstecher Mühlberg mit Mühlburg) - Veste Wachsenburg - Holzhausen.

<https://www.tourismus-thueringer-wald.de/wandern/wanderwege/graf-gleichen-weg/>

- Drei-Gleichen-Weg Rundweg ca. 13 km: Freudenthal (Restaurant & Pension) - Burgruine Gleichen - Ruine Mühlburg (Abstecher Mühlberg) - Wachsenburg - Gräfenbrunnen (Quelle) - Freudenthal.

<https://www.outdooractive.com/de/wanderung/thueringer-wald/burgen-rundwanderung-drei-gleichen/110829700/>

- Gustav-Freytag-Weg 21 km, Burgruine Gleichen - Ruine Mühlburg - Schlossleite - Wachsenburg.

<https://www.tourismus-thueringer-wald.de/wandern/wanderwege/gustav-freytag-wanderweg/>

- Burgenroute Rundweg ca. 30 km: Kulturscheune Mühlberg - Mühlburg - Wachsenburg - Tongrube Bittstädt - Eulenberg - Riesenlöffel Arnstadt (Otto-Knöpfer-Weg) - Gipsbrüche - Haarhausen (Schottergrube, Archäologisches Experimentiergelände) - Gräfenbrunnen (Quelle) - Freudenthal (Abstecher Hasenwinkel) - Burgruine Gleichen - Mühlberg.

<https://www.tourismus-thueringer-wald.de/wandern/wanderwege/burgenroute/>

- Bach-Rad-Erlebnisroute, 69 km, davon Rundweg 54 km, Abstecher Dornheim 6 km, Abstecher Wandersleben 9 km, verbindet die Wirkungsstätten Joh. Sebastian Bachs und seiner Familie in Thüringen: Arnstadt, Marktplatz mit Bachdenkmal, Abstecher Dornheim - Holzhausen - vorbei an Röhrensee - Haarhausen - Mühlberg, Abstecher Wandersleben - Wechmar - Schwabhausen - Ohrdruf - vorbei an Luisenthal - Crawinkel - Gossel - Espenfeld - Arnstadt
Flyer: <https://www.tourismus-thueringer-wald.de/fileadmin/Mediathek/Downloads/Flyer-Bach-Radweg.pdf>

http://www.arnstadt.de/fileadmin/Dateien/tourismus/Reiseplaner_2017_2018_web.pdf

Bahn: Haarhausen Hp

→ Arnstadt, Schlossmuseum | → Arnstadt, Reklamemuseum | → Dornheim, Dorfmuseum

→ Holzhausen, Otto Knöpfer Haus | → Haarhausen, Gelände für experimentelle Archäologie

→ Ichttershausen, Heimatmuseum | → Mühlberg, Kulturscheune

→ Siegelbach, Dorfmuseum „Das kleine Museum“ im Wehrturm | → Wandersleben, Burgruine Gleichen

9Ilmenau, Schlitten- und Bobmuseum „Schlittenscheune“

Anschrift und Anfrage Schlittenscheune Ilmenau © Foto: Verein

Traditionsverein Schlitten und Bob Ilmenau e.V. (2012 gegr.)

Langewiesener Straße 2a (Innenhof)

98693 Ilmenau Mobil: (01 77) 5 90 43 51

oder: (01 62) 2 82 65 45
 Email: info@schlittenscheune.de

Internet

<http://www.schlittenscheune.de/museum.html>

Der älteste Bob steht in Ilmenau

<http://www.tlz.de/web/zgt/leben/detail/-/specific/Der-aelteste-Bob-steht-in-Ilmenau-585742677>

Museum in Ilmenau zeigt die Geschichte des Rodel- und Bobsports

<http://www.tlz.de/web/zgt/leben/detail/-/specific/Museum-in-Ilmenau-zeigt-die-Geschichte-des-Rodel-und-Bobsports-2023319925>

Öffnungszeiten

Samstag 14.00 - 16.00 Uhr,
 sowie nach Vereinbarung (s.o.)

Über das Museum

„Schlittenscheune“ 2013 eröffnet und seither vom Verein betrieben auf 160 m² Ausstellungsfläche. Zur Geschichte des Ilmenauer Rodel- und Bobsports von den Anfängen bis heute, die sieben Olympiasieger hervorgebracht hat. 100 historische Schlitten vom 19. Jh. an sowie Trainings- und Wettkampfgeräte für Rodel und Bob werden hier in ihrer Entwicklung gezeigt, so der älteste bekannte deutsche Bob überhaupt, genannt "Langer Tom" ein Fünfsitzer (!) 1904 in Neudietendorf gebaut sowie der nicht für Olympia zugelassene DDR-Vierer-Bob von 1982/83.

Themen zur Natur

Tipps

- Goethewanderweg Ilmenau, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2005 als erster Thüringer Wanderweg, Dezember 2017 zum 5. Mal bestätigt), 19 km: Ilmenau, Amtshaus am Marktplatz - Stützerbach, Gundelachsches Haus
<https://www.ilmenau.de/2760-0-Goethewanderweg.html>

https://de.wikipedia.org/wiki/Goethewanderweg_Ilmenau%E2%80%93St%C3%BCtzerbach Wanderweg Von Bach zu Goethe, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2008-16), 25 km, 2 Etappen, verbindet die Bachstadt Arnstadt mit der Universitäts- und Goethestadt Ilmenau: Arnstadt, Marktplatz mit Bachdenkmal - Schlossmuseum - Am Kupferrasen - Alexisweg - Weg zur Fasanerie - Kirschallee - Hasselkoppe (586 m, Abstecher) - Schutzhütte Tannenberg - Reinsburg (604 m) - Halskappe (605 m) - Martinroda - Querung der A71 am Anschluß Ilmenau-West - Ilmenau-Oberpörlitz - Bücksteiche - Kaltebadsteich - Friedhof - Ilmenau, Am Markt mit Amtshaus und Goethe-Denkmal

Flyer: <http://www.arnstadt.de/fileadmin/Dateien/tourismus/vonbachzugoethe.pdf>

<https://www.outdooractive.com/de/wanderung/thueringen/wanderung-von-bach-zu-goethe-von-arnstadt-nach-ilmenau-thueringer-wa/18295036/>

- Ilmtal-Radwanderweg, 1. Etappe: Allzunah - Ilmenau (15 km), Eintieg: 700 m südl.

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-allzunah-nach-ilmenau/>

2. Etappe: Ilmenau - Kranichfeld (36 km)

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/ilmenau-bis-kranichfeld/>

- Ilm-Rennsteig-Radweg, 21 km, gemeinsame Teilstrecke mit Ilmtal-Radweg, verläuft auf der ehemaligen Bahntrasse Ilmenau - Großbreitenbach bis Hohe Tanne: Ilmenau, Hbf - Langwiesen - Gehren - Hohe Tanne (695 m), Verzweigung - Neustadt a.R. (785 m), Rennsteig-Radweg oder Großbreitenbach, Rathaus.

<https://www.ilmenau.de/2755-0-Ilm-Rennsteig-Radweg.html>

Bahn: Ilmenau Bf, nur wenige Schritte bis zur „Schlittenscheune“;

Ilmenau, GoetheStadtMuseum | Ilmenau, Bergbaumuseum „Luthersteufe“;

Ilmenau, Museum Jagdhaus Gabelbach

Gräfinau-Angstedt (Ilmenau), Heimatstube | Gräfinau-Angstedt (Ilmenau), Privat-Museum

Langwiesen (Ilmenau), Schaubergwerk „Volle Rose“ | Langwiesen (Ilmenau), Heinse-Haus

Oehrenstock (Ilmenau), Heimatstube | Manebach (Ilmenau), Heimatstube

9Köstritz, Bad, Dahlien-Zentrum

Anschrift und AnfrageHaus des Gastes und Julius-Sturm-Denkmal (re.)© Foto: mapio.net Eingang Haus des Gastes

Haus des Gastes
Julius-Sturm-Strasse 10
07586 Bad KöstritzTel.: (03 66 05) 9 99 10
Email: bkdiz@jetzweb.de
Stadtverwaltung Bad Köstritz
- Dahlien-Zentrum -
Heinrich- Schütz- Str. 4
07586 Bad Köstritz
Tel.: (03 66 05) 8 81 45
Fax: (03 66 05) 8 81 46
Email: info@stadt-bad-koestritz.de

Internet

<http://www.dahlienzentrum.de/>

Öffnungszeiten

Mai - Oktober
Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr,
sonst nur nach Vereinbarung (s.o.)
Gruppen, Führungen und Archivbesuche nach Anmeldung.

Über das Museum

Im Haus des Gastes, als offizielles Begleitprojekt der Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 am 19. Mai 2007 eröffnet.

Themen zur Natur

Das Dahlien-Zentrum Bad Köstritz gliedert sich in drei Bereiche:

- Deutsches Dahlien-Archiv zu „Dahlie und Dahlienzucht in Deutschland“
u.a. Handschriften des Altmeisters der deutschen Dahlienzucht Christian Deegen Wikipedia: Christian Deegen
[https://de.wikipedia.org/wiki/Christian_Deegen_\(1798-1888\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Christian_Deegen_(1798-1888)), originale Dahlienverzeichnisse und colorierte Zeichnungen aus dem 19. Jh.
 - Ständige Ausstellung zur Dahlie
auf ca. 80 m² zu Botanik, Sorten, Kulturgeschichte, deutsche und Köstritzer Dahlientradition, Dahlienzucht in der DDR, Köstritzer und Archiv-Zeitzeugnisse
 - Lehr- und Schaugarten mit Infotafeln
auf über 400 m² Beetfläche mit Naturarten, ca. 80 Alten Sorten, Vertreter aller 15 Dahlien-Klassen und Köstritzer Neuzüchtungen seit 2000.
- Plan weiterer Dahlien-Standorte in Bad Köstritz: http://www.dahlienzentrum.de/PDF-Dateien/Dahlien_in_BK.pdf

Tipps

jährlich Anfang September: Köstritzer Dahlienfest
Heinrich-Schütz-Haus | Julius-Sturm-Gedenkzimmer in Köstritzer Palais (Stadtverwaltung)
- Elsterradweg
<http://www.elsterradweg.de/>

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 4. Etappe: Jena - Gera (59 km)
<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=50>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlthal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipftratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg. Anschluß: direkt am Museum.
7. Etappe: Gera/Liebschwitz - Bad Köstritz sowie 8. Etappe: Bad Köstritz - Thalbürgel
<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>
<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

Bahn: Bad Köstritz Bf

→ Gera, Museum für Naturkunde | Gera, Stadtmuseum Gera u. Historische Höhlen
→ Gera, Otto-Dix-Haus

9Kraftsdorf, Mutzmuseum

Anschrift und AnfrageFotos: www.berendt-info.de

Straße der Einheit 87
07586 KraftsdorfTel. 036606 60650

Internet

<http://www.kraftsdorf.de/cms/freizeit-a-tourismus/mutzmuseum>

Öffnungszeiten

nach Voranmeldung

Über das Museum

In einem restaurierten, über 200 Jahre alten Fachwerkhaus

Themen zur Natur

Das Fabeltier Mutz, ein im Thüringer Holzland vorkommendes eierlegendes Wollmilchschwein liefert das Fleisch für den berühmten gleichnamigen Braten.

Tipp

Bahn: Kraftsdorf Hp (Bedarfshalt)

9Krölpa bei Pößneck, Fischereimuseum Forellenhof Obermühle

Anschrift und Anfrage

Forellenhof Obermühle E. und J. Müller
Gräfendorfer Straße 16
07387 KrölpaTel./Fax: (0 36 47) 41 37 28
Email: hotwater@goldmail.de
Ansprechpartner: Herr Jürgen Müller

Internet

<http://www.thueringen.de/de/erholsam/familienfreizeit atlas/?lid=331>
<http://www.kroelpa.de/index.php?id=sehenswertes>

Öffnungszeiten

Dienstag – Donnerstag 13 - 18 Uhr, Freitag 9 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Über das Museum

Privat zusammengestellt.

Themen zur Natur

Alles über Fische und deren Aufzucht

Tipps

- Naturlehrpfad "Riffe-Vulkane-Falten", Rundweg 5 km, zur Geologie der Orlasenke rund um Burg Ranis. Deckgebirge aus Kalk, Dolomit und Gips über und neben älterem Grundgebirge (ca. 330 Mio. Jahre alt) beherrbergen heute eine vielfältige Flora und Fauna. Neben Aufschluss eines alten Steibruchs sind ehemaligen Riffe und Felsen der alten Küste des Zechsteinmeeres zu sehen!

<https://www.rennsteigsaaleland.de/aktiv-natur/wandern/naturlehrpfade/>

- Saale-Orla-Radweg, ca. 27,5 km, verbindet Saale- und Orla-Radweg: Saalfeld, Saale, Grünhain, am Saale-Radweg Bleichanger, Saale-Brücke zur Carl-Zeiss-Straße - Unterwellenborn - Krölpa - Pößneck, Orlaweg, hinter der Orla-Brücke

<https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/saale-orka-radweg-126232.html>

Karte: <http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?lang=DE&showThematicRoute=Saale-Orla-Radweg&view=665808,5609085,686041,5620923>

Bahn: Krölpa-Ranis Bf

→ Kamsdorf, Besucherbergwerk "Vereinigte Reviere Kamsdorf" | → Könitz (Unterwellenborn), Bergbau- und Heimatmuseum

→ Pößneck, Stadtmuseum im Rathaus | → Pößneck, Franz-Huth-Museum

→ Pößneck, Museum in der Rosenbrauerei

→ Ranis, Museum Burg Ranis

9Kühdorf, Bäuerliches Traditionsmuseum

Anschrift und Anfrage Romantikherberge Zum Gutsauszügler Kühdorf © Foto: Oertel

Romantikherberge Zum Gutsauszügler

Fam. Eckhard Oertel

Ortsstr. 20

07980 Kühdorf Tel.: (03 66 25) 2 10 21

Email: info@romantikherberge-oertel.de

Internet

<http://www.romantikherberge-oertel.de/museum>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung (s.o.)

Über das Museum

Privates Museum der Fam. Oertel mit Sammlung von Gerätschaften und Werkzeugen zu Landwirtschaft und Handwerk.

Themen zur Natur

Tipps

Romantikherberge (Pension) | Landkaffee mit selbstgebackenem Kuchen | Backofen

Lunzig, privater Gebirgspflanzengarten der Familie Noll mit ca. 1.000 Pflanzenarten. Direkt neben dem Schloss, ca. 2,5 km | Hain, Tempel von Hain (BD) & Floßfahrten auf der Talsperre Hohenleuben (Leubatal Sperre)

→ Nitschareuth, Bauernmuseum

9Langensalza, Bad, Thüringer Apothekenmuseum

Anschrift und Anfrage

Haus Rosenthal
 Bergstraße 15a
 99947 Bad Langensalza Tel.: 03603 81 36 54
 Fax: 03603 81 36 57
 E-Mail: apothekenmuseum@bad-langensalza.de

Internet

<https://www.badlangensalza.de/erleben/museen-galerien/thueringer-apothekenmuseum/>
<http://www.apothekenmuseen.de/badlangensalza.htm>
<http://www.tlz.de/startseite/detail/-/specific/Private-Sammlung-fuer-Wiegleb-Apotheke-in-Bad-Langensalza-1530724430>
<http://www.thueringer-allgemeine.de/startseite/detail/-/specific/Umbau-des-Hauses-Rosenthal-zum-Apothekenmuseum-beginnt-in-wenigen-Wochen-1273101173>
<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/apothekenausstellung-im-haus-rosenthal.html>

Öffnungszeiten

April - Oktober
 Mittwoch - Samstag 13 - 17 Uhr, Sonn- / Feiertag 10 - 17 Uhr
 November - März
 Mittwoch / Samstag 13 - 17 Uhr, Apothekengarten geschlossen.
 Führungen für Gruppen nach Vereinbarung.

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).
 Am 18. Mai 2014 im Rahmen des Gartenfestes der Stadt eröffnet.
 Im "Haus Rosenthal", einem restaurierten Baudenkmal aus dem Jahr 1515 mit Holzstube.
 In acht verschiedenen Räumen wird auf einer Fläche von 276 m² eine Ausstellung zur Pharmaziegeschichte des 18. - 20. Jahrhunderts präsentiert.

In der oberen Etage befindet sich eine Sammlung historischer Apotheken mit mehr als 10.000 Einzelstücken aus vier Jahrhunderten aus einer Schenkung des Apotheken-Ehepaares Dörries aus Eschwege) und der Wiegleb-Apotheke, dem nachgebauten chemisch-pharmazeutischen Laboratorium des Langensalzaer Apothekers und Chemikers Johann Christian Wiegleb (1732-1800), sowie ein Laboratorium des 20. Jahrhunderts und eine Giftkammer..
 Erdgeschoß für Künstler und Verein & Kunstwestthüringen & - Ausstellungen in der großen Eingangshalle.
 Die Thüringer Apothekenkammer will das Museumsvorhaben beratend begleiten und ggf. Exponate beisteuern.
 Vielfältige Angebote mit Führungen, Vorträgen, Kursen und eigens für das Museum entwickelten Spielen für Kinder, Jugendliche, Schulklassen und Erwachsene | Kräuterkurse

Themen zur Natur

Historische Apotheken-Ausstattungen; Wiegleb-Apotheke, historisch angelegter Apothekengarten (Gestaltung von der FHS Erfurt unterstützt), in dem mehr als 100 verschiedene Heilkräuter wachsen

Tipps

- Unstrut-Radwanderweg, 2. Etappe: Mühlhausen - Bad Langensalza
<http://www.unstrutradweg.de/index.php?men=5&umen=2>
 sowie 3. Etappe: Bad Langensalza - Sömmerda
<http://www.unstrutradweg.de/index.php?men=5&umen=3>
 Einstieg: Gelbe Route, 3 km nördl. oder 1,5 km östl. am Riedsgraben entlang.

- Gelbe Route, Radweg ca. 37 km, verbindet Werratal- und Unstrut-Radweg und durchquert den Nationalpark Hainich: Creuzburg, Liboriuskapelle an der Werrabrücke - Bad Langensalza
<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/gelbe-route-nationalpark-hainich-105828.html>

Bahn: Bad Langensalza Bf

& Langensalza, Bad, Stadtmuseum im Augustinerkloster
 & Langensalza, Bad, Wassermuseum
 & Alterstedt (Schönstedt), Dorfmuseum | & Grossengottern, Dorfmuseum

→ Kirchheilingen, Dorfmuseum | → Kirchheilingen, Kleinbahnmuseum

9Langensalza, Bad, Wassermuseum

Anschrift und Anfrage Wassermuseum Bad Langensalza © Foto: Wikimedia Commons 2007

Verbandswasserwerk Bad Langensalza /
Abwasserzweckverband „Mittlere Unstrut“
Hüngelsgasse 13
99947 Bad Langensalza Tel.: (0 36 03) 8 40 70
Fax: (0 36 03) 8 40 715
Email: info@wazv-badlangensalza.de

Internet

<https://wazv-badlangensalza.de/>

Öffnungszeiten

Zu den Geschäftszeiten

Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
Donnerstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr
sowie nach telefonischer Absprache.

Über das Museum

Nahe beim Klagetor, im EG / Eingangsbereich eines in den 2000er Jahren vollständig restaurierten und modernisierten historischen Hauses mit Fachwerk-OG-Aufbau und einem typischen Langensalza-Travertin-Schmucktorbogen; Stiftungsinschrift über der Tür an der nördlichen Seitenfront. Hinweisschild „Wassermuseum“ an der Hausecke.

Einblicke in die Geschichte und Gegenwart der lokalen Wasserversorgung auch anhand von Exponaten. Infotafeln vermitteln Sachwissen zu diesem wichtigsten Element für die menschliche Existenz, zu der Technik und den Verfahren, die entwickelt wurden, Wasser aufzubereiten und den Wasserbedarf zu decken.

Themen zur Natur

2014 verleiht der NABU-Landesverband eine Schwalbenplakette an das Wassermuseum.

Tipps

- Unstrut-Radwanderweg, 2. Etappe: Mühlhausen - Bad Langensalza

<http://www.unstrutradweg.de/index.php?men=5&umen=2>

sowie 3. Etappe: Bad Langensalza - Sömmerda

<http://www.unstrutradweg.de/index.php?men=5&umen=3>

Einstieg: Gelbe Route, 3 km nördl. oder 1,5 km östl. am Riedsgraben entlang.

- Gelbe Route, Radweg ca. 37 km, verbindet Werratal- und Unstrut-Radweg und durchquert den Nationalpark Hainich: Creuzburg, Liboriuskapelle an der Werrabrücke - Bad Langensalza

<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/gelbe-route-nationalpark-hainich-105828.html>

Bahn: Bad Langensalza Bf

→ Langensalza, Bad, Stadtmuseum im Augustinerkloster

→ Langensalza, Bad, Thüringer Apothekenmuseum

→ Alterstedt (Schönstedt), Dorfmuseum | → Grossengottern, Dorfmuseum

→ Kirchheilingen, Dorfmuseum | → Kirchheilingen, Kleinbahnmuseum

9Lindewerra, Stockmachermuseum

Anschrift und Anfrage

Straße zur Einheit 2

37318 Lindewerra Tel. 036087/ 9 83 00 und 9 83 10 (Herr Geyer)
 Fax: 039087/ 9 83 01
 E- Mail: heimatverein@lindewerra.de

Internet

<http://www.lindewerra.de/index.php?id=25>

Öffnungszeiten

April - Oktober
 Sonntag 13.30 - 17.00 Uhr

Über das Museum

Im "Stockmachedorf Deutschlands" Lindewerra, dort wo die Werra auf ihrem Weg nochmals zu Thüringen zurückkehrt, um sich endgültig zu verabschieden.

Stockmacher-Tradition seit 1836

Stockmachermuseum seit 1980 in einer ehemaligen Werkstatt, dazu gehören "Backhaus" und "Arbeitsstube". Vom Heimatverein betreut.

Das einzige Museum seiner Art in Deutschland!

Themen zur Natur

Handwerksgeschichte: Wie aus Eichenschößlingen bis heute verschiedenste „Geh-Hilfen“ hergestellt werden.

Tipps

- Eichsfeld-Wanderweg (Eichsfeldweg), Fern-/Rundweg 280 km, 13 Etappen, davon in Thüringen ca. 200 km, führt durch die Vielfalt der naturnahen Hügel- und Mittelgebirgslandschaft des gesamten Eichsfeldes, mit dem nördlichen Teil in Niedersachsen, dem Untereichsfeld, und dem dreimal so großen südlichen Teil in Thüringen, dem Obereichsfeld: Heiligenstadt - nördlich Berlingerode Wechsel nach Niedersachsen - Gieboldehausen - Rhumspringe - Rhumequelle (ND) - westlich Silkerode zurück nach Thüringen - Großbodungen - Bernterode bei Worbis - Gerterode - südlich vorbei an Deuna - Hüpstedt - vorbei an Zella - Bickenriede (SO-Rand) - vorbei an Struth – Eigenrieden (W-Rand) – Heyerode - Diedorf – Katharinenberg – Faulungen – Kloster Zella – Lengenfeld unterm Stein - Hülfensberg (448 m) - Großtöpfer - Kella - Pfaffschwende - Asbach – Sickenberg – vorbei an Bad Sooden-Allendorf - Wahlhausen - Lindewerra – Teufelskanzel - Burg Hanstein – Bornhagen – Hohengandern – Kirchgandern - Schulzeneiche – Rustenfelde – Freienhagen – Mengelrode – Siemerode – Günterode - Heiligenstadt.

Broschüre (alt): https://www.leinefelde-worbis.de/fileadmin/user_upload/tourismus/Information/Eichsfeldwanderweg.pdf

Neue Broschüre bestellbar: https://eichsfeld.mpsn-kunden.de/front_content.php?idart=363&lang=1

- Werratal-Radweg, 6. Etappe: Eschwege - Hann. Münden

<http://www.werratal.de/scripts/angebote/3845?from=Radweg&active=3&subactive=1>

- Werra-Burgen-Steig, Fernwanderweg 350 km, von den Werraquellen im Thüringer Wald bis zur Mündung der Werra in die Weser in Hann. Münden. Wegzeichen in Thüringen: Weißes X über einer 5 auf meist schwarzem Spiegel, daneben evtl. blaues Quadrat auf weißem Spiegel: Werraquellen Siegmundsburg/Fehrenbach - Eisfeld - Hildburghausen - Themar - Meiningen - Wasungen - Breitungen - Bad Salzungen - Vacha - Gerstungen - Creuzburg - Treffurt - Hann. Münden
 Wegbeschreibung: <http://wbs.werra-burgen-steig.de/index.php/der-weg.html>

→ Sooden-Allendorf, Bad (Hessen), Salzmuseum im Söder Tor

9Lobenstein, Bad, Neues Schloss

Anschrift und Anfrage Neues Schloss Bad Lobenstein © Foto: Peter Oppel

Leonberger Platz 2
 07356 Bad Lobenstein Tel.: (03 66 51) 7 71 65
 Fax: (03 66 51) 7 71 00
 Email: info@bad-lobenstein.de

Internet

<http://www.bad-lobenstein.de/stadt/staedtische-einrichtungen/neues-schloss.html>
<http://www.bad-lobenstein.de/tourismus-und-kultur/veranstaltungen/ausstellungen/neues-schloss.html>
<https://www.unser-thueringen.de/schiefergebirge/kultur-und-erholung-schiefergebirge/neues-schloss-lobenstein>

Öffnungszeiten

Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Über das Museum

Nach mehrfach wechselnder Nutzung und dem Baukörper nicht förderlichen Umbauten, wurde das Neue Schloss durch eine aufwendige und umfassende Sanierung ab dem Jahre 1994 wieder weitgehend in den früheren Zustand versetzt. In alter Schönheit erstrahlen seitdem wieder, reich mit Stuck verziert, der klassizistische Festsaal im Südostflügel, sowie der Blaue und der Grüne Salon.

Im OG zwei Ausstellungsräume mit Dauerausstellung

- Reußische Landes- und Münzgeschichte
- 375 Jahre Bad Lobensteiner Apothekengeschichte

Zwei weitere Räume für Wechselausstellungen verschiedener Genres.

Themen zur Natur

Apothekenwesen

Tipps

Konzerte, Lesungen, Vorträge und auch Trauungen

→ Lobenstein, Regionalmuseum | → Lobenstein, Bad, Berg-Erlebnis Markt Höhler

→ Blankenstein, Saale, Museum

→ Ebersdorf, Natur- und Mineralienkeller | → Harra, Heimatmuseum

→ Lichtenberg (Frankenwald, Oberfranken, Bayern), Museum und Besucherbergwerk Friedrich-Wilhelm-Stollen

9Mengersgereuth-Hämmern, Schauköhlerei

Anschrift und Anfrage Meilerplatz und Schauköhlerei © Foto: koehler-haemmern.de

Augustenthal 1

Mengersgereuth-Hämmern

96528 Frankenblick Geschichts- und Köhlerverein Mengersgereuth-Hämmern e.V.

Heimstätten 26

Mengersgereuth-Hämmern

96528 Frankenblick

Tel./Fax: 03675 805847

Internet

<http://koehler-haemmern.de/meilerplatz-und-schaukoehlerei>

Öffnungszeiten

Nach Anmeldung

Über das Museum

Themen zur Natur

Köhlerei

Tipps

Bahn: Mengersgereuth-Hämmern Bf, Frankenblick | Mengersgereuth-Hämmern Ost

→ Mengersgereuth-Hämmern, Heimatstube Blechschmidt

9Mühlhausen, Kulturhistorisches Museum

Anschrift und Anfrage

Kristanplatz 7

99974 MühlhausenTel.: (0 36 01) 85 66-0

Fax: (0 36 01) 85 66-26

Email: info@mhl-museen.de

Internet

<http://www.mhl-museen.de/khm.html>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/muehlhaeuser-museen-museum-am-lindenbuehl.html>

Digitalisierte Objekte: 37

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-905113%7Cmuseum-digital%7Cthueringen>

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Im ehemaligen Gymnasium, 1868-71 als Neorenaissancebau errichtet.

Seit 1947 festes Domizil des Mühlhäuser Heimatmuseums.

1990 in Museum am Lindenbühl umbenannt und neuprofiliert mit den Schwerpunkten:

- Archäologie
- Kulturgeschichte
- Kunst

Nach grundlegender Sanierung 2010-13 präsentiert sich nun das Kulturhistorische Museum inhaltlich und gestalterisch völlig neu konzipiert seit Sommer 2014 in den drei Ausstellungsbereichen:

- reichsstädtische Geschichte Mühlhausens (seit 2015)
- Thüringer Kunst des 20. Jahrhunderts
- archäologische Funden des Unstrut-Hainich-Kreises

Speziell an junge Besucher richtet sich ein umfangreiches museumspädagogisches Angebot.

Themen zur Natur

Archäologie des Unstrut-Hainich-Kreises.

Im vormaligen Museum am Lindenbühl gab es u.a. die Ausstellungsbereiche:

Geologie und Biologie Nordwestthüringens

Ur- und Frühgeschichte (Entwicklung von der Steinzeit bis zur fränkischen Kolonisierung): Steinkistengrab

Bauernschränke

Im Kellergeschoß: reichhaltiges geologisches Schaumagazin

Tipps

Wehrgang mit drei Gartenhäusern

April bis Oktober Dienstag – Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr.

- Barbarosaweg, Fernweg 326 km, davon in Thüringen ca. die halbe Strecke, 15 Etappen (nach Wikipedia), gemeinsame Teilstrecke u.a. mit "Grünes Band" und Hainleite-Wanderweg, durch den nördlichen Teil von Hessen und Thüringen, verbindet den Kyffhäuser mit weiteren Orten, die mit dem Lebensweg von Kaiser Friedrich I. Barbarossa in

Bezug stehen: Korbach (Hessen) - Bad Wildungen - Fritzlar - Melsungen - Teilstrecke "Grünes Band" bei Rambach bis Dreierherrenstein, Landesgrenze Hessen-Thüringen - Treffurt - Heyerode - Mühlhausen - Sondershausen - Barbarossahöhle - Bad Frankenhausen - Tilleda (Kyffhäuser, Sachsen-Anhalt) - Kyffhäuserdenkmal / -burgberg.

10. Etappe, 21 km: Treffurt – Burg Normannstein – Katharinenberg – Mühlhausen/Thüringen sowie

11. Etappe, 15 km: Mühlhausen/Thüringen – Ammern – Sollstedt (Menteroda)

<https://de.wikipedia.org/wiki/Barbarossaweg>

Karte: <https://www.openstreetmap.org/relation/175299#map=12/51.3978/10.8586>

- Unstrut-Radwanderweg, 1. Etappe: Keffenhausen, Quelle - Mühlhausen 25 km

<http://www.unstrutradweg.de/etappe-1.php>

sowie 2. Etappe: Mühlhausen - Bad Langensalza 25 km

<http://www.unstrutradweg.de/etappe-2.php>

- Unstrut-Werra-Radweg

<http://www.unstrut-werra.de/>

Bahn: Mühlhausen (Thür) Bf

→ Niederdorla, Museum „Opfermoor Vogtei“ | → Niederdorla, Heimatstube

→ Seebach (Weinbergen), Staatliche Vogelschutzwarte

9Nitschareuth (Langenwetzendorf), Bauernmuseum

Anschrift und Anfrage

Eingangs-Torbogen Gehöft13

Nitschareuth© Foto: langenwetzendorf.de

Familie Richter

Nitschareuth Nr. 13

07957 LangenwetzendorfTel.: (03 66 25) 2 05 04

Email: bauernmuseum@nitschareuth.de

Internet

<http://www.nitschareuth.de/#bauernmuseum>

<http://www.langenwetzendorf.de/News/1457159023/1460637748/Bauernmuseum>

<http://www.langenwetzendorf.de/News/1457159023/1458119437/Nitschareuth>

Öffnungszeiten

2. Mai - 9. Mai (2018) geschlossen!

Mittwoch, Samstag, Sonn- und Feiertag 13.00 - 19.00 Uhr

(im Sommer oder bei schönem Wetter auch länger)

sonst nach Vereinbarung.

Über das Museum

Privatmuseum der Familie Richter auf ihrem Gehöft Nr. 13 (Dreiseitenhof) von 1737 auf dem Dorfanger, das bis 1982 noch bäuerlich genutzt wurde, seit 1986 als Bauernmuseum eingerichtet ist.

Nitschareuth präsentiert sich als einzigartig geschlossenes, in ihrer mittelalterlichen Struktur erhaltenes Angerdorf aus 16 Höfen mit Torbogen samt Schlussstein, die in ihrem heutigen Zustand aus dem 18. Jahrhundert stammen.

Themen zur Natur

Bäuerliches Leben (Hausrat, Arbeitsgeräte, rekonstruierter Steinbackofen aus dem 18. Jh.)

Museumsgarten mit mehr als 80 verschiedene Heil- und Küchenkräuter, sowie Streuobst und Gemüse.

Tipps

- Elsterperlenweg® (EPW), Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2016), Rundweg 72 km, 6 Etappen: Greiz - Wünschendorf und zurück, beidseits der Weißen Elster.

1. Etappe: Greiz - Neumühle

https://www.elsterperlenweg.de/etappen/etappe_1/index.html

sowie 2. Etappe: Neumühle / Elster - Berga / Elster

https://www.elsterperlenweg.de/etappen/etappe_2/index.html

Weiß-Elster-Weg, Anschluß: direkt am Museum

- Elsterradweg, Anschluß: Landstraße L1085 zur Bahnstation Neumühle (Elster) oder Breiter Weg - Lehngraben - Lehnmühle, jeweils 1,7 km.

<http://www.elsterradweg.de/>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlatal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg. Anschluß: direkt am Museum.

5. Etappe: Greiz - Berga/Elster

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

Bahn: Neumühle(Elster) Hp

→ Kühdorf, Bäuerliches Traditionsmuseum

9Nordhausen, Kunsthaus Meyenburg

Anschrift und Anfrage

Susanne Hinsching, Leiterin (2018)

Alexander-Puschkin-Straße 31

99734 NordhausenTel.: (0 36 31) 88 10 91

Fax: (0 36 31) 89 80 11

Email: kunsthau@nordhausen.de

Internet

<http://nordhausen.de/kultur/museen/museen.php?ID=22198>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/kunsthau-meyenburg-nordhausen.html>

Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt), 2008 ausgezeichnet mit dem Museumssiegel des mvt.

2002 als neues Zentrum für Kunst in Nordthüringen in der 1907 im Jugendstil / Historismus erbauten, 1927 von der Stadt Nordhausen erworbenen Villa Meyenburg eröffnet, die bis dahin als regionales und städtisches Museum genutzt wurde. In den Ausstellungsräumen stehen sich zeitgenössische Kunstwerke und historisches Mobiliar aus dem 17. bis 19. Jh. gegenüber.

Themen zur Natur

Im früheren Museum Meyenburg:

Naturkundliche Sammlung

Ur- und Frühgeschichte

Prägende Industriezweige: Kornbranntwein, Kautabak

Hölzerner Vogel

Tipps

Herrlicher Blick vom Turm (49 Stufen) über Nordhausen und Harzvorland

Garten der Villa, einer der schönsten in Thüringen, während des 1. Weltkriegs vom Dresdner Gartenarchitekten Wilhelm Röhnick angelegt, von der Barockzeit inspiriert, mit einem kleinen Schwimmteich.

- Kaiserweg, Fernweg ca. 110 km, folgt dem frühen gleichnamigen historischen Weg, der bereits auf eine Zeit vor 1000 zurückgeht, seinen Namen durch die Flucht Kaiser Heinrich IV. von 1073 und der Begehung weiterer Kaiser und Könige erhielt, führt als Höhenweg über den Harz, verlässt ihn nach Süden über Goldene Aue und endet im Kyffhäuser: (Goslar, Niedersachsen, Kaiserpfalz –) Bad Harzburg – Walkenried – Ellrich (Südharz, Thüringen) –

Nordhausen – Heringen – Tilleda (Kyffhäuser, Sachsen-Anhalt), Königspfalz.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Kaiserweg_\(Harz\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Kaiserweg_(Harz))

<https://www.region-suedharz-kyffhaeuser.de/kaiserweg.html>

Karte: <https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/harz/kaiserweg/6513789/#dm=1> Karstwanderweg, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2011-17), Fernweg 233 km, 7 Etappen, davon in Thüringen ca. 54 km durch den Naturpark Südharz: Pölsfeld (Sachsen-Anhalt) bei Sangerhausen - Landesgrenze Sachsen-Anhalt - Thüringen, Heimkehle - Reesberg - "Kalkhütte" - Steigerthal - Glockensteine - Pfaffenköpfe - Hohnsdorfer Schlotte - Harzfelder Holz - Rüdigsdorf - Nordhausen, N-Rand - Salzaspring, auch Salzaquelle (Abstecher) - Katzenstein - Igelsumpf - Verzweigung in Parallelwege, nördlicher: Wiedetal - Gudersleben - Ellricher Klippen - Ellrich - Landesgrenze Niedersachsen, bzw. südlicher: Dolomitbruch Katzenschwanz - Obersachsverfen - An der Hundegrube - Klettenberg - Landesgrenze Niedersachsen - Förste (Osterode am Harz, Südniedersachsen).

<https://www.karstwanderweg.de/>

Karte: <http://www.naturpark-suedharz.de/wp-content/uploads/2013/07/KWW-Karte1.jpg>

Bahn: Nordhausen Bf | Nordhausen Bahnhofplatz Hp Harzer Schmalspurbahn (HSB)

→ Nordhausen, Museum Tabakspeicher | → Nordhausen, Museum Flohburg

→ Sundhausen (Nordhausen), Scheunenhof

→ Ilfeld, Heimatmuseum

→ Ilfeld, Kupferschiefer-Schaubergwerk "Lange Wand"

→ Ilfeld-Netzkater, Steinkohlen-Besucherbergwerk Rabensteiner Stollen

9Oldisleben, Europäisches Zuckermuseum

Anschrift und AnfrageZuckerfabrik Oldisleben (TD)© Foto: suedzucker.de

Zuckerfabrik Oldisleben

Esperstedter Straße 9

06578 Oldisleben Tel.: (03 46 73) 9 12 06

Internet

<http://www.zeitzeugen-oldisleben.de/2008/08/22/europaisches-zuckermuseum-oldisleben/>

http://www.suedzucker.de/de/Unternehmen/Geschichte_1/Zuckerfabrik-Oldisleben/

Öffnungszeiten

Besichtigung nach Voranmeldung

Über das Museum

Technisches Denkmal (TD) der Südzucker AG, 1872 gegründet. Zuckerfabrik 1873 erbaut, bis 1990 in Betrieb; sechs Dampfmaschinen von 1882-1925, letzte Diffusionsbatterie in Europa von 1906. Kalkofen mit Wasserkastenaufzug von 1898. 1989 unter Denkmalschutz (Industriedenkmal). Aufbau einer Sammlung alter Technik der Zuckerherstellung. Ausstellung mit historischen Werkzeugmaschinen

Themen zur Natur

Kulturgeschichte des Zuckers;

landwirtschaftliche Geräte, technische Anlagen aus der Zuckerindustrie

Tipps

Alte Mühle und Mühlenpark mit seltenen Baumarten.

- Hainleite-Wanderweg, überregionaler Weg ca. 70 km, 3 Etappen (nach thueringen-wandern.de), gemeinsame Teilstrecke u.a. mit Barbarossaweg, Göldner-Rundweg und Rundwanderweg Großfurra: Friedrichsrode - Burg Lohra - Hainrode, Waldbad - Straußberg (Abstecher Burgruine und Affenwald) - Großfurra, Burg - Sondershausen (S- und SW-Umgehung, Abstecher Spatenbergturm) - Seega (SW-Rand) - Wipper-Überquerung - Sachsenburg an der Unstrut, Obere und Untere Sachsenburg, Thüringer Pforte (- Bahnhof Heldringen). Anschluß 2,5 km, Einmündung Burgstraße nahe der Unstrut-Bogenbrücke Sachsenburg.

Wegbeschreibung und Karte: <http://www.thueringen-wandern.de/hainleite-wanderweg.php>

- Finne-Wanderweg, Zwei-Länder-Regionalweg ca. 91 km, 6 Etappen (nach [outdooractive](http://outdooractive.com)): Weißenfels (Sachsen-Anhalt) - vorbei an Naumburg - Bad Kösen - bei Großheringen nach Thüringen - Bad Sulza - Auerstedt - Abstecher Vier Linden -

Eckartsberga - Schloß und Park Marienthal - Abstecher Erbbegräbnis Wilmowsky - Rastenberg - Schafau - Sachsenburg, Thüringer Pforte, Unstrut-Bogenbrücke.

6. Etappe, 13 km: Burgwenden – Sachsenburg

Anschluß: Esperstedter Straße - Karl-Marx-Straße.

<https://www.saale-unstrut-tourismus.de/finne-wanderweg>

- Unstrut-Radwanderweg, 4. Etappe: Sömmerda - Heldrungen - Artern 40 km

<http://www.unstrutradweg.de/etappe-4.php>

Anschluß: so über Marktstraße – Heldrunger Straße - Unstrutbrücke, ca. 2 km

Bahn: Heldrungen Bf, analog Anschluß Unstrut-Radweg, weiter: Am Bahnhof, ca. 2,5 km.

→ Feuerwehrmuseum

→ Bretleben, Heimatmuseum „Erichs Hof“ | → Esperstedt (Bad Frankenhausen), Heimatstube

→ Frankenhausen, Bad, Regionalmuseum im Schloss

→ Kannawurf, Heimatmuseum am Renaissance-Schloss

9Plothen, Hausteichhaus, Museum zur Entstehung und Entwicklung des Teich- und Fischereiwesens

Anschrift und Anfrage

Heimatverein Plothen e.V.

Nr. 65

07907 Plothen

Tel.: (03 66 48) 2 23 26 Heimatverein

Internet

<http://www.land-der-tausend-teiche.de/Hausteichhaus/>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung

Über das Museum

Hausteichhaus als Pfahlhaus einzigartig in Thüringen.

Seit Mitte der 1950er Jahre unter Denkmalschutz, in 1990er Jahre restauriert.

Themen zur Natur

Teich- und Fischereiwesen

Tipps

Naturlehrpfad Teichgebiet Dreba-Plothen ("Land der Tausend Teiche") Rundweg 7,8 km durch die weite Wasserlandschaft mit Schautafeln über einheimische Vogelarten, Amphibien und Libellen sowie zu der Geschichte, Geologie und Naturkunde der Region, mit Beobachtungstürmen. Der Lehrpfad besteht aus den Teilstrecken Nordschleife (Wegmarkierung: grüner Diagonalbalken) und Südschleife 5,1 km (Wegmarkierung: gelber Diagonalbalken), die jeweils optional als verkürzte Rundwege wählbar sind.

Nordschleife: Parkplatz s Dreba - Luftschiffweg - durch Fichtenwald - Windmüller Teich, Teichdamm, Wiese - Wegegabel (für Gesamtrundweg auf Südschleife wechseln) - Damm zwischen Gocheteich und Fürstenteich, Schutzhütte - Födisch Teich, Beobachtungsstand - Wegegabel (Einmündung Südschleife) - Dörringen Teich - Parkplatz.

Südschleife: Parkplatz bei Jugendherberge n Plothen, Infostelle - Damm zwischen Neuer Teich (Speicher Plothen) und Hausteich, Teichhaus, Museum mit Ausstellung - Semmlergruppenteich - entlang Verbindungsstraße Plothen-Dreba - Klemms Teich - vorbei an Oberländer Teich - Straßenteich - Rohrteich (Starenteich, im Herbst Starenwunder d.h.

Sammlung tausender Stare beim Vogelzug) - Wegegabel (Anschluß Nordschleife) - auf Nordschleife weiter - Födisch Teich - Damm zwischen Gocheteich und Fürstenteich - Wegegabel (Nordschleife verlassen, zurück auf Südschleife) - Rudolf I Teich - durch Fichtenwald - Hausteich - Parkplatz Jugendherberge.

<https://www.saale-orla-kreis.de/sok/content/36/20110510132919.asp> mit Flyer "Naturlehrpfad im Teichgebiet Dreba-Plothen"

Karte, Wegbeschreibung: <https://schleiz.de/export/sites/schleiz/tourismus-und-freizeit/pdf/tour26.pdf>

→ Knau, Oberlandbahnmuseum | → Knau, Wassermühle mit Bauernmuseum
→ Linda, Knapp-Mühle mit Sackmuseum | → Schleiz, Rutheneum

9Schlotheim, Seilermuseum

Anschrift und Anfrage

An der Mühle 5
99994 Schlotheim Tel. 036021/92607 oder 036021/98-0
Fax: 036021/92607 oder 036021/98-220
Tel.: 036021/80566 Herr Erik Eisfeld

Internet<http://www.vg-schlotheim.de/scripts/angebote/2616/170985?layout=2&back=%2Fscripts%2Fangebote%2F2616>

Öffnungszeiten

nach Vereinbarung bei Herrn Eisfeld (s.o.)

Über das Museum

In einer Spinnbahn, einem langgestreckten Fachwerkgebäude von 1896
auf zwei Etagen sehr umfangreiche Dokumentation des "Schlotheimer Seilerhandwerks".

Themen zur Natur

Traditionelle Materialien sowie Maschinen der Weber und Seiler

Tipps

NSG „Sonder“ (seit 1961), Teil des Waldgebietes an dem Flösschen Sonder, s von Schlotheim.

→ Blankenburg bei Bad Langensalza, Museum Einklassenschule
→ Kirchheilingen, Dorfmuseum | → Kirchheilingen, Kleinbahnmuseum
→ Mehrstedt (Schlotheim), Heimatstube
→ Menteroda, Bergbaumuseum | → Obermehler, Heimat- und Technikmuseum

9Schmiedefeld am Rennsteig, Wilderermuseum

Anschrift und Anfrage

Suhler Straße 2
98711 Schmiedefeld am Rennsteig Tel.: 036782 / 60606
Email: info@wilderermuseum-thueringen.de

Internet

<http://www.wilderermuseum-thueringen.de/>

Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag 14:00 - 16:30 Uhr

Über das Museum

Bundesweit einzigartiges Museum mit Geschichten und Geschichte rund um die Wilderei in Thüringen.
2004 Wilderermuseum im Jagdhäuschen auf dem Langen Berg bei Gehren/Thür. eröffnet, 2006 Umsetzung der Ausstellung
(5 Themen) ins Glasmuseum Gehlberg, 2009 Ausstellung im ehemaligen Waschhaus auf 20 m² erweitert.
Im September 2016 Umzug des über 10 Jahre bestandenen Wilderermuseums von Andreas Ziebell von Gehlberg in die
"Alte Post" nach Schmiedefeld am Rennsteig auf die nunmehr dreifache Ausstellungsfläche von 300 Quadratmetern.
Eröffnung am 14.12.2016.

Zeitzeugnisse der Wilderei nicht nur auf dem Rennsteig, Wildtiermalereien und Tierpräparationen.
Träger: Förderverein des Besucherbergwerks "Schwarze Crux";

Themen zur Natur

Tierdarstellungen, -präparate.

Wilderei in Thüringens Wäldern, Wanderwege auf den Spuren der Wilderer.

Tipps

- I-Linie, 14,5 km, fast stetig abwärts führender Kammweg zwischen dem Vessertal (w) und dem Nahetal: Schmiedefeld a.R., Sportplatz - Sprungschanze - Volkmarskopf (726 m) - Schöne Wiese - Hengstwiese (Schutzhütte) - Hohe Buche - Pechhüttenrod - Wegspinne - Katzenlöcher - Fischrod - Wilke - Silbacher Berg - Schleusingen Ost, Bahnhof (Bahnstrecke stillgelegt)

https://www.thueringen.info/fileadmin/suche_ext/ergebniss_streckendetails.php?id=1840&strecke=116

- Rennsteig, ältester und bekanntester deutscher Fernwanderweg, führt als Kammweg von Nordwesten nach Südosten über Thüringer Wald, Thüringer Schiefergebirge und Frankenwald, 169,3 km: Hörschel (Eisenach) - Oberhof - Schmiedefeld am Rennsteig - Neustadt am Rennsteig - Masserberg - Blankenstein, Saale.

<https://www.rennsteig.de/wandern/>

4. Etappe, 20,1 km: Grenzadler - Allzunah

<https://www.rennsteig.de/wandern/vom-grenzadler-bis-allzunah/>

- Rennsteig-Radweg, Fernweg ca. 195 km, Kammweg über Thüringer Wald / Schiefergebirge verbindet Werra- und Saale-Radweg: Hörschel (Eisenach) - Oberhof - Schmiedefeld am Rennsteig - Neustadt am Rennsteig - Masserberg - Blankenstein, Saale.

<http://www.rennsteig.de/radweg/>

→ Schmiedefeld am Rennsteig, Heimatmuseum mit Glasbläserei

→ Stützerbach, Goethemuseum im Gundelachschen Haus | → Stützerbach, Heimat- und Glasmuseum

→ Vesser (Suhl), Heimatstube | → Vesser (Suhl), Bergbaumuseum und Besucherbergwerk "Schwarze Crux"

9Schmiedefeld bei Neuhaus am Rennweg, Kräuter- und Olitätenmuseum "Beim Giftmischer";

Anschrift und Anfrage

Saalfelder Straße 75

98739 Schmiedefeld bei Neuhaus am Rennweg Tel. 036701 20258 oder 20690

Internet

<http://www.beim-giftmischer.de/>

Öffnungszeiten

Mittwoch – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Über das Museum

Im Hause des vermutlich letzten Thüringer Oliätenproduzenten und -händler Oswald Unger

Themen zur Natur

Olitätenherstellung und -handel

Tipps

→ Schmiedefeld bei Neuhaus am Rennweg, Heimat- und Kunstmuseum

→ Schmiedefeld bei Neuhaus am Rennweg, Schaubergwerk Morassina mit "Sankt Barbara"; Heilstollen

→ Gräfenthal, Grenz- und Heimatmuseum | → Neuhaus am Rennweg, Heimatmuseum am Rennsteig

→ Neuhaus am Rennweg, Museum Geißlerhaus | → Reichmannsdorf, Rotschnabelnest mit Heimatstube

9Schmölln, Thür, Knopf- und Regionalmuseum

Anschrift und Anfrage

Am Sprottenanger 2 / Ronneburger Straße
04626 Schmölln Tel. 03 44 91 / 76 92
Fax: 03 44 91 / 76 50
Email: stadtverwaltung@schmoelln.de

Internet

<https://www.schmoelln.de/index.php?id=63>
http://www.altenburgerland.de/sixcms/detail.php?id=11021&_nav_id1=2590&_nav_id2=4944&_nav_id3=10783&_lang=de&_css_template=altenburgerland_css

Öffnungszeiten

Freitag 10:00 - 16:00 Uhr
Samstag 12:30 - 18:00 Uhr, Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr
oder nach Vereinbarung (s.o.)

Über das Museum

1997 eingerichtet.
Überblick über die Geschichte der Schmöllner Knopfindustrie, in der 2. Hälfte des 19. Jhs. beginnend (Gerätschaften, Maschinen). Knopf- und Knopfbearbeitungsmaschinen im Haus II des Museums in der Ronneburger Straße.
Sonderausstellungen

Themen zur Natur

Materialien: Steinnuss

Tipps

Ernst-Agnes-Turm (30 m), Aussichtsturm auf dem Pfefferberg
Schmölln eine grüne Stadt: Stadtpark | Dahliengarten an der Weststraße
- Sprotte-Erlebnispfad, kindgerechter Wasserlehrpfad 9 km, mit 13 interaktiven Stationen und Infotafeln entlang des Flüsschens Sprotte über zwei Hängebrücken, vorbei an historischen Bauten und bezaubernder Natur, zugleich Teilstrecke des Radweges Thüringer Städtekette: Posterstein, Burg, Kunst- und Kräuterhof & Auenhof; - Rothenmühle - Querung A4 - Nöbdenitz, Teich mit Nachbau des historischen Teehauses, Herrenhaus des ehemaligen Ritterguts (heute Gemeindeamt), "1000-jährige" Eiche (ND) und Grabstätte des Ministers Hans Wilhelm von Thümmel (1744–1824) - Lohma - Schloßig - Schmölln. Wegmaskottchen: Dickköpfchen.
Flyer: http://noebdenitz.de/wp-content/uploads/2016/02/Flyer_Spottweg.pdf
- Thüringer-Städtekette-Radweg, 5. Etappe: Gera - Altenburg (44 km)
<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=54>

- Thüringenweg, Fernweg, ca. 410 km, durchquert ländlich betont, die südliche Mitte des Landes - Altenburger Land, Elstertal, Thüringer Holzland mit Mühlatal, Jena mit Kernberge/Wöllmisse und Jenaer Forst, Ilmplatte, Rottenbachtal, Ilmtal, Wipfratal, Nordostrand des Thüringer Waldes, Werratal, ohne Nord- und Südthüringen zu berühren, umgeht dabei das Thüringer Becken und die Städte Erfurt, Gotha, Weimar südlich: Altenburg - Greiz - Gera - Jena - Rudolstadt - Eisenach - Creuzburg.

1. Etappe: Altenburg - Schmölln sowie 2. Etappe: Schmölln - Reust

<https://www.fernwege.de/d/thueringenweg/index.html>

<https://www.outdooractive.com/de/fernwanderweg/altenburger-land/thueringenweg/3265408/>

Bahn: Schmölln(Thür) Bf

→ Altkirchen, Dorfmuseum | → Gößnitz, Heimatmuseum

9Schönbrunn bei Hildburghausen (Schleusingen), Gewürzmuseum

Anschrift und Anfrage

Neustädter Str.20
98667 Schönbrunn Tel. 036874 /38255
Fax: 036874/38257

Internet

<http://www.schleusegrund.de/tourismus/gewuerzmuseum.html>
<https://www.thueringen.info/schoenbrunn-gewuerzmuseum.html>
<http://www.landkreis-hildburghausen.de/index.phtml?La=1&sNavID=1602.91&object=tx,328.1453.1&kat=1.232&sub=0>
<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/gewuerzmuseum-schoenbrunn.html>

Öffnungszeiten

Derzeit (März 2018) wegen Krankheit geschlossen!
Montag/Samstag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).
Im ehemaligen Wohn - und Geschäftshaus der Begründerfirma Schmidt.
Sonderausstellungen

Themen zur Natur

Die Welt der Gewürze, Gewürzbäume

Tipps

Tourist - Information Schleusegrund in der 1. Etage.

Radwanderweg "Talsperre Schönbrunn", Rundweg 16 km: Schönbrunn, Staumauer, Parkplatz - Tannengrund - Vorsperre Schleusegrund - Staumauer
<https://www.thueringen.info/fileadmin/pdf/Rundwanderweg-Talsperre-Schoenbrunn.pdf>

9Sitzendorf, Bauernmuseum

Anschrift und Anfrage

Fam. Gothe
Hauptstraße 4
07429 Sitzendorf

Tel. / Fax: 03 67 30 / 31 744
oder privat: 03 67 30 / 22 565, Funk: 0170/83 43 702
Email: Guenthergothe@aol.com

Internet <http://wordpress.bauernmuseum-sitzendorf.de/willkommen/museum/>

Öffnungszeiten

Dienstag & Freitag 10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag / Sonntag 13.00 - 16.00 Uhr

Über das Museum

2002 eröffnet. Auf 800 m² Fläche.

Themen zur Natur

Alltagsleben früherer Generationen.
Geräte, Maschinen, Fahrzeuge

Tipps

- Naturlehrpfad "Heinrich Cotta", Rundweg, entlang beider Seiten der Schwarzza, benannt nach dem Forstwissenschaftler Heinrich Cotta (1763-1844): Schwarzburg, Forstbotanischer Garten - Sitzendorf - Bad Blankenburg und zurück, mit Infotafeln entlang des Weges zwischen Bad Blankenburg und Böhlischeiben.

<https://www.thwv-bad-blankenburger.de/cms/page/mod/hs/content.php?sid=13b6692f08695b804bb6550be68ebbd7&eid=60>

- Panoramaweg Schwarzatal, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2015), Rundweg ca. 135 km, 8 Etappen, entlang beider Seiten der Schwarzza, von ihrer Mündung in die Saale bis zur Quelle und zurück: Schwarzza (Rudolstadt), Schwarzamündung - Bad Blankenburg - Oberweißbach - Schwarzzaquelle bei Neuhaus am Rennweg - Großbreitenbach - Bad Blankenburg - Schwarzza.

<https://www.thwv-bad-blankenburger.de/cms/page/mod/hs/content.php?sid=9333d7ea7f772991092d45a81b2404e6&eid=57>

http://www.cfn.de/assets/grossbb/223Flyer_Panoramaweg.pdf

- Schwarzatal-Radwanderweg, 45 km: Schwarzza (Rudolstadt), Schwarzamündung - Bad Blankenburg - Schwarzburg - Sitzendorf - Unterweißbach - Obstfelderschmiede - Lichtenhain - Oberweißbach - Cursdorf - Neuhaus am Rennweg, Markt.

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=648661,5597478,664534,5617678&showThematicRoute=Schwarzatal-Radweg>

Flyer: http://www.rennsteig-schwarzatal.de/files/14CD6581487/Flyer_Schwarzatal-Radweg

Bahn: Sitzendorf-Unterweißbach Bf, 18 Gehminuten

→ Sitzendorf, Regionalmuseum | → Oberweißbach, Memorialmuseum "Friedrich Fröbel"

→ Rohrbach bei Rudolstadt, Historische Apotheke und Heimatstube | → Unterweißbach, Heimatstube

9Sonneberg, SOMSO-Museum

Anschrift und Anfrage

Beethovenstraße 29
96515 SonnebergTel.: 09561 / 85740
Herr Hans Sommer
Email: info@somso-museum.de

Internet

<https://www.somso-museum.de/>

Öffnungszeiten

Aktuell: Freitag, 22.09.2017, 17 - 21 Uhr im Rahmen des Stadt- und Museumsfestes Sonneberg (22.-24.09.2017)
Ansonsten nach vorheriger Anmeldung über Kontaktformular. Führungen nach Vereinbarung.

Über das Museum

Firmenmuseum des Familienunternehmens Marcus Sommer SOMSO MODELLE GmbH, 2001 im Stammhaus in Sonneberg eröffnet.

Auf 10 Stationen werden Einblicke in die über 140jährige Firmengeschichte (gegr. 1876) gewährt:

Anatomie-Modelle | Hörsaal-Modelle | Zieglersche Modelle | Modelle aus der Veterinärmedizin | Rassetierstatuetten | Historische Blütenmodelle | Sortenechte Früchte | Pilzmodelle | Lebensmittelattrappen.

Themen zur Natur

Das Familienunternehmen fertigt anatomische, zoologische und botanische Modelle in überwiegender Handarbeit und kann darin auf eine lange Firmentradition verweisen. Das naheliegende Motto: Unser Vorbild ist die Natur.

Tipps

alljährlich im September: Stadt- und Museumsfest mit Öffnung des Museums

Bahn: Sonneberg Hbf

→ Neufang (Sonneberg), Astronomiemuseum der Sternwarte Sonneberg
→ Judenbach, Ali-Kurt-Baumgarten-Museum | → Neuhaus-Schierschnitz, Heimatstube

9Stedten, Ilm (Kranichfeld), Fischereimuseum in der Stedtener Mühle

Anschrift und Anfrage

Uwe Müller
In der Mühle 2
99448 Kranichfeld - Stedten, IlmTel. 036450 / 42002

Internet

<http://www.stedtener-muehle.de>

Öffnungszeiten

Hofladen Mittwoch und Freitag 17:00 - 19:00 Uhr bzw. nach Absprache

Über das MuseumStedtener Mühle zu Beginn des 17. Jhs. erwähnt, nach der Thüringischen Sintflut 1614 neu errichtet. Ölmühle
Nach 1903 E-Werk zur Stromerzeugung des Oberschlusses Kranichfeld. 1953 endet der Mahlbetrieb.

Themen zur Natur

Ausstellung „Leben am Fluss“, 2007 eröffnet, zu Seen- und Flussfischerei, Teichwirtschaft, Fischereigeräte;
Nutzung alternativer Energiequellen. Flußaquarium; Wasserrad, Fischwendeltreppe

Tipps

Hofladen.

Ilmtal-Radwanderweg, 2. Etappe: Ilmenau - Kranichfeld (36 km)
<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/ilmenau-bis-kranichfeld/>.

Bahn: Kranichfeld Bf

→ Dienstedt (Stadtilm), Karsthöhle | → Hohenfelden, Thüringer Freilichtmuseum
→ Kleinhettstedt (Stadtilm), Kunst- und Senfmühle | → Tannroda (Bad Berka), Thüringer Korbmachermuseum

9Stedtfeld (Eisenach), Stellmacherei Müller

Anschrift und Anfrage

Horst Müller
Oberlandstraße 9
99817 Eisenach-StedtfeldTel.: (0 36 91) 89 39 31

Internet

<http://eisenach.thueringer-allgemeine.de/web/eisenach/startseite/detail/-/specific/Ein-kleines-Stelllichein-beim-Stellmacher-in-Stedtfeld-1270871896>
<http://eisenach.thueringer-allgemeine.de/web/eisenach/startseite/detail/-/specific/Das-alles-bietet-der-Denkmaltag-in-Eisenach-und-Wartburgkreis-1937664914>

Öffnungszeiten

zum Tag des offenen Denkmals sowie auf Anfrage bei Herrn Müller

Über das Museum Horst Müller, Stellmacherei
Stedtfeld © Foto: Norman Meißner / TA

Die ehemalige Stellmacherei, als selbstständiger Handwerksbetrieb von Friedrich Müller 1933 gegründet und bis 1956 betrieben, bis heute von seinem Sohn, Karosseriestellmacher Horst Müller, im originalen Zustand von 1933 erhalten, mit den verschiedenen Maschinen und Arbeitsgeräten, wie Fräse, Bandsäge, Dickte (Dick[t]enhobelmaschine), Abrichte (Abrichtohobelmaschine), Langlochbohrmaschine oder Drechselbank, anhand derer dem Besucher die Produktpalette und die Dienstleistungen des Stellmachers näher gebracht werden können. Dazu gehörten Schlitten, Schubkarren, Wagenräder, Leitern und Bäckerwerkzeuge, hölzerne Gerätschaften, die die Müllers herstellten und reparierten. Horst Müller, gelernter Stellmacher in dritter Generation bei den Müllers, bietet seit 2015 Führungen zum Tag des offenen Denkmals und hat dies auch 2018 vor. Dann werden auch Erläuterungen zum Leben eines Handwerkers und seiner Stellung in der dörflichen Gemeinschaft gegeben.

Themen zur Natur

Tipps

- Montanarchäologischer Lehrpfad - Mit Schlägel und Eisen: Stedtfeld - Rennsteig, auf alten Pfaden durch mittelalterliche Bergbaugeschichte und das Kupferschieferrevier von Stedtfeld mit 9 Stationen, ca. 3,3 km.

- Rennsteig, ältester und bekanntester deutscher Fernwanderweg, führt als Kammweg von Nordwesten nach Südosten über Thüringer Wald, Thüringer Schiefergebirge und Frankenwald, 169,3 km: Hörschel (Eisenach) - Oberhof - Schmiedefeld am Rennsteig - Neustadt am Rennsteig - Masserberg - Blankenstein, Saale.

<https://www.rennsteig.de/wandern/>

1. Etappe, 14,3 km: Hörschel (Eisenach) - Hohe Sonne

<https://www.rennsteig.de/wandern/von-hoerschel-zur-hohen-sonne/>

- Rennsteig-Radweg, Fernweg ca. 195 km, Kammweg über Thüringer Wald / Schiefergebirge verbindet Werra- und Saale-Radweg: Hörschel (Eisenach) - Oberhof - Schmiedefeld am Rennsteig - Neustadt am Rennsteig - Masserberg - Blankenstein, Saale.

<http://www.rennsteig.de/radweg/>

→ Eisenach, Thüringer Museum

9Steinbach-Hallenberg, Metallhandwerksmuseum

Anschrift und Anfrage

Hauptstraße 45

98587 Steinbach-Hallenberg Tel. 036847 40540 u. 41065

Fax: 036847 41066

Email: museum-stb-hbg@t-online.de

Internet

<http://www.metallhandwerksmuseum.de/>

<http://www.museumwilhelmsburg.de/museen/metallhandwerksmuseum-steinbach-hallenberg.html>

<http://webinfo.steinbach-hallenberg.de/wcms/DocsID/Metallhandwerksmuseum?Open&Layout=Default>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/metallhandwerksmuseum-steinbach-hallenberg.html>

Digitalisierte Objekte: 30

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-789713%7C>

museum-digital thüringen

Öffnungszeiten

Außer November u. März:

Montag – Freitag 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag 10.00 - 15.00 Uhr

Über das Museum

<http://www.thueringer-naturbrief.de>

Powered by Joomla!

Generiert: 15 October, 2018, 23:43

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt), 2010 ausgezeichnet mit dem Museumssiegel des mvt.
Einrichtung von Museum Schloss Wilhelmsburg.
Seit 1996 Heimathof mit Geschichte des Haselgrundes.
2005 mit einmaliger historischer Korkenzieherwerkstatt

Themen zur Natur

Tradition Bergbau, Verhüttung und Eisenverarbeitung im Haselgrund

Tipps

Schmiedefest zusammen mit der Kirmes am 2. Sonntag im September.

Bahn: Steinbach-Hallenberg Bf

→ Asbach (Schmalkalden), Besucherbergwerk "Finstertal" | → Benshausen, Heimatmuseum,
→ Benshausen, Lapp-Museum für Heimat und Handwerk | → Viernau, Deutsches Geflügelmuseum

9Suhl, Waffenmuseum

Anschrift und Anfrage

Friedrich-König-Straße 19
98527 Suhl Tel. 03681/742218
Fax: 03681/742220
Ansprechpartner: Herr Peter Arfmann
Email: info@waffenmuseum.eu

Internet

<http://www.urlaubsland-thueringen.de/museen/waffenmuseum-suhl.html>
<http://www.waffenmuseum.eu>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/waffenmuseum-suhl-spezialmuseum-zur-geschichte-der-suhler-handfeuerwaffen.html>

Digitalisierte Objekte: 28

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-877414%7Cmuseum-digital-thuringen>

Öffnungszeiten

täglich 10 - 18 Uhr (letzter Einlass jeweils 1 Stunde vor Schließung)

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).
In saniertem Malzhaus (Fachwerk) von 1663, Rundgang auf drei Etagen.
Spezialmuseum zur Geschichte der Suhler Handfeuerwaffen.

Themen zur Natur

Bergbaugeschichte

Tipps

Bergbau-Wanderwege Suhl

- Bergbaupfad Ringberg, ca. 0,4 km, im Juli 1999 eröffnet. Start/Ausgangspunkt: Bus-/PKW-Parkplatz Ringberg
- Bergbauwanderweg Domberg-Sauerberg, ca. 4,5 km, der längste Suhler Bergbauweg, 12 Stationen mit Infotafeln, im September 1999 eröffnet. Start/Ausgangspunkt: Bästleinplatz, oberhalb Ottilienstein
- Bergbaupfad Goldlauter-Pochwerksgrund, Rundweg ca. 3 km, im Juli 2000 eröffnet. Start/Ausgangspunkt: nordöstliches Ortsende am Pochwerksgrund, Wanderparkplatz
- Bergbaugesamt Döllberg, noch nicht erschlossen und markiert, Bergbaufolgelandschaft des ältesten Suhler Bergbaus,

links des Weges bis Wasserwerk "Rappenbrunnen". Start/Ausgangspunkt: über Gelände Zentralklinikum zum ehemaligen Wehrsportplatz "Rote Erde"

- Herbert-Roth-Wanderweg Suhl, Rundweg um Suhl ca. 23 km, auf Wegen, die vom Sänger und Komponisten Herbert Roth (Rennsteig-Lied) oft gegangen wurden. Start/Ausgangspunkt: Suhl-Nord, "Henneberger Haus", Gothaer Straße.

- Wanderweg "Historische Waldnutzung" Pfanntal, Rundweg ca. 1,6 km, 7 Stationen mit Infotafeln.

Start/Ausgangspunkt: Südrand von Suhl-Goldlauter, Kurve des Fahrweges im Pfanntal, über Schieferhügel oder Pfanrain erreichbar.

<http://www.suhl-tourismus.de/home/wandern>

- Gipfelwanderweg "Sieben auf einen Streich", "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" (2006), Rundweg 30 km, verbindet sieben Gipfel am Rennsteig oberhalb von Suhl. Aufgrund der Länge und Höhenmeter zwei Tagesetappen empfohlen: Suhl, Goldlauter, Suhler Straße, Parkplatz Pfanrain - Kalte Herberge (Parkplatz) - Großer Eisenberg (907 m) - Liftbaude Schmiedefeld - Bierfleck, Kreuzweg (Parkplatz) - Alte Tränke, Obere Nahequelle - Abstecher Großer Finsterberg (dritthöchster Berg, 944 m) - Mordfleck - Borstenplatz, Gedenkstein Herbert Roth - Fichtenkopf (944 m) - Suhler Hütte - Schmücke - Abstecher Sachsenstein (915 m) - Quellen der Gera - Seif(f)artsburg (865 m), Gipfelbank auf Fels! - Ampelberg - Güldene Brücke - Teufelskanzeln - Schneekopf (zweithöchster Berg, 978 m) - Rosenkopf (939 m) - Plänckners Aussicht (973 m) - vorbei an Großer Beerberg (höchster, 982 m) - Suhler Ausspanne - Oberer Beerberg, Dietzen-Lorenz-Stein - Unterer Beerberg (890 m) - Sandwurf (758 m) - Suhl, Heidersbach, Skibaude.

<https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/gipfelwanderweg-123972.html>

<https://www.suhl.com/extern/wanderwege/wanderwege/gipfel.htm>

- Haseltal-Radweg, ca. 36 km, verbindet Werratal- und Rennsteig-Radweg und folgt entfernt der A71: Einhausen/Werra - Suhl - Zella-Mehlis - Oberhof/Rennsteig

<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/haseltal-radweg-105837.html>

Bahn: Suhl Bf

→ Zella-Mehlis, Stadtmuseum in der Beschussanstalt | → Zella-Mehlis, Technisches Museum Gesenkschmiede Lubenbach

9Sundhausen (Nordhausen), Scheunenhof - Botanischer Garten

Anschrift und Anfrage

Uthleber Straße 24

99734 Nordhausen - Sundhausen Tel.03631/433300

Fax: 03631/433105

Email: scheunenhof@cs.com

Internet

http://sundhausen-nordhausen.de/UthleberStr_Scheunenhof_Pict_006.htm

<https://www.thueringen-entdecken.de/urlaub-hotel-reisen/scheunenhof-sundhausen-botanischer-garten-104610.html>

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag 07:00 - 16:00 Uhr

Freitag 07:00 - 15:00 Uhr

Über das Museum

Hof erstmals 1780 erwähnt

Themen zur Natur

Entwicklung des ländlichen Gartenbaus
epochaler Bauergarten

Tipps

Angrenzender ländlicher Tiergarten und Ausstellung musealer Landtechnik.

→ Nordhausen, Museum Tabakspeicher | → Nordhausen, Museum Flohburg
→ Nordhausen, Kunsthaus Meyenburg | → Heringen, Helme, Heimatmuseum im Schloss Heringen

9Tannroda (Bad Berka), Thüringer Korbmachermuseum

Anschrift und Anfrage

Schloss
Lindenberg 9
99438 Bad Berka - TannrodaTel. (03 64 50) 4 39 36 oder 3 07 44
Fax: (03 64 50) 4 21 08
Email: korbmachermuseum-tan@gmx.de

Internet

<https://st-herber.jimdo.com/>
<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/zeitreisen/museen-und-ausstellungen/tannroda-thueringer-korbmachermuseum/>
<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/thueringer-korbmachermuseum-tannroda.html>

Öffnungszeiten

28. April - 21. Oktober (2018)
Samstag / Sonntag 14:00 - 16:00 Uhr
Sonst auf Anfrage (s.o.)

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).
Das einzige Korbmachermuseum in Thüringen!
Im ehemaligen Wirtschaftsgebäude des Schlosses Tannroda
1999 2. Teileröffnung des Museums

Themen zur Natur

Traditionelles Korbmacherhandwerk in Thüringen von 1850-1990
Weidenanbau; Techniken
Arbeits- und Wohnbereich einer Korbmacherfamilie um 1920/30.

Tipps

Turmbesteigung und Kirchenbesichtigung.
LSG Mittleres Ilmtal

Ilmtal-Radwanderweg, 3. Etappe: Kranichfeld - Bad Berka - Weimar (30 km)
<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-kranichfeld-ueber-bad-berka-bis-weimar/detail/News/>.

Bahn: Tannroda Hp

→ Blankenhain, Apothekermuseum | → Hohenfelden, Thüringer Freilichtmuseum
→ Stedten, Ilm (Kranichfeld), Fischereimuseum in der Stedtener Mühle

9Tiefurt (Weimar), Schloss

Anschrift und AnfrageSchloss Tiefurt bei Weimar

Schloss und Park Tiefurt
Hauptstraße 14
99425 Weimar-TiefurtKlassik Stiftung Weimar

Tel.: (0 36 43) 54 54 00
 Fax: (0 36 43) 41 98 16
 Email: info@klassik-stiftung.de

Internet

<https://www.klassik-stiftung.de/einrichtungen/schloesser-und-gaerten/schloss-und-park-tiefurt/>
<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/klassik-stiftung-weimar-schloss-und-park-tiefurt.html>

Digitalisierte Objekte: 9

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-880113%7C>

Öffnungszeiten

25. März - 27. Oktober
 Dienstag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Über das Museum Kalte Küche © Fotos: Klassik Stiftung

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt). Aufnahme der Klassik Stiftung Weimar in das Blaubuch der 23 national bedeutsamen Kulturinstitutionen in den Neuen Ländern (davon vier in Thüringen) sowie Mitglied der Konferenz nationaler Kultureinrichtungen (KNK).

1765 als Pächterhaus errichtet, ab 1776 Wohnsitz von Prinz Friedrich Ferdinand Constantin, nach 1781 Sommersitz Herzogin Anna Amalias, die daraus einen Musenhof für die Weimarer Hofgesellschaft machte.

Kunstwerke erinnern an die Italienreise (1788-90) Anna Amalias.

Skulpturen und Büsten im Treppenhaus u.a. Hofbildhauer Gottlieb Martin Klauer (1742-1801). Herzogliche Schaugerichte aus Porzellan, Wachs und Papiermaché.

Hof: Kalte Küche mit einer Vielzahl von Utensilien.

Themen zur Natur

Im Schloss u.a. ein Aquarell von Johann Georg Schütz, das die Herzogin und ihre Reisegesellschaft im Kreise römischer Künstler im Garten der Villa d'Este

Park Tiefurt (21 ha), zur Ilm hin abfallend, von Constantin gemeinsam mit seinem Erzieher Karl Ludwig von Knebel (1744-1834) als englischer Landschaftspark angelegt. Durch Anna Amalia weiterentwickelt und mit Mozart-Denkmal, Herderstein, Musentempel und Teesalon ausgestattet.

Tipps

- Maria-Pawlowna-Promenadenwanderweg: Verbindung der Schlösser Tiefurt und Kromsdorf, ca. 2,1 km. Sandsteine mit Goethe-Zitaten am Weg | einmalig: 64 Sandsteinbüsten von historischen Persönlichkeiten der Weltgeschichte in Nischen der Umschließungsmauer des Schlossparkes von Schloss Kromsdorf

- Ilmtal-Radwanderweg, 4. Etappe: Weimar - Eberstedt (25 km) mit Radfahrerkerche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-weimar-nach-eberstedt/>

→ Weimar, Ginkgo-Museum | → Weimar, Parkhöhle
 → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens
 → Weimar, Römisches Haus | → Weimar, Stadtschloss mit Schlossmuseum
 → Weimar, Schloss Belvedere | → Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus
 → Weimar, Goethe-Nationalmuseum | → Weimar, Deutsches Bienenmuseum

Uder, Schulmuseum

Anschrift und Anfrage Regelschule Uder mit Schulmuseum Foto: VG Uder

Staatliche Regelschule Uder
 Schulstraße 04
 37318 Uder Sekretariat:
 Tel.: 036083 40966
 Fax: 036083 40968
 AG Schulmuseum:

Tel.: 036083 4096.

Internet

<http://www.regelschule-uder.de/schulmuseum.htm>

Öffnungszeiten

Nur nach Anmeldung im Sekretariat

Über das Museum Klassenraum um 1900 Foto: Regelschule Uder

In der heutigen Staatlichen Regelschule Uder, betreut durch sieben Schüler der AG Schulmuseum.
Am 20.12.1982 vom Fachlehrer für Biologie und Chemie, Herrn Manfred Kahlmeyer (& dagger; 2009), gegründet.
Komplett ausgestatteter Klassenraum aus der Zeit um die Jahrhundertwende.

Themen zur Natur

Tipps

- Naturlehrpfad Eibenwald, Rundweg 8,6 km, führt am W-Rand des NSG Lengenbergs entlang, dem größten Eibenwald Thüringens mit etwa 5700 Eiben, die sich gegen das Blätterdach der Buchen behaupten können: Naturparkzentrum Fürstenhagen im Wasserturm des früheren Bahnhofs - NSG Lengenberg, N-Spitze (Rückweg-Abkürzung möglich) - Fürstehagener Born (Quelle mit trinkbarem Wasser). Zur Heimatstube Uder vom NSG, Infotafel, 3,3 km.
<https://www.naturpark-ehw.de/aktiv/wanderwege/eibenwald.html>

- Leine-Heide-Radweg, Fernweg ca. 413 km, davon in Thüringen 38 km, verbindet das Quellgebiet der Leine in Leinefelde mit dem südlichen Stadtrand von Hamburg in Ehestorf; wechselt bei Kirchgandern/Arenshausen von Thüringen nach Niedersachsen: Leinefelde - Heiligenstadt - Göttingen - Hannover - Ehestorf (Rosengarten, Niedersachsen) | Teil 1: Leinefelde - Einbeck.

Eichsfeld <http://www.leineheideradweg.de/index.php?id=10>

Uder <http://www.leineheideradweg.de/index.php?id=80> Bahn: Uder Bf

& rarr; Uder, Heimatstube & bdquo;Martin Weinrich“

& rarr; Heiligenstadt, Heilbad, Eichsfelder Heimatmuseum | & rarr; Heiligenstadt, Heilbad, Eisenbahnmuseum

& rarr; Heiligenstadt, Heilbad, Literaturmuseum "Theodor Storm"

Uhlstädt, Flößereimuseum

Anschrift und Anfrage

Am Saalewehr 2

07407 Uhlstädt-Kirchhasel Tel.: (03 67 42) 6 35 34

Fax: (03 67 42) 6 35 36

touristinfo-uhlstaedt@t-online.de

Flößerverein Uhlstädt, Oberkrossen und Rückersdorf e.V.

Vorsitzender: Steffen Böttner

Etzelsbach 18

07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Mobil: (0171) 6 11 86 07

Internet

<http://www.floesserverein-uhlstaedt.com/#museum>

<http://www.uhlstaedt-kirchhasel.de/info/museen-und-theater/floessereimuseum-uhlstaedt.html>

Öffnungszeiten

April - Oktober

Montag - Freitag 13 - 16 Uhr und nach Vereinbarung

Über das Museum

Sammlung durch die Ausstellung zum 2. Flößerfest 1989 begründet.

Zuerst im Saal der ehemaligen Flößergaststätte "Linde", zum 3. Uhlstädter Flößerfest 1991 neue Ausstellung in der Flößerstube

Themen zur Natur

Langholzflößerei auf der Thüringischen Saale (16.-19. Jh.)

Tipps

Seit 1987 alle ungeraden Jahre zu Pfingsten Uhlstädter Flößerfest, das nächste 2019.

Aquädukt (1786 erbaut) in Uhlstädt, von der Sandstraße aus einzusehen.

<https://www.uhlstaedt-kirchhasel.de/sehenswuerdigkeiten/das-aquaedukt-in-uhlstaedt.html>

Umfangreiches Wanderwegenetz beidseits der Saale

- (Rund-)Wanderwege um Uhlstädt und Weißen, mit viel Höhenunterschied und Aussicht.

- Entdeckerpfad Saalleiten, Rundweg 7,8 km, Naturlehrpfad für Groß und Klein mit ca. 11 Infotafeln zu Wald, Forstwirtschaft, Regionalgeschichte und 4 interaktiven Elementen sowie Spechtschmiede (Grünes Klassenzimmer):

Uhlstädt - Überqueren der Saalebrücke im Ortsteil Oberkrossen - Rückersdorfer Anger, Übersichtstafel zum Naturlehrpfad – Saalleitenweg - (re. ab) Saalleitenruh - Saalleitenberge - Saalleitenhütte (Beginn Rundweg) – Steinerner Weg - Hundegrab - Bucheneck - Froschbrücke - Kirchenruine Töpfersdorf, Unterstand – Hubertushütte - Abstecher Georgstanne - Fischertal - Spechtschmiede - Abstecher Saaletalblick auf Saaleaue bei Zeutsch über Saalewiese - Hubertushütte - Teufelsloch, Abstecher Saaletalblick - Saalleitenweg - Saalleitenhütte (Ende Rundweg) - auf Hinweg zurück zum Ausgangspunkt. Wegmaskottchen: Schwarzspecht Waldemar.

<https://www.saalleiten.de/entdeckerpfad-saalleiten/>

<https://www.feengrotten.de/files/112AF03365E/Naturlehrpfad%20Saalleiten.pdf>

<https://www.unser-thueringen.de/saaleland/wanderweg/entdeckerpfad-saalleiten>

- Saale-Radwanderweg, Fernweg ca. 403 km: Saalequelle/Ahornwiese s Zell im Fichtelgebirge (Bayern) - nahe der Saalemündung in die Elbe bei Barby, an der L51 und ehemaligen Elbbrücke gegenüber von Ronney; davon in Thüringen ca. 180 km: Blankenstein, Saale - Kaatschen bei Camburg.

5. Etappe: Saalfeld - Jena

[http://www.saaleradweg.de/etappen/etappe-5/Bahn: Uhlstädt Hp am westlichen Ortsrand→ Orlamünde, Museum Kemenate | → Zeutsch \(Uhlstädt-Kirchhasel\), Heimatstube](http://www.saaleradweg.de/etappen/etappe-5/Bahn:UhlstaedtHpamwestlichenOrtsrand→Orlamuende,MuseumKemenate|→Zeutsch(Uhlstaedt-Kirchhasel),Heimatstube)

9Viernau, Deutsches Geflügelmuseum

Anschrift und Anfrage

Hügelstraße 3a

98547 ViernauTel. 036847/42987

Internet

<https://www.thueringen.info/viernau-gefluegelmuseum.html>

<http://www.rgzv-algermissen.de/index.php/en/veranstaltungen/26-deutsches-gefluegelmuseum/22-deutsches-gefluegelmuseum.html>

Öffnungszeiten

täglich 10 - 18 Uhr

Über das Museum

Deutschlandweit einmalig, privat aufgebaut von Marlies und Günther Schneider aus Viernau

Themen zur Natur

Alles rund um's Geflügel

Tipps

Rhön-Rennsteig-Wanderweg, ca. 96 km, verbindet das Wintersportzentrum im Thüringer Wald mit dem höchsten Berg der

Rhön in Hessen und führt über Dolmar und Geba: Oberhof, Rondell - Abstecher Gebrannter Stein (897 m) - Abstecher Ruppberg (866 m) - Abstecher Rotebühl (516 m)/Benshausen - Wuhlheide - vorbei an Viernau - Christes - Abstecher Dolmar (739 m) - Utendorf - Walldorf - Rippershausen - Stepfershausen - Hohe Geba (751 m) - Geba (Ort) - Aschenhausen - vorbei an Kaltensundheim - Abstecher Ellenbogen (811 m) - Frankenheim - Landesgrenze Bayern - Schwarzes Moor - Abstecher Stirnberg (899 m) - Heidelberg (925 m) - Landesgrenze Hessen - NSG Rotes Moor - Wasserkuppe (950 m)

https://www.thueringen.info/fileadmin/suche_ext/ergebniss_streckendetails.php?id=1840&strecke=80

https://de.wikibooks.org/wiki/Wandern/_Wanderf%C3%BChrer/_Rh%C3%B6n-Rennsteig-Wanderweg

Bahn: Viernau Bf

→ Benshausen, Heimatmuseum | → Benshausen, Lapp-Museum für Heimat und Handwerk
→ Steinbach-Hallenberg, Metallhandwerksmuseum

9Volkstedt (Rudolstadt), Wäschemuseum

Anschrift und AnfrageWäschemuseum der Familie Bock in Volkstedt© Foto: OTZ

Heidi und Dieter Bock

Am Bahndamm 27

07407 Rudolstadt-VolkstedtTel.: (0 36 72) 35 01 28

oder Mobil: (01 76) 23 89 34 45

Internet

<http://saalfeld.otz.de/web/saalfeld/startseite/detail/-/specific/Sonntags-ist-Washtag-1793881194>

Öffnungszeiten

Besichtigung nach telefonischer Absprache (s.o.)

Über das MuseumBocks Hausgarten© Foto: OTZ

Kleines Privatmuseum der Familie Bock auf rund zwei Dutzend Quadratmetern.

Uromas Leib- und Küchenwäsche um 1900, wie Handtücher mit Monogramm, Nachthemden, Tageshemden, Mieder mit filigraner Spitze, Stickmustertücher und vieles mehr. Wäscherollen, Blechwannen, Waschbottich, Handmangel, Seifenkartons, Kohlebügeleisen, Wäscheklopfer sowie bäuerliche Gerätschaften im Außenbereich. Ältestes Stück ist eine Wäschemangel von 1836.

Themen zur Natur

Hausgarten (1.300 m²) mit nur einheimischen Pflanzen (Rundgang möglich)

Tipps

- Natur- und heimatkundlicher Lehrpfad "Friedrich Schiller", 4,5 km: Rudolstadt-Volkstedt, Schillershöhe - Saale - Oberpreilipp - Gieitz - Kulm (482 m) bei Saalfeld mit Kulmturm (20 m), Aussichtsplattform auf exakt 500 m.

https://www.rudolstadt.de/cms/website.php?id=/de/stadt_buerger/allgemein/ortsteile/unterpreilipp.htm

- Schillerwanderweg "Wo Schiller seine Frau fand" Rudolstadt, Rundweg 11,9 km, verbindet Schillers Aufenthalts- und Wirkungsorte in und um Rudolstadt mit den landschaftlichen Schönheiten: Festplatz Bleichwiese – Saalebrücke – Gartenstraße – Jettinastraße - Stadtmühle - Am Bache – Burgstraße - Haus zur Glocke – Stadtkirche "St. Andreas" – Heisenhof, Lengefeldstraße 1 - Aufstieg zur Heidecksburg über Schlossgarten und Schlosshof - Aussichtspunkt am Westflügel der Heidecksburg – Jägerhof – Vorderer Hainweg – Mörla – Mörlagraben – Gebindstraße – Schlossstraße - Lutherstraße – Weinbergstraße – Bebelstraße – Schillerstraße mit Schillerhaus – Fröbelhaus – Richard-Wagner-Haus – Handwerkerhof - Altes Rathaus – Markt (Marktbrunnen) – Fußgängerzone – ehemaliger Gasthof "Zur Guldernen Gabel" – Galeria-Rudolstadt – Theater – Am Saaldamm – Höhe August-Bebel-Straße in die Saalbahn-Unterführung und über die Elisabethbrücke - Heinrich-Heine-Park - für alternativ verkürzte Route durch Park entlang der Saale zum Ausgangspunkt - Große Wiese (Weg Richtung Schillerbrücke Volkstedt) – Abstecher Volkstedt über Schillerbrücke zur Schillereiche, evtl. Kantorhaus Unbehau - Gondelstation – Schillershöhe oberhalb des Saaleufers, der Rudolstädter Riviera (ND) – Aufstieg Richtung Mühlberg (311 m) – Cumbach – Pulverturm – durch die Gärten – Thüringer Bauernhäuser – durch den Heinepark zur Bleichwiese.

Anschluß: Über Schillerbrücke

Wegbeschreibung mit Karte: https://www.rudolstadt.de/cms/website.php?id=/de/kultur_tourismus/freizeit/wandern.htm

- Drei-Städte-Weg, Rundweg ca. 51 km: Rudolstadt - Saalfeld - Bad Blankenburg

1. Etappe: Rudolstadt, Markt - Saalfeld-Gorndorf

Anschluß: Über Schillerbrücke

<http://www.bad-blankenburg.info/www/tourismuscenter/deutsch/entdecken/aktiv/wandern/drei-staedte-weg/>

<http://www.wandermap.net/de/official/1558296-drei-stadte-weg/#/z13/50.7046664,11.3395214/terrain>

- Feengrotten-Kyffhäuser-Weg, Fernweg ca. 240 km, folgt zwischen Saalfeld und Naumburg der Saale und ab Naumburg (Unstrutmündung) weitestgehend der Unstrut, gemeinsame Teilstrecke mit Saale-, Unstrut-Radweg: Saalfeld, Feengrotten - Rudolstadt - Großkochberg - Orlamünde - Kahla - Jena/Lobeda - Jena/Ost - Golmsdorf - Dornburg - Camburg - Kamsdorf - Bad Kösen - Freyburg - Laucha - Nebra - Memleben - Roßleben - Artern - Bad Frankenhausen - Tilleda - Kyffhäuser.

Anschluss: Macheleidtstraße - über Saalebrücke - Schillershöhe

→ Feengrotten-Kyffhäuser-Weg

<https://www.saalfeld-tourismus.de/Aktivangebote/Wandern/Wanderwege/Feengrotten-Kyffhaeuser-Weg>

- Saale-Radwanderweg, Fernweg ca. 403 km: Saalequelle/Ahornwiese s Zell im Fichtelgebirge (Bayern) - nahe der Saalemündung in die Elbe bei Barby, an der L51 und ehemaligen Elbbrücke gegenüber von Ronney; davon in Thüringen ca. 180 km: Blankenstein, Saale - Kaatschen bei Camburg.

4. Etappe: Saalfeld - Jena

http://www.saale-radwanderweg.de/etappe_4/karte.htm

Anbindung: Radweg Am Mühlgraben - Zeigerheimer Straße - Museum Am Bahndamm, ca. 400 m

Bahn: Rudolstadt-Schwarza Bf ca. 1,5 km

→ Rudolstadt, Naturkundemuseum (Heidecksburg)

→ Rudolstadt, Museum für Schwarzburgische Geschichte (Heidecksburg)

→ Rudolstadt, Museum „Thüringer Bauernhäuser“

→ Keilhau (Rudolstadt), Fröbelmuseum

9Waltersdorf bei Greiz (Berga), Museumsladen „Kram & Kräutlein“

Anschrift und Anfrage

Museums- und Ferienhof Waltersdorf

Hempel/Münzner GbR

Dorfstraße 41

07980 WaltersdorfTel. 036623 - 20 066

Fax: 036623 - 20 065

Email: info@museums-und-ferienhof.de

Internet

<http://www.museums-und-ferienhof.de/laden/index.html>

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag 9:00 - 17:00 Uhr

Samstag 9:00 - 11:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

Über das Museum

Museumsladen auf Vierseithof, der in ursprünglicher Form erhalten geblieben ist, mit Teilen der originalen Ladeneinrichtung von 1910 des ehemaligen Kolonialwarenladens des Ortes

Themen zur Natur

Traditionelle bäuerliche Lebensweise, überlieferte Handwerks- und Handarbeitstechniken

Tipps

Vielfältige Angebote des Museumsladens: u.a. Schafwolle, Kräuterkränze.

Getreidemühle (16. Jh.), Wasserkraftwerk (1903, nur Außenbesichtigung)

- Elsterperlenweg® (EPW), Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2016), Rundweg 72 km, 6 Etappen: Greiz - Wünschendorf und zurück, beidseits der Weißen Elster.

5. Etappe: Berga / Elster - Neumühle / Elster

https://www.elsterperlenweg.de/etappen/etappe_5/index.html

Elsterradweg, Abzweig: Am Mühlberg, Elsterbrücke & Steinermühle, Rößdorf

<http://www.elsterradweg.de/>

& Greiz, Heimatmuseum

9Weimar, Deutsches Bienenmuseum

Anschrift und Anfrage

Ilmstraße 3

99425 Weimar Tel. 03643 901032

Fax: 03643 805309

Email: lvthi@t-online.de

Internet

<http://dbm.lvthi.de/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/deutsches-bienenmuseum-weimar.html>

Öffnungszeiten

November bis März

Mittwoch & Sonntag/Feiertag: 10.00 - 17.00 Uhr

April bis Oktober

Mittwoch & Sonntag/Feiertag: 10.00 - 18.00 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

1907 von Pfarrer Ferdinand Gerstung (1860-1925) gegründet, 1910 im Poseckschen Haus ("Museum für Vorgeschichte") eröffnet, es ist das älteste Museum dieser Art in Deutschland.

1956 Wiederaufbau, 1957 -eröffnung im ehemaligen Gasthof "Goldener Schwan" in Oberweimar direkt an der Ilm. 1994 Wiedereröffnung nach umfangreicher Sanierung.

& Bibliothek des Deutschen Bienenmuseums

Themen zur Natur

Biologie der Honigbiene - Geschichte der Imkerei in Deutschland.

Besondere Exponate: Figurenbeuten (Bienenwohnungen in Form von lebensgroßen Holzfiguren),

Wachshammer (mittelalterliche Presse zur Wachsgewinnung)

lebende Schaubienenvölker

Tipps

- Feininger-Radweg, Rundweg mit Glasaufstellern, ca. 30 km, verbindet und erschließt wichtige Motive des deutsch-amerikanischen Malers Lyonel Feininger (1871-1956) in der südlichen Umgebung von Weimar, die dieser zwischen 1906 und 1937 teils mehrfach meist mit seinem Fahrrad aufsuchte. Neben den sechs Feininger-Orten auf der Radroute sind noch rund 20 weitere gleich ausgestattete Wirkungsstätten des Künstlers im Weimarer Land zu entdecken: Weimar, Bauhaus-Universität, Hauptgebäude Geschwister-Scholl-Straße 8 (Lehrauftrag 1919-25) - Bauhausstraße 7a (Atelier 1906-14) - Gutenbergstraße 16 (Wohnhaus der Familie 1919-26, Gedenktafel) - Kirschbachtal - Niedergrunstedt - Gelmeroda, Kirche mit Ausstellung über das Schaffen des Malers - Possendorf - Vollersroda - Buchfahrt, Überquerung überdachte Ilm-Holzbrücke - Forellengrund - Mellingen, Marcel Kalberer: Feininger-Turm, Kunstobjekt in Bauhausfarben, 1999 | Kinder- und Jugendgalerie "Auf Feiningers Spuren" - Abstecher Taubach - Oberweimar, historische Bogenbrücke | Ilmstraße, Deutsches Bienenmuseum - Weimar, Ilmpark, Corona-Schroeter-Weg, Goethe-Gartenhaus - Kegelbrücke - Burgplatz, Schloss, Frauenplan, Goethe-Haus - Bauhaus-Universität.

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/radfahren/feininger-radweg/>

https://radroutenplaner.thueringen.de/rth_routen.asp

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=659130,5642651,669138,5651231&showThematicRoute=Feininger-Radweg>

Flyer: http://www.weimarer-land-tourismus.de/fileadmin/downloads/infomaterial/Feininger_2011.pdf

- Ilmtal-Radwanderweg, 3. Etappe: Kranichfeld - Bad Berka - Weimar (30 km)

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-kranichfeld-ueber-bad-berka-bis-weimar/detail/News/>

sowie 4. Etappe: Weimar - Eberstedt (25 km) mit Radfahrerkerche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-weimar-nach-eberstedt/>

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=49>

Bahn: Oberweimar Bf | Weimar Hbf

→ Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus

→ Weimar, Ginkgo-Museum | → Weimar, Parkhöhle | → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

→ Weimar, Römisches Haus | → Weimar, Schloss Belvedere | → Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus

→ Weimar, Goethe-Nationalmuseum | → Mellingen, Heimatstube

9Weimar, Römisches Haus

Anschrift und Anfrage

Park an der IlmTel.: 03643 545382

Internet

[http://www.klassik-](http://www.klassik-stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=24&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13)

[stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=24&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13](http://www.klassik-stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=24&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13)

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/klassik-stiftung-weimar-roemisches-haus.html>

Öffnungszeiten

April bis Oktober

Dienstag–Sonntag 10–18 Uhr

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

1792 bis 1797 als erster klassizistische Bau in Weimar errichtet

Themen zur Natur

Im Untergeschoß: Dauerausstellung „Wo sich Natur mit Kunst verbindet“. Der Park an der Ilm von den Anfängen bis zur Gegenwart.

Tipps

Parkspaziergang, Parkhöhle.

- Feininger-Radweg, Rundweg mit Glasaufstellern, ca. 30 km, verbindet und erschließt wichtige Motive des deutsch-amerikanischen Malers Lyonel Feininger (1871-1956) in der südlichen Umgebung von Weimar, die dieser zwischen 1906 und 1937 teils mehrfach meist mit seinem Fahrrad aufsuchte. Neben den sechs Feininger-Orten auf der Radroute sind noch rund 20 weitere gleich ausgestattete Wirkungsstätten des Künstlers im Weimarer Land zu entdecken: Weimar, Bauhaus-Universität, Hauptgebäude Geschwister-Scholl-Straße 8 (Lehrauftrag 1919-25) - Bauhausstraße 7a (Atelier 1906-14) - Gutenbergstraße 16 (Wohnhaus der Familie 1919-26, Gedenktafel) - Kirschbachtal - Niedergrunstedt - Gelmeroda, Kirche mit Ausstellung über das Schaffen des Malers - Possendorf - Vollersroda - Buchfahrt, Überquerung überdachte Ilm-Holzbrücke - Forellengrund - Mellingen, Marcel Kalberer: Feininger-Turm, Kunstobjekt in Bauhausfarben, 1999 | Kinder- und Jugendgalerie "Auf Feiningers Spuren" - Abstecher Taubach - Oberweimar, historische Bogenbrücke | Ilmstraße, Deutsches Bienenmuseum - Weimar, Ilmpark, Corona-Schroeter-Weg, Goethe-Gartenhaus - Kegelbrücke - Burgplatz, Schloss, Frauenplan, Goethe-Haus - Bauhaus-Universität.

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/radfahren/feininger-radweg/>

https://radroutenplaner.thueringen.de/rth_routen.asp

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=659130,5642651,669138,5651231&showThematicRoute=>

Feininger-Radweg

Flyer: http://www.weimarer-land-tourismus.de/fileadmin/downloads/infomaterial/Feininger_2011.pdf Laura-Radweg, 47 km, folgt dem Verlauf der ehemaligen Laura-Schmalspurbahn von Weimar nach Großrudstedt, führt durch das nördliche Weimarer Land und verbindet den Ilmtal-Radweg in Weimar mit dem Unstrut-Radweg in Schallenburg bei Sömmerda: Weimar - Schöndorf - Wohlsborn - Sachsenhausen - Leutenthal - Daasdorf - vorbei an Buttstedt - Schwerstedt - Neumark - Vippachedelhausen - Markvippach - Dielsdorf - Schloßvippach - Großrudstedt - Alperstedt - Schallenburg <http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/radfahren/laura-radweg/>

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=642103,5649480,667674,5668624&showThematicRoute=Laura-Radweg>

- Ilmtal-Radwanderweg, 3. Etappe: Kranichfeld - Bad Berka - Weimar (30 km)

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-kranichfeld-ueber-bad-berka-bis-weimar/detail/News/>

sowie 4. Etappe: Weimar - Eberstedt (25 km) mit Radfahrerkerche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-weimar-nach-eberstedt/>, Einstieg: 400 m nordöstl. über Duxbrücke.

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=49>

Bahn: Weimar Hbf

→ Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus

→ Weimar, Ginkgo-Museum | → Weimar, Parkhöhle | → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

→ Weimar, Schloss Belvedere | → Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus

→ Weimar, Deutsches Bienenmuseum | → Weimar, Goethe-Nationalmuseum

9Weimar, Schloss Belvedere

Anschrift und Anfrage

Weimar-Belvedere

99425 Weimar Tel.: 03643/54 69 62

Telefax: 03643/54 61 01

Email: info@klassik-stiftung.de

InternetSchloss Belvedere:

[http://www.klassik-](http://www.klassik-stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=27&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13)

[stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=27&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13](http://www.klassik-stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=27&tx_konoestate_pi1%5BbackPid%5D=13)

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/klassik-stiftung-weimar-schloss-belvedere.html>

Digitalisierte Objekte: 9

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-462611%7C>

[museum-digital](http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-462611%7C) thüringen

Schlosspark:

http://www.klassik-stiftung.de/oeffnungszeiten/sehenswuerdigkeiten.html?tx_konoestate_pi1%5Bdetail%5D=32

Öffnungszeiten

Schloss

25. März - 27. Oktober

Dienstag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Orangerie, Pflanzensammlung Langes Haus

22. Dezember - 1. März

Freitag - Sonntag 11:00 - 16:00 Uhr

2. März - 15. April

Freitag - Sonntag 11:00 - 17:00 Uhr

Park

ganzjährig frei zugänglich.

Über das Museum

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt).

Herzog Ernst-August von Sachsen-Weimar (1688-1748) ließ 1724-32 zunächst durch Johann Adolf Richter ein Jagdhaus errichten und später durch Gottfried Heinrich Krohne seitliche Flügel (Pavillons) anfügen.

Nach Plänen Krohnes erfolgte 1739-55 der Bau der Orangerieanlage, vornehmlich für Zucht und Studium von Orangen-, Lorbeer- und Granatbäumen, Myrten u.a. exotischen Pflanzen. 1760, 1808, 1820 durch langgestreckte Anbauten für Pflanzen unterschiedlicher Klimazonen erweitert.

Garten 1843-53 durch Eduard Sckell zu einem weitläufigen Landschaftspark umgewandelt; Heckentheater (1823-24) westlich des Schlosses

Park mit altem Baumbestand und Kleinarchitekturen (Eishaus, romantische Burgruine)

Themen zur Natur

In den Pavillons im Erdgeschoß

- westlicher: Gartenkunst z.Zt. Herzog Ernst-Augusts

- östlicher: Jagd im Weimarer Land

Orangerie: Aus der wissenschaftlichen Pflanzensammlung werden heute noch 130 Arten in Kübeln kultiviert

Tipps

Östlich der Orangerie, am Hang zum Ilmtal: einer von drei Markierungssteinen in Thüringen des weitesten Vordringens des Inlandeises nach Süden.

- Drei-Türme-Weg, Qualitätsweg Wanderbares Deutschland (zertifiziert 2016), Rundweg 26 km, verbindet Hain-, Carolinen- und Paulinenturm auf den Höhen zwischen Bad Berka und Weimar, gemeinsame Teilstrecke mit Feininger-Radweg (Oettern), Ilmtal-Radwanderweg (Buchfahrt, Oettern), Thüringenweg (Buchfahrt, Carolinen-, Paulinenturm): Bad Berka, Coudray-Haus, Parkplatz - Luisenhöhe & Martinskirche (BD) - Buchfahrt, überdachte Holzbrücke - Felsenburg, Aussichtspunkt - Waldgasthaus Balsamine (KD, Panoramablick) am Schlossberg oberhalb von Buchfahrt - Erlenwiese - Vollersroda - A4 - Bank mit Blick zum Belvedere-Park - Pfeiffersruhe, Gedenkstein - Hainturm (14 m, 1828-30) auf dem Hainberg (308 m) - Köttendorf, Teiche - ehem. Einsiedelei (1937-56) von Hans Weichberger (1881-1960) 500 m nördlich Oettern - Oettern, Waidstein auf dem Kirchplatz, Ilm-Bogenbrücke - Otternburg (BD, Felswand) - Ziegengraben-, tal, Schautafeln - Casparibank, Wegspinne - Wegschleife Carolinenturm (26 m, 1909) auf dem Kaitsch oder Kötsch (497 m) bei Blankenhain und Waldgaststätte Müllershausen, Streuobstwiese - Tafelbuche - Vogelherd - Paulinenturm (26 m, 1884) auf dem Adelsberg (416 m) bei Bad Berka - Paulinenhütte - Bad Berka.

Anschluss: Südrand vom Schlosspark Belvedere, Possenbach überqueren

<http://www.drei-tuerme-weg.de/>

<https://www.outdooractive.com/de/wanderung/weimarer-land/thueringer-drei-tuerme-weg-thueringer-qualitaetswanderweg/111188505/>

wanderbares-deutschland, Wegbeschreibung: <https://www.wanderbares-deutschland.de/tour/thueringer-drei-tuerme-weg.html> | Karte: <https://www.wanderbares-deutschland.de/wanderwege/wanderwege-karte.html#thueringer-drei-tuerme-weg>

- Feininger-Radweg, Rundweg mit Glasaufstellern, ca. 30 km, verbindet und erschließt wichtige Motive des deutsch-amerikanischen Malers Lyonel Feininger (1871-1956) in der südlichen Umgebung von Weimar, die dieser zwischen 1906 und 1937 teils mehrfach meist mit seinem Fahrrad aufsuchte. Neben den sechs Feininger-Orten auf der Radroute sind noch rund 20 weitere gleich ausgestattete Wirkungsstätten des Künstlers im Weimarer Land zu entdecken: Weimar, Bauhaus-Universität, Hauptgebäude Geschwister-Scholl-Straße 8 (Lehrauftrag 1919-25) - Bauhausstraße 7a (Atelier 1906-14) - Gutenbergstraße 16 (Wohnhaus der Familie 1919-26, Gedenktafel) - Kirschbachtal - Niedergrunstedt - Gelmeroda, Kirche mit Ausstellung über das Schaffen des Malers - Possendorf - Vollersroda - Buchfahrt, Überquerung überdachte Ilm-Holzbrücke - Forellengrund - Mellingen, Marcel Kalberer: Feininger-Turm, Kunstobjekt in Bauhausfarben, 1999 | Kinder- und Jugendgalerie "Auf Feiningers Spuren" - Abstecher Taubach - Oberweimar, historische Bogenbrücke | Ilmstraße, Deutsches Bienenmuseum - Weimar, Ilmpark, Corona-Schroeter-Weg, Goethe-Gartenhaus - Kegelbrücke - Burgplatz, Schloss, Frauenplan, Goethe-Haus - Bauhaus-Universität.

<http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/radfahren/feininger-radweg/>

https://radroutenplaner.thueringen.de/rth_routen.asp

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=659130,5642651,669138,5651231&showThematicRoute=Feininger-Radweg>

Flyer: http://www.weimarer-land-tourismus.de/fileadmin/downloads/infomaterial/Feininger_2011.pdf Laura-Radweg, 47 km, folgt dem Verlauf der ehemaligen Laura-Schmalspurbahn von Weimar nach Großrudstedt, führt durch das nördliche Weimarer Land und verbindet den Ilmtal-Radweg in Weimar mit dem Unstrut-Radweg in Schallenburg bei Sömmerda: Weimar - Schöndorf - Wohlsborn - Sachsenhausen - Leutenthal - Daasdorf - vorbei an Buttstedt - Schwerstedt - Neumark - Vippachedelhausen - Markvippach - Dielsdorf - Schloßvippach - Großrudstedt - Alperstedt - Schallenburg <http://www.weimarer-land-tourismus.de/de/aktiv/radfahren/laura-radweg/>

Karte:

<http://radservice.radroutenplaner.thueringen.de/rrp/th/cgi?view=642103,5649480,667674,5668624&showThematicRoute=Laura-Radweg>

- Ilmtal-Radwanderweg, 3. Etappe: Kranichfeld - Bad Berka - Weimar (30 km)

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-kranichfeld-ueber-bad-berka-bis-weimar/detail/News/>

sowie 4. Etappe: Weimar - Eberstedt (25 km) mit Radfahrerkirche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-weimar-nach-eberstedt/>, Einstieg:

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)
<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=49>

Bahn: Oberweimar Bf | Weimar Hbf

→ Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus
→ Weimar, Ginkgo-Museum | → Weimar, Parkhöhle | → Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens
→ Weimar, Römisches Haus | → Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus
→ Weimar, Deutsches Bienenmuseum | → Weimar, Goethe-Nationalmuseum
→ Mellingen, Heimatstube

9Weimar, Stadtschloss mit Schlossmuseum

Anschrift und Anfrage Stadtschloss Weimar, Innenhof © Foto: Klassik Stiftung Weimar

Klassik Stiftung Weimar

Stadtschloss

Burgplatz 4

99423 Weimar Tel.: (0 36 43) 545-400

Fax: (0 36 43) 41 98 16

Email: info@klassik-stiftung.de

Internet

<http://www.klassik-stiftung.de/einrichtungen/schloesser-und-gaerten/stadtschloss-mit-schlossmuseum/>

<http://www.museumsverband-thueringen.de/museumsverband/museen/museum/klassik-stiftung-weimar-stadtschloss-mit-schlossmuseum.html>

Digitalisierte Objekte: 25

<http://www.museen.thueringen.de/Objektsuche/%7CEinrichtung%7CDE-MUS-878511%7C>

Öffnungszeiten

2018: Bis 24. März

Dienstag - Sonntag 10:00 - 16:00 Uhr

25. März - 01. Juli

Dienstag - Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr

02.07.2018 - 31.12.2021 geschlossen wegen Generalsanierung!

Über das Museum

Residenzschloss Weimar ist ein Objekt der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten.

Mitglied im Museumsverband Thüringen e.V. (mvt). Aufnahme der Klassik Stiftung Weimar in das Blaubuch der 23 national bedeutsamen Kulturinstitutionen in den Neuen Ländern (davon vier in Thüringen) sowie Mitglied der Konferenz nationaler Kultureinrichtungen (KNK).

Seit 1923 im ehemaligen Residenzschloss der Herzöge von Sachsen-Weimar und Eisenach. Nach Vernichtung des Dreiflügelbaus 1774 durch Brand, Wiederaufbau von 1789 bis 1803 unter maßgeblicher Beteiligung von Joh. Wolfgang von Goethe im klassizistischen Stil. Erst mit dem Bau des Südflügels 1912-14 entstand die heutige geschlossene Vierflügelanlage.

Präsentation der Sammlungen zur Kunst vom Mittelalter bis zum frühen 20. Jh., der Geschichte der Weimarer Residenz und ihrer Bewohner, sowie historischer Räumlichkeiten weitgehend in der Ausstattung um 1800.

- EG: Cranach-Galerie | Das barocke Residenzschloss (Kunstkammer) | Sakrale Kunst aus Thüringen und Franken

- 1. OG: Malerei, Skulpturen und Kunsthandwerk des Klassizismus und des Biedermeiers.

Weimarer Kunstpolitik – Erwerbungen älterer und zeitgenössischer Malerei und Plastik (u.a. J.I. van Ruisdael, Sommerliche Landschaft | C.D. Friedrich, Huttens Grab | J.-A. Houdon, Die Fröstelnde) | Porträts der herzoglichen Familie (Tischbein) | Treppenhaus (Heinrich Gentz) | Festsaal („reinstes“ Klassizismus)

Klassizismus in Weimar (Falkengalerie | Zedernzimmer der Zarentochter Maria Palowna | Memorialräume (19. Jh.) für die vier Weimarer Dichter Goethe und Schiller, Wieland und Herder)

- 2. OG: Gemälde und Plastiken der deutschen und französischen Moderne um 1900.

Landschaftsmalerei der Weimarer Malerschule (u.a. Karl Buchholz, Waldinneres (Frühling im Webicht))

(Neo-)Impressionismus in Weimar (u.a. Christian Rohlf's, Chaussee nach Gelmerode im Winter)

Themen zur Natur

Landschaftsmalerei | Naturalienkabinett

Tipps

- Ilmtal-Radwanderweg, 3. Etappe: Kranichfeld - Bad Berka - Weimar (30 km)

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-kranichfeld-ueber-bad-berka-bis-weimar/detail/News/>

sowie 4. Etappe: Weimar - Eberstedt (25 km) mit Radfahrerkerche in Eberstedt, 5 km südöstl. von Bad Sulza

<http://www.ilmtal-radweg.de/etappen/von-weimar-nach-eberstedt/>

- Thüringer-Städtekette-Radweg, 3. Etappe: Erfurt - Weimar - Jena (48 km)

<http://www.thueringer-staedtekette.de/index.php?id=49>

Bahn: Weimar Hbf

&rarr; Weimar, Museum Kirms-Krackow-Haus

&rarr; Weimar, Ginkgo-Museum | &rarr; Weimar, Parkhöhle | &rarr; Weimar, Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens

&rarr; Weimar, Römisches Haus | &rarr; Weimar, Schloss Belvedere | &rarr; Weimar, Stadtmuseum im Bertuchhaus

&rarr; Weimar, Goethe-Nationalmuseum | &rarr; Weimar, Deutsches Bienenmuseum | &rarr; Mellingen, Heimatstube

Geplante Einrichtungen9Kleinfahner, Thüringer Obstbaumuseum

Anschrift und AnfrageFoto : Wieland Fischer

99100 Gierstädt, OT Kleinfahner

Internet

<http://www.vg-fahner-hoehe.de/frontend/index.php?itid=220&SID=fqg85p6c2o193g8gdhj47p5qu0>

Öffnungszeiten

Eröffnung voraussichtlich im Herbst 2017

Über das Museum

Im ehemaligen Gasthaus "Rautenkranz", als Vierseitenhof 1744 erbaut.

2006 ging das Gebäude in den Besitz der Gemeinde Gierstädt über.

2010-13 umfassende Sanierung des historischen Gasthauses (Architektin Angela Wust).

2011 zugesagte Fördermittel aus dem EU-Leader-Programm ermöglichten den Ausbau in ein multifunktionales

Dorfgemeinschaftshaus und damit die Verwirklichung eines langgehegten Wunsches der Bewohner des Gierstädter Ortsteiles Kleinfahner.

Die Gesamtkosten werden sich zum Jahresende 2013, nach endgültiger Fertigstellung der Inneneinrichtung des Hauses und der Außenanlagen bei über einer halben Mio. Euro belaufen. Davon standen 265.000 Euro Fördermittel aus dem Leader-Programm zur Verfügung, die erst durch das Einrichten des Obstbau-Museums möglich wurden.

Am 07.04.2013 wird der "Rautenkranz" als "Multifunktionales Ortsteilzentrum" (barrierefrei) eröffnet.

Im Erdgeschoss des Gebäudes steht ein Mehrzweckraum (Saal) zur Nutzung für gemeindliche, Vereins- (Kulturverein, Feuerwehr) aber auch private Veranstaltungen zur Verfügung. Über dem Eingang setzten die Mitglieder des Kulturvereins eine historische Steintafel, die an den Bau des Hauses 1744 erinnert, sowie ein Wappen derer von Seebach. Das künftige Thüringer Obstbaumuseum entsteht in einem Raum im Obergeschoss, daneben Räume für die Vereine aus Kleinfahner. Obstanbaufläche am Hang unmittelbar hinter dem Museum mit alten Obstsorten, Ruhezone für die Besucher, Spielplatz und kleiner Bühne.

Themen zur Natur

Im Mittelpunkt wird das verdienstvolle Wirken von Pomologe Johann Volkmar Sickler stehen, der als Begründer des Obstanbaus entlang der Fahnerschen Höhe gilt, und in Kleinfahner 50 Jahre (1770-1820) als Pfarrer wirkte.

Darstellung der Geschichte des Obstanbaus in der Region

Tipp

Obst-Rundwanderweg und &bdquo;Grünes Klassenzimmer&ldquo;

